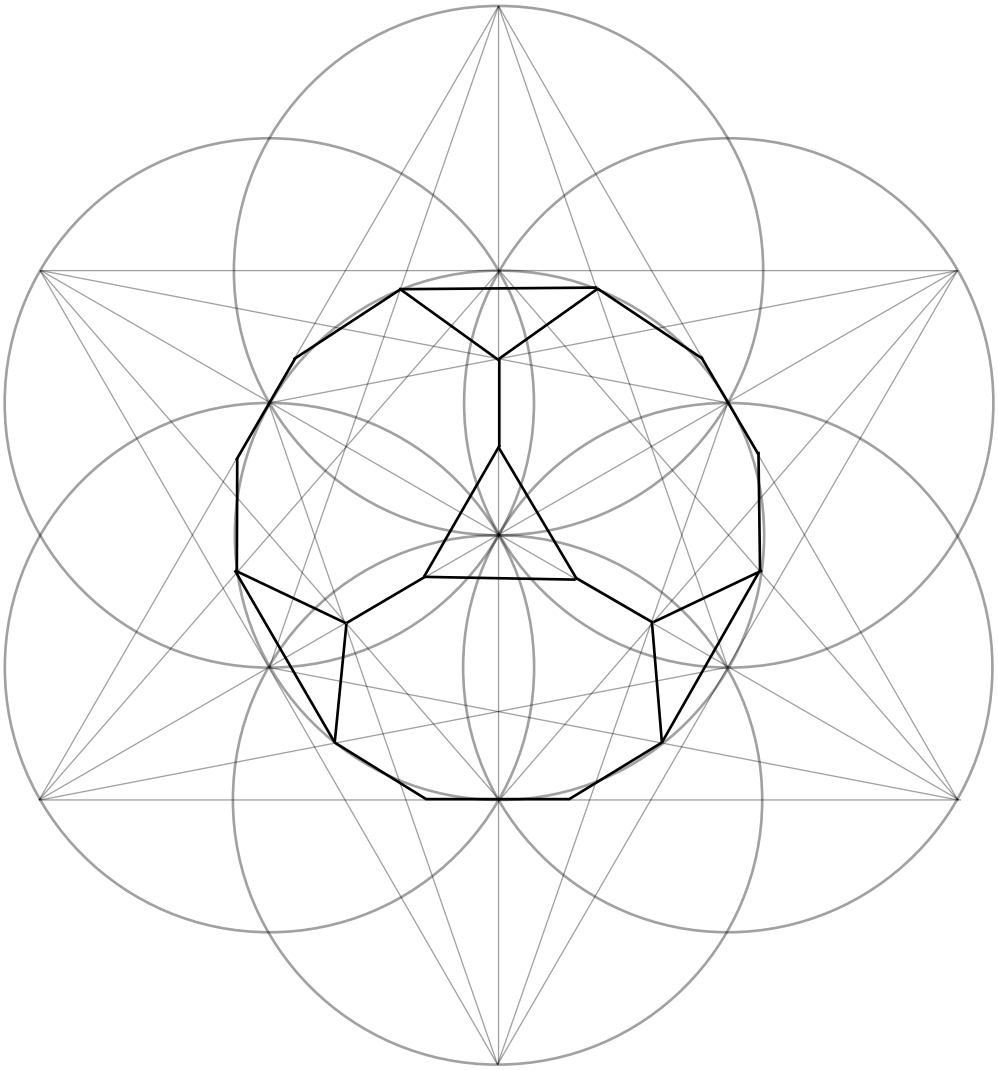
Die Gestirne der platonischen und archimedischen Körper in der Saat des Lebens

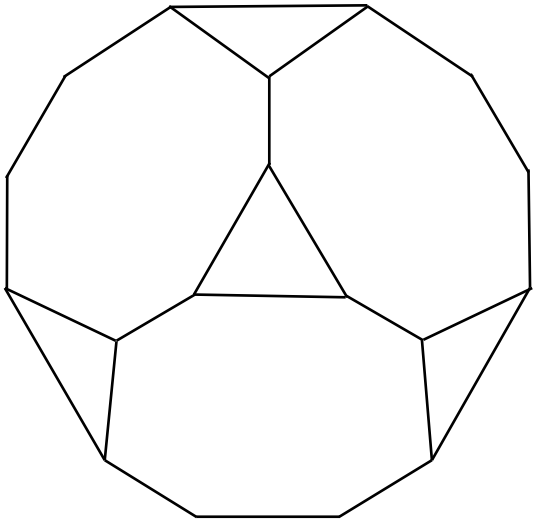
9. September 2025

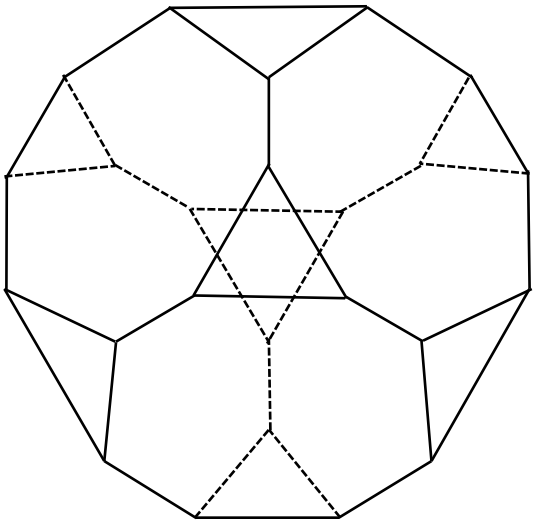
abgestumpfter Würfel in der Saat des Lebens



Gitternetze des abgestumpften Würfels

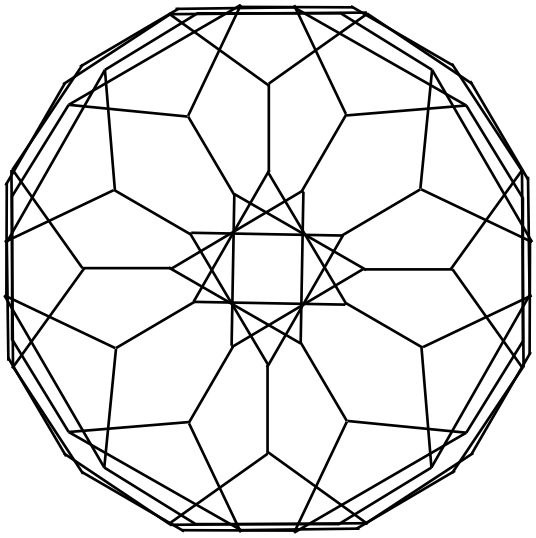
einfaches Gitternetz





doppeltes Gitternetz

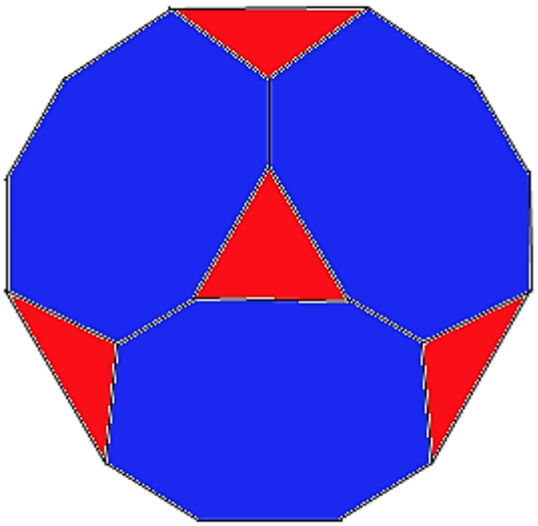
Nord-Süd-Ausrichtung



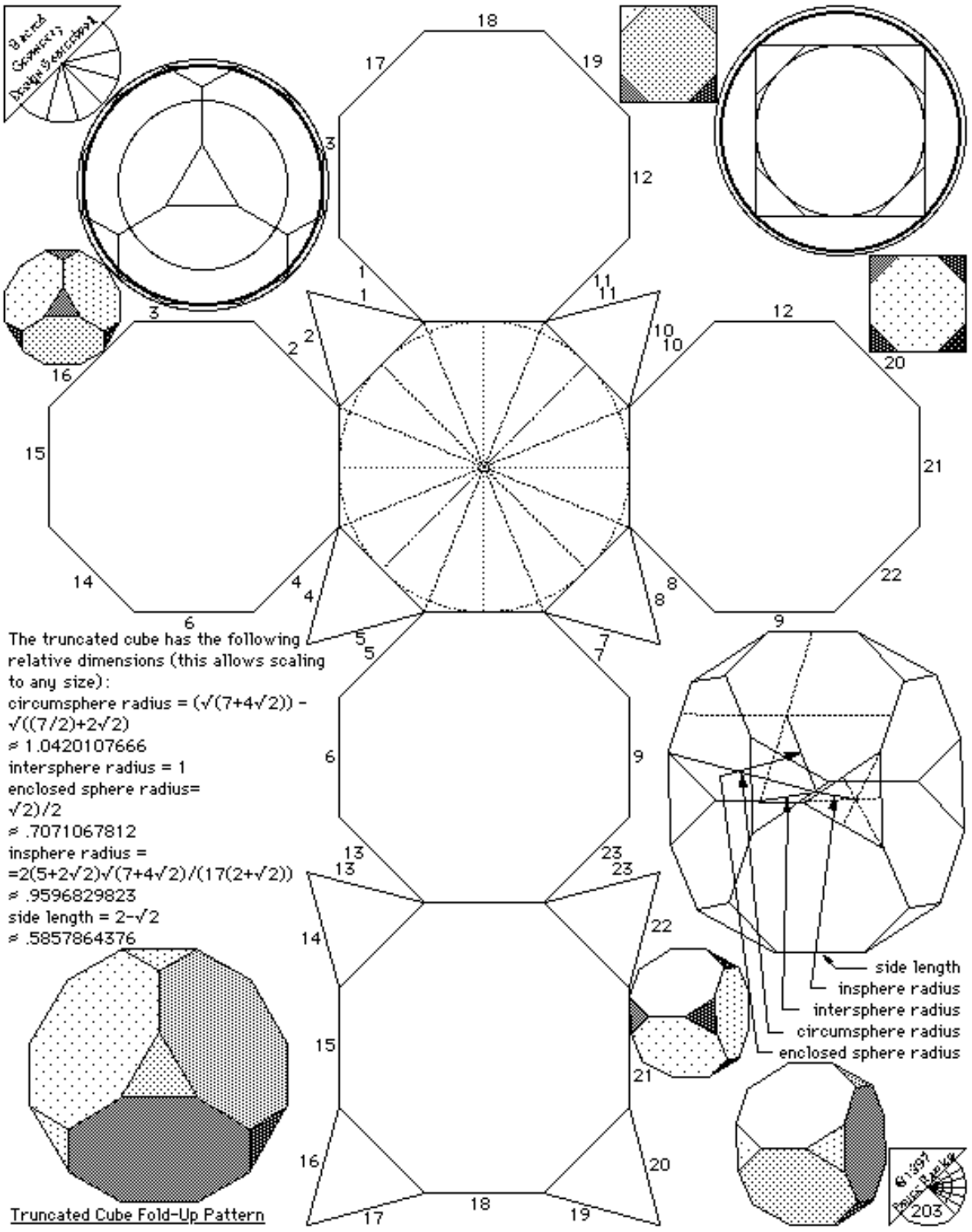
vierfaches Gitternetz

Nord-Ost-Süd-West

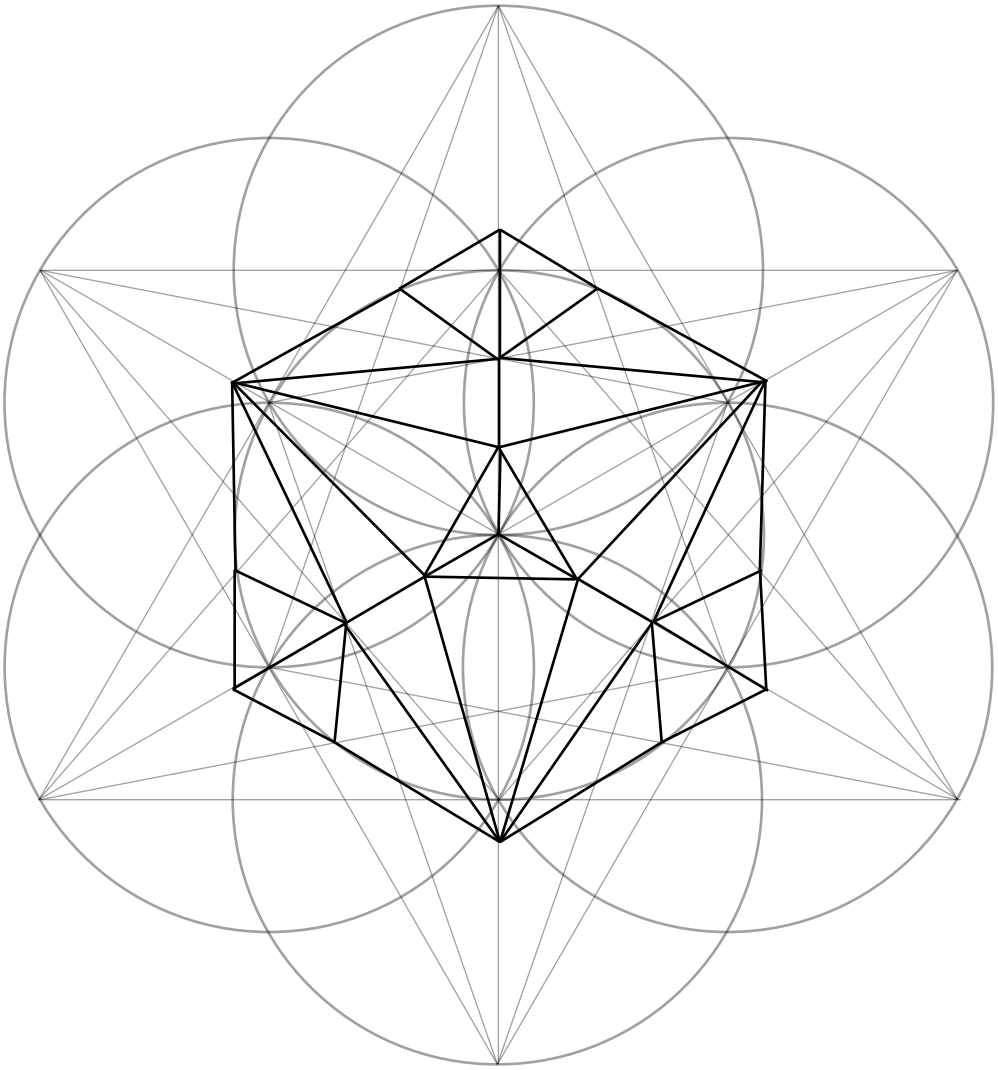
3-Dimensionaler Körper



aufgeklapptes Gitternetz

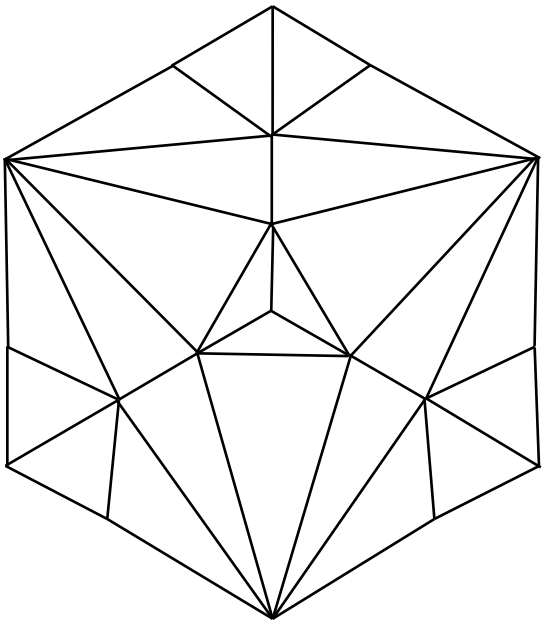


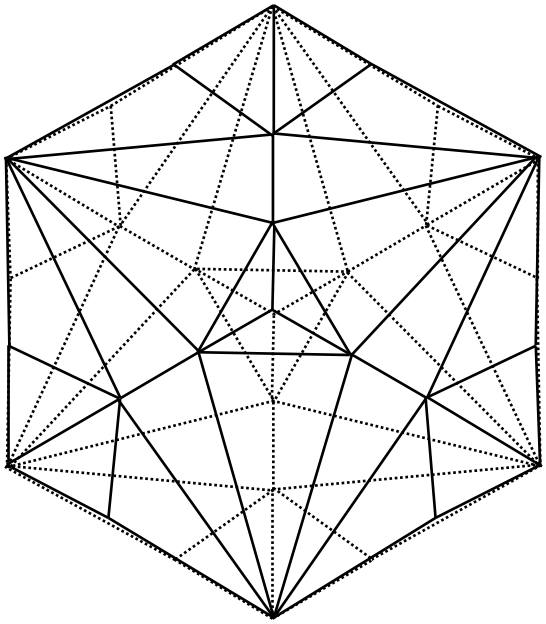
abgestumpfter Würfelstern in der Saat des Lebens



Gitternetze des abgestumpften Würfelsterns

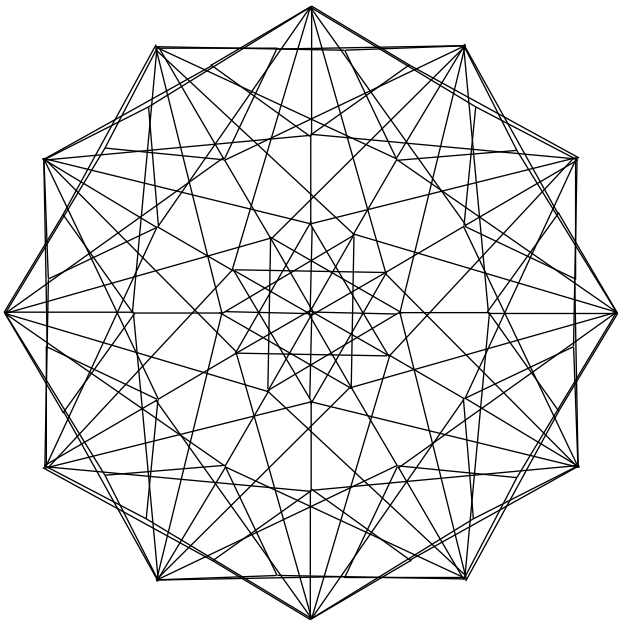
einfaches Gitternetz



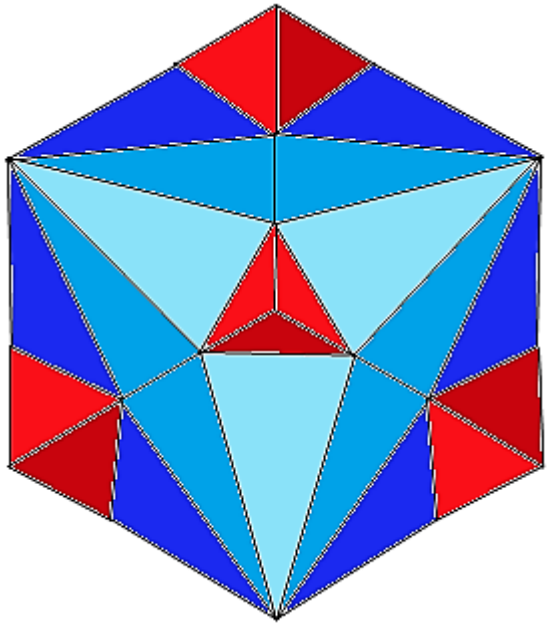


doppeltes Gitternetz
Nord-Süd-Ausrichtung

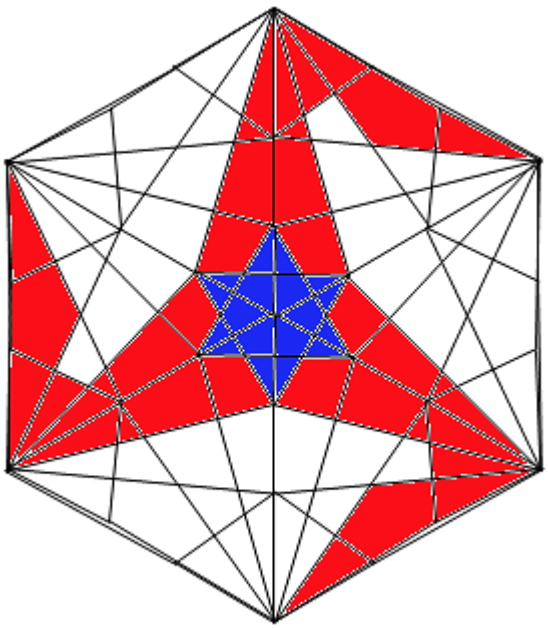
vierfaches Gitternetz
Nord-Ost-Süd-West



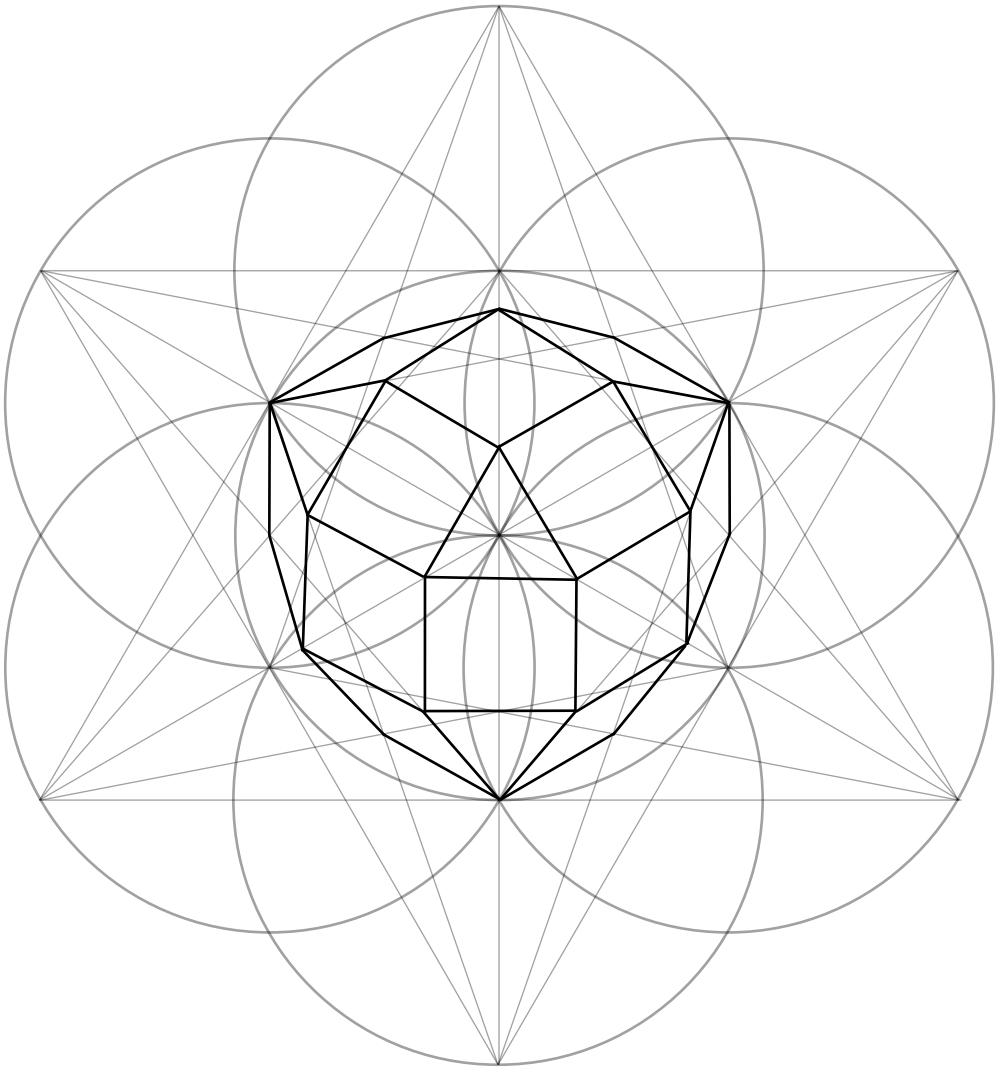
3-Dimensionaler Körper



Mandala aus doppelten Gitternetz ergibt, Dreifuß oder Triskele

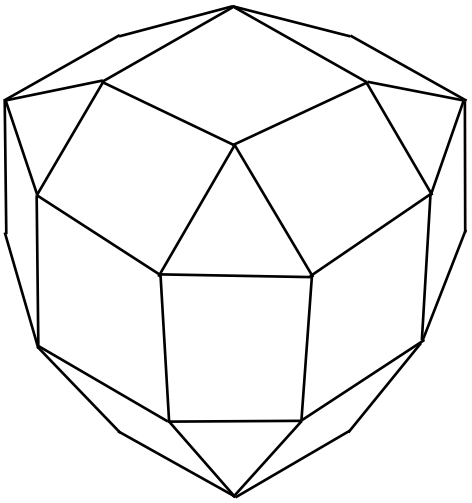


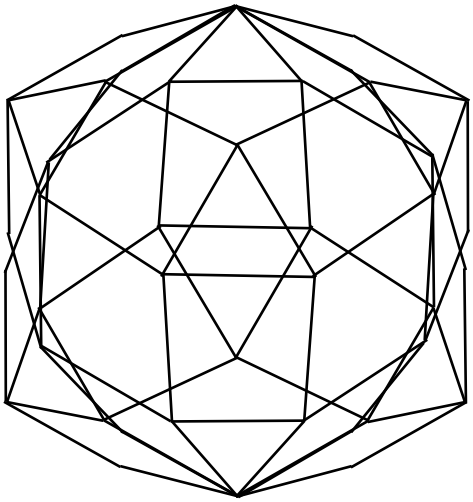
Rhombenkuboktaeder in der Saat des Lebens



Gitternetze des Rhombenkuboktaeder

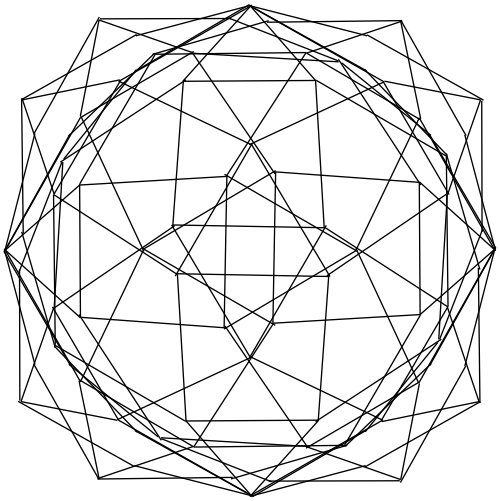
einfaches Gitternetz





doppeltes Gitternetz

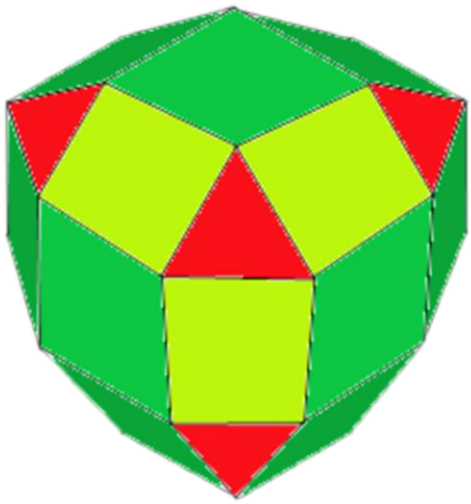
Nord-Süd-Ausrichtung



vierfaches Gitternetz

Nord-Ost-Süd-West

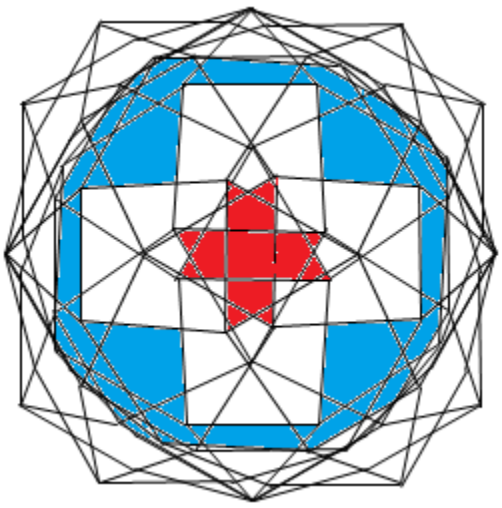
3-Dimensionaler Körper

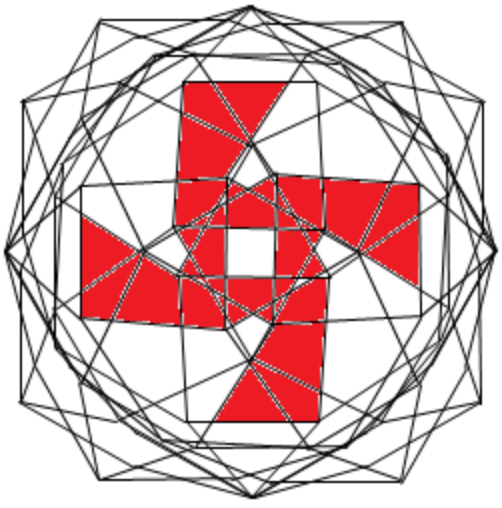


Mandala aus dem vierfachen Gitternetz

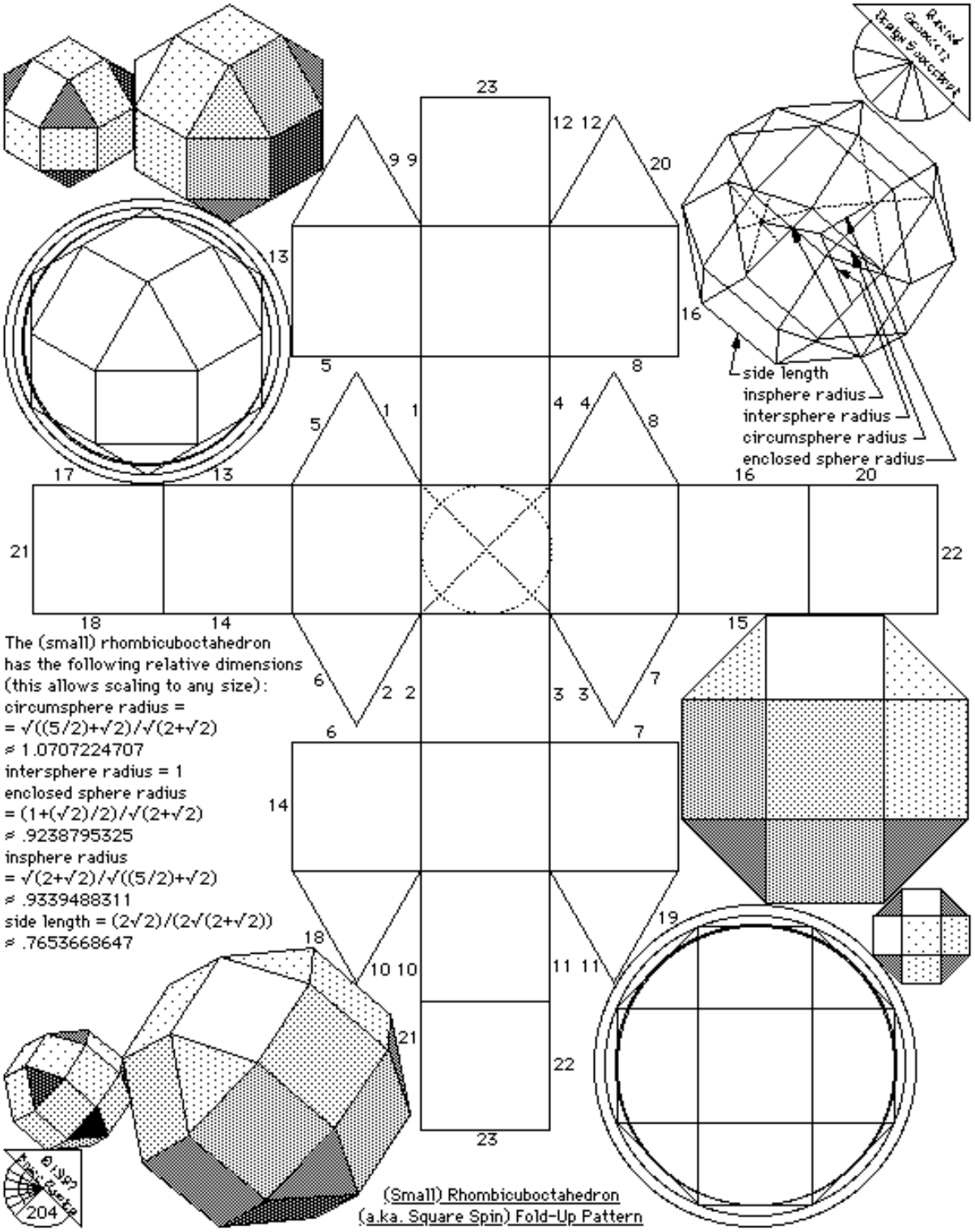
Der Achtstern steht meist für die Muttergöttin

wie Astarte, oder auch die Venus.

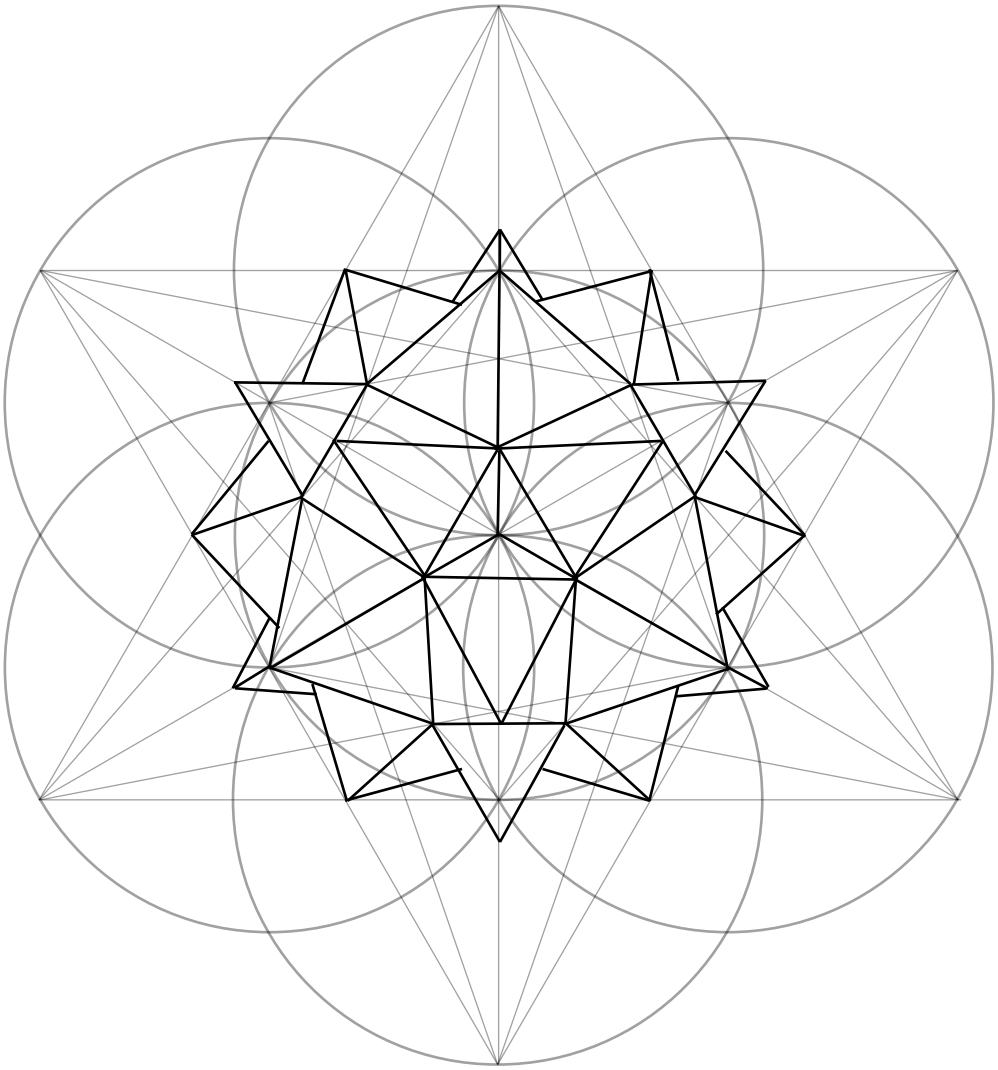




aufgeklapptes Gitternetz

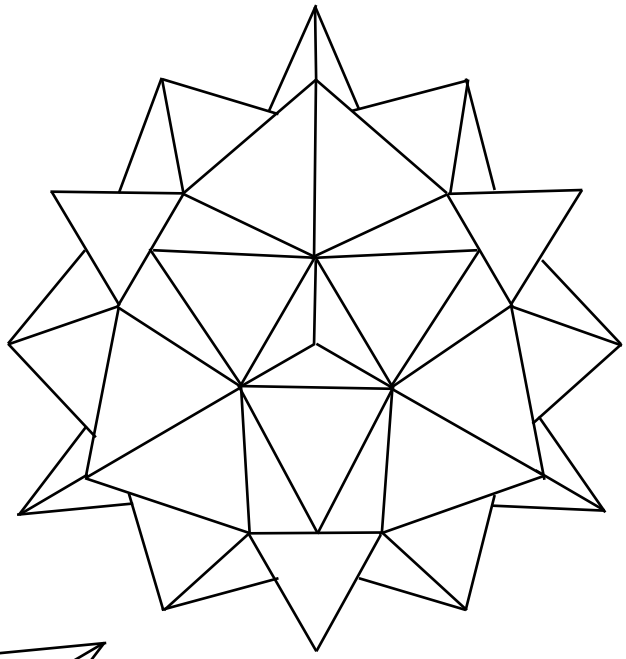


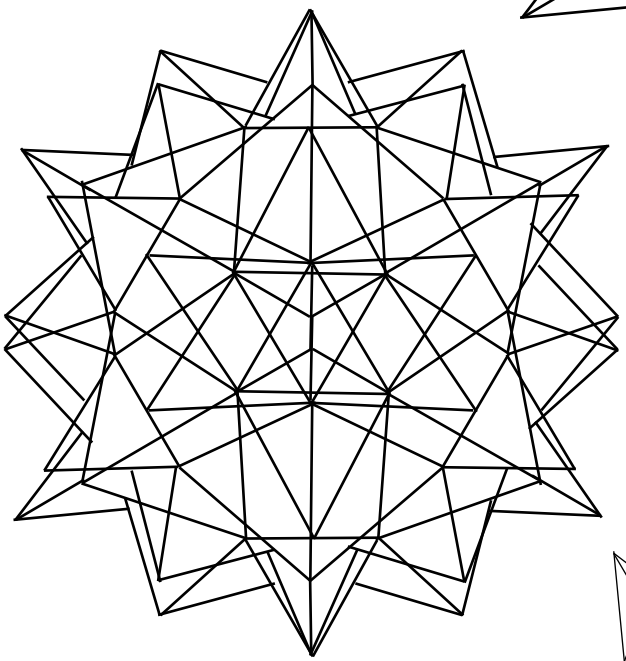
Rhombenkuboktaederstern in der Saat des Lebens



Gitternetze des Rhombenkuboktaedersterns

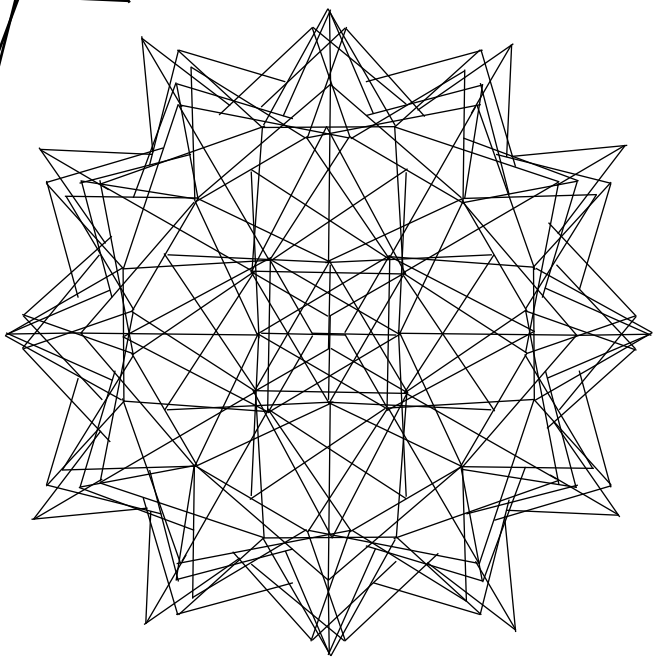
einfaches Gitternetz





doppeltes Gitternetz

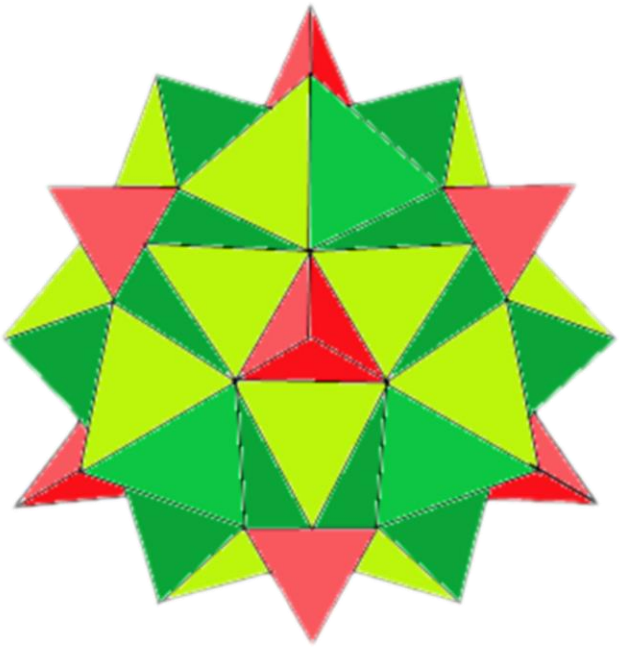
Nord-Süd-Ausrichtung



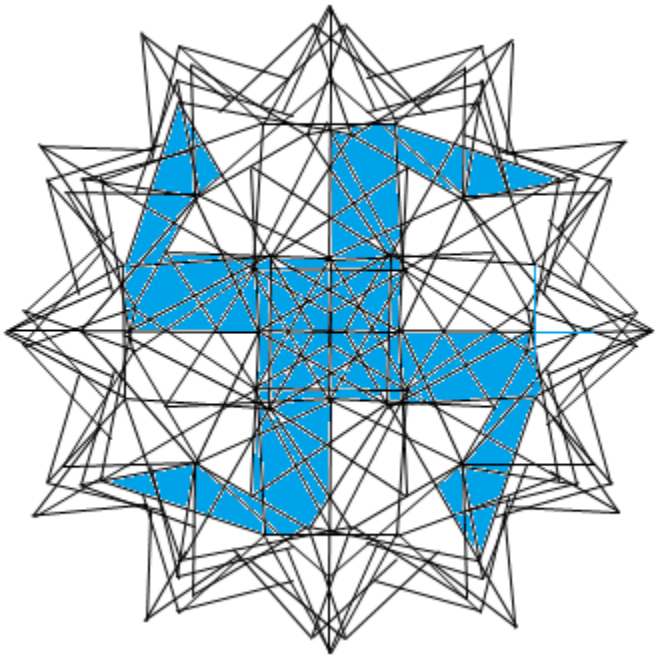
vierfaches Gitternetz

Nord-Ost-Süd-West

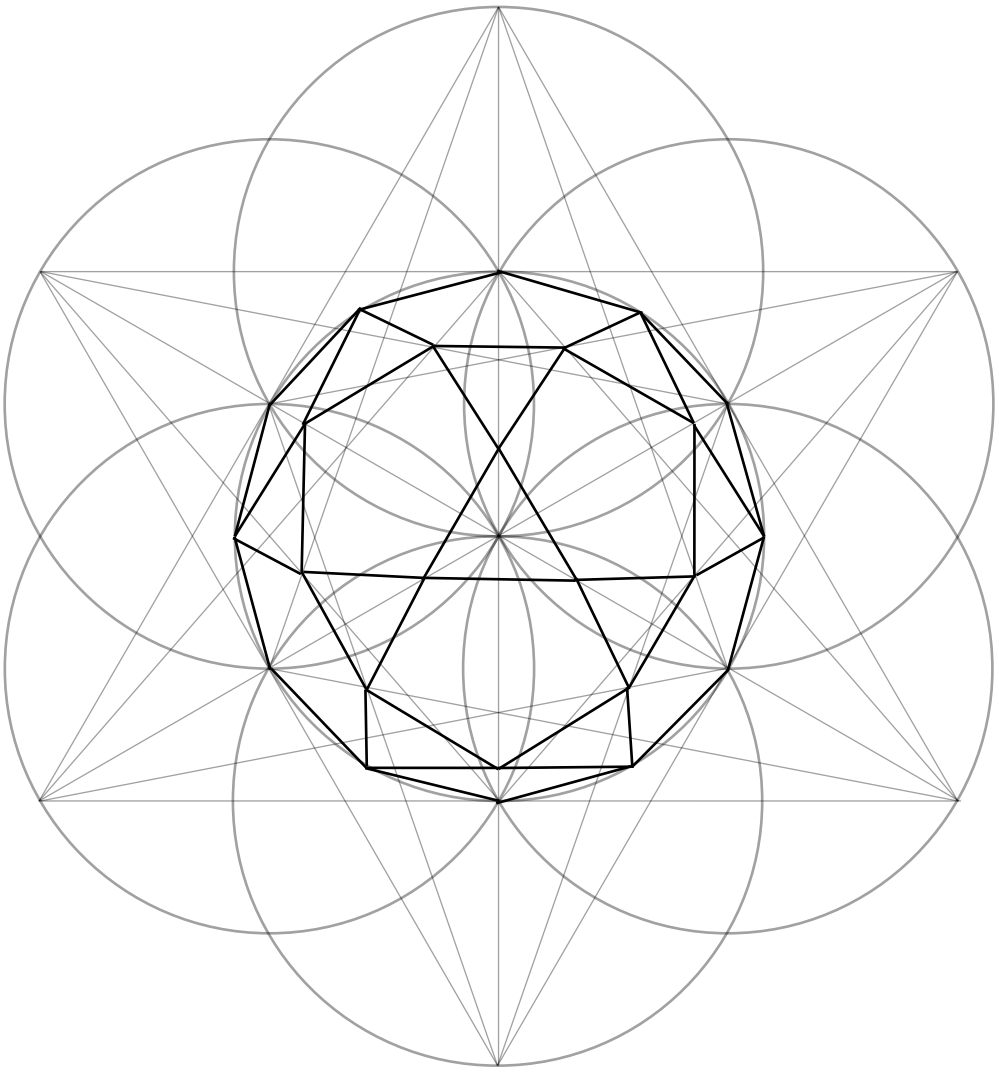
3-Dimensionaler Körper



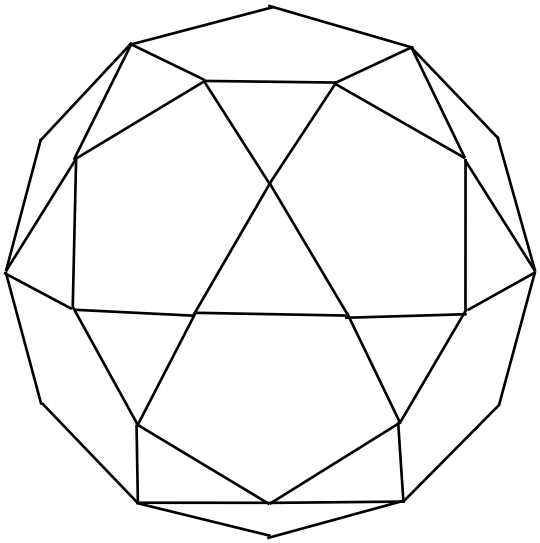
Mandala aus dem vierfachen Gitternetz



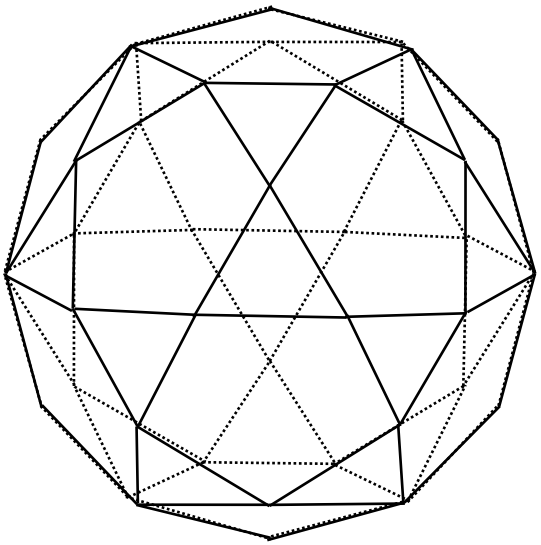
Ikosidodekaeder in der Saat des Lebens



Gitternetze des Ikosidodekaeders

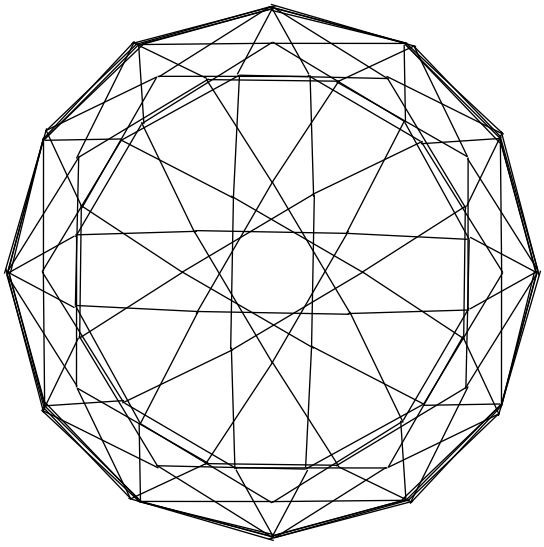


einfaches Gitternetz



doppeltes Gitternetz

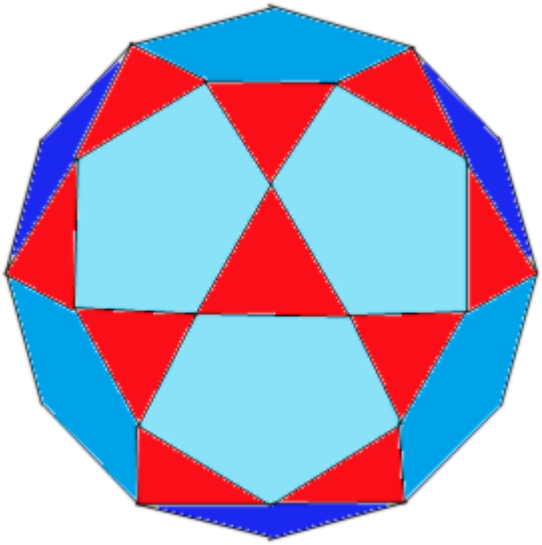
Nord-Süd-Ausrichtung



vierfaches Gitternetz

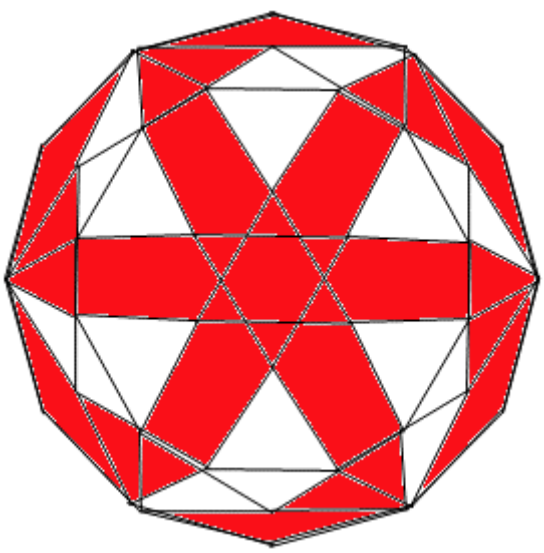
Nord-Ost-Süd-West

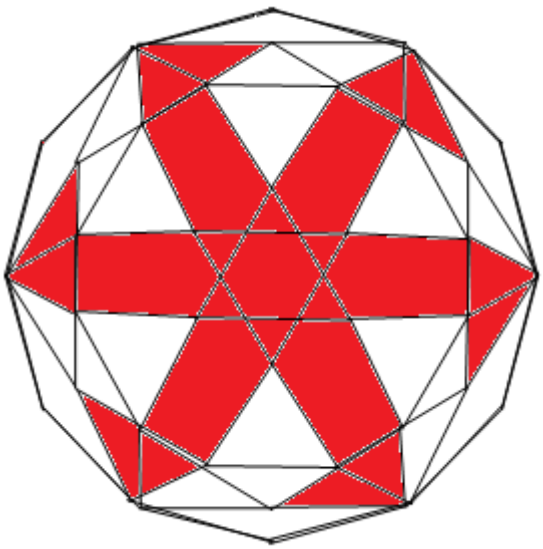
3-Dimensionaler Körper



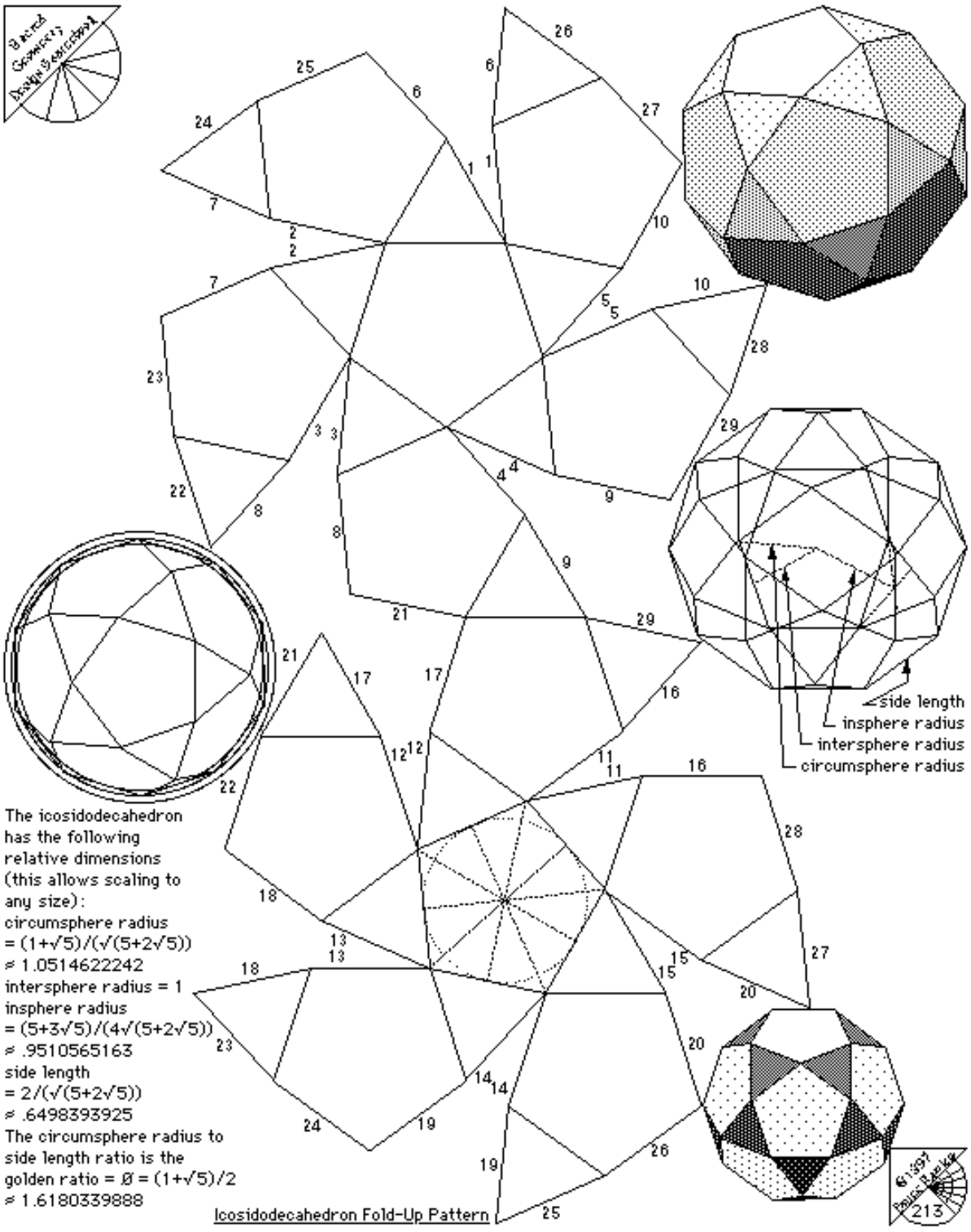
Mandala aus dem doppelten Gitternetz

Sechsfuß-Swastika

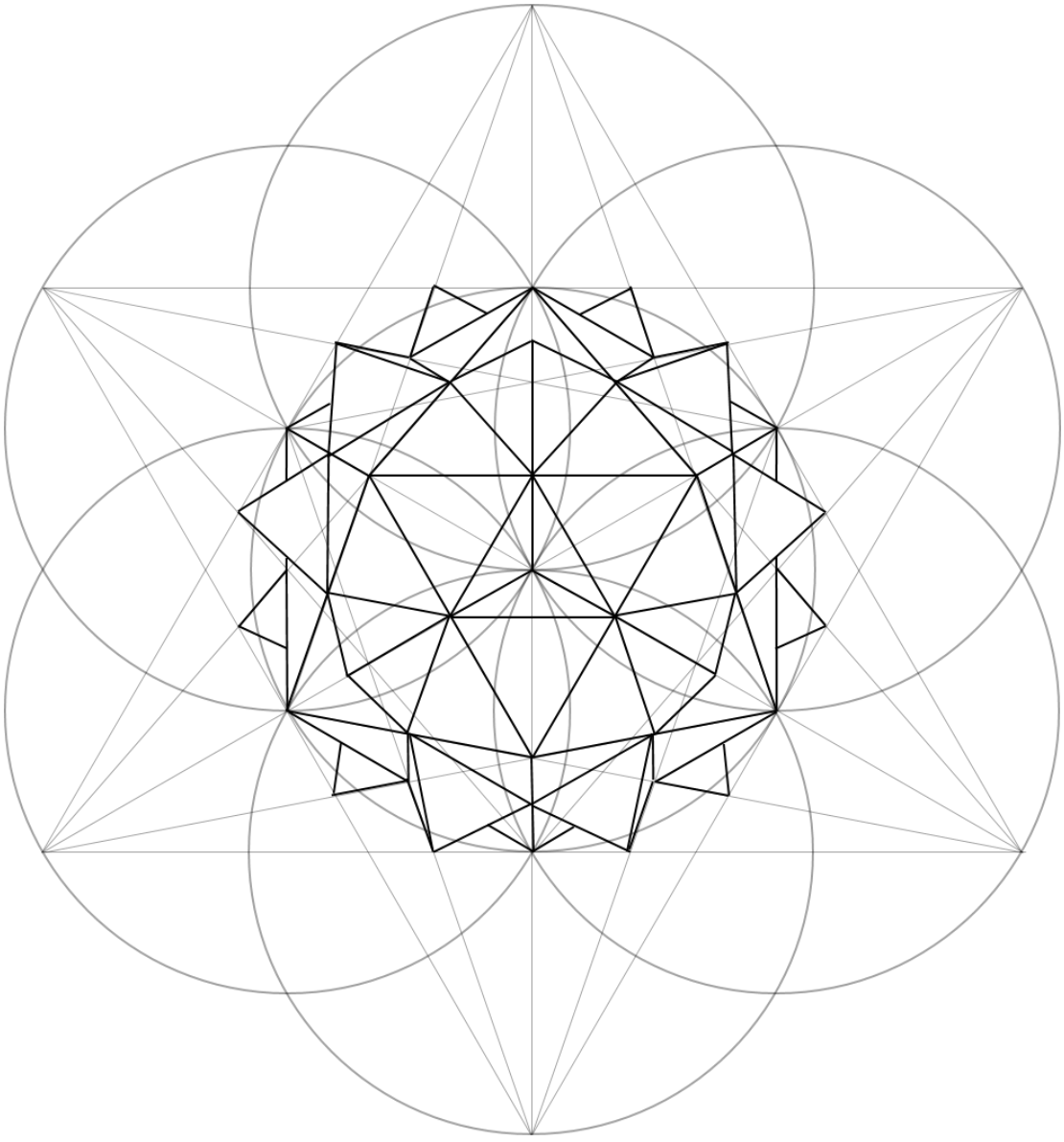




aufgeklapptes Gitternetz

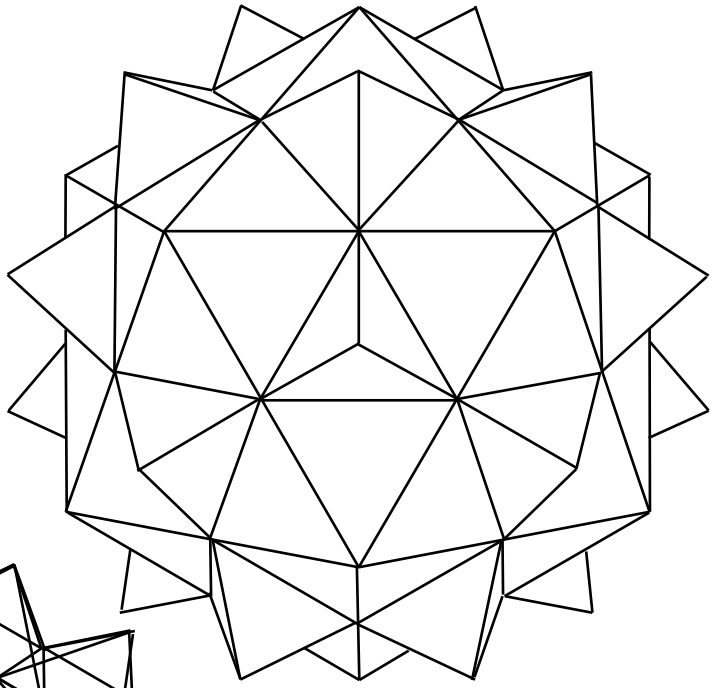


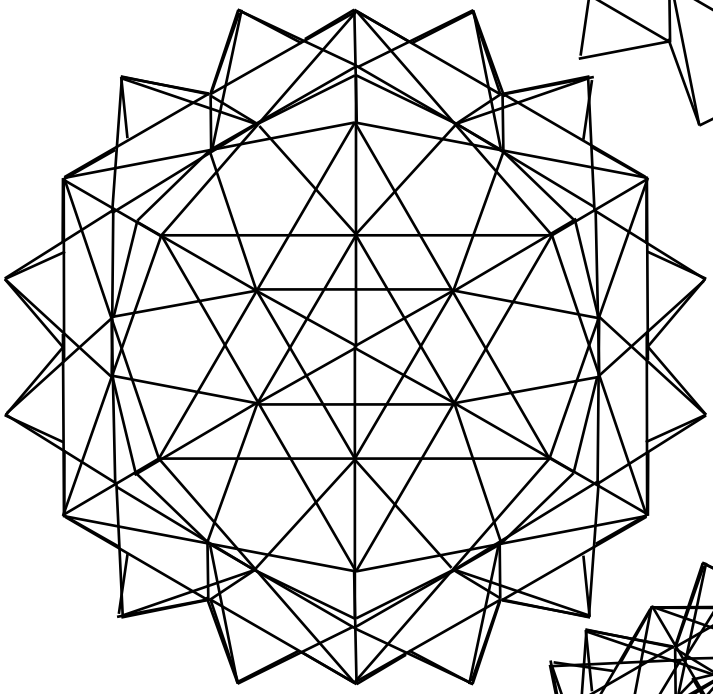
Ikosidodekaederstern in der Saat des Lebens



Gitternetze des Ikosidodekaedersterns

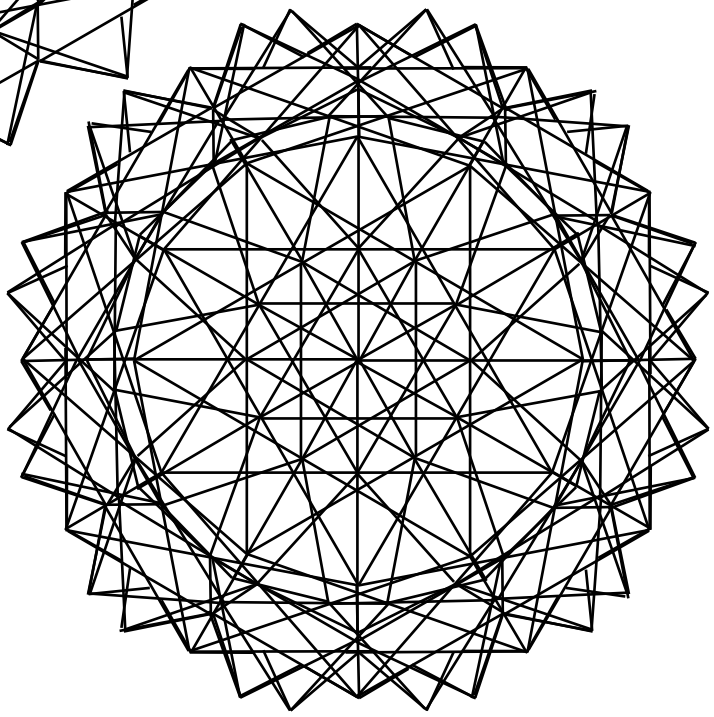
einfaches Gitternetz





doppeltes Gitternetz

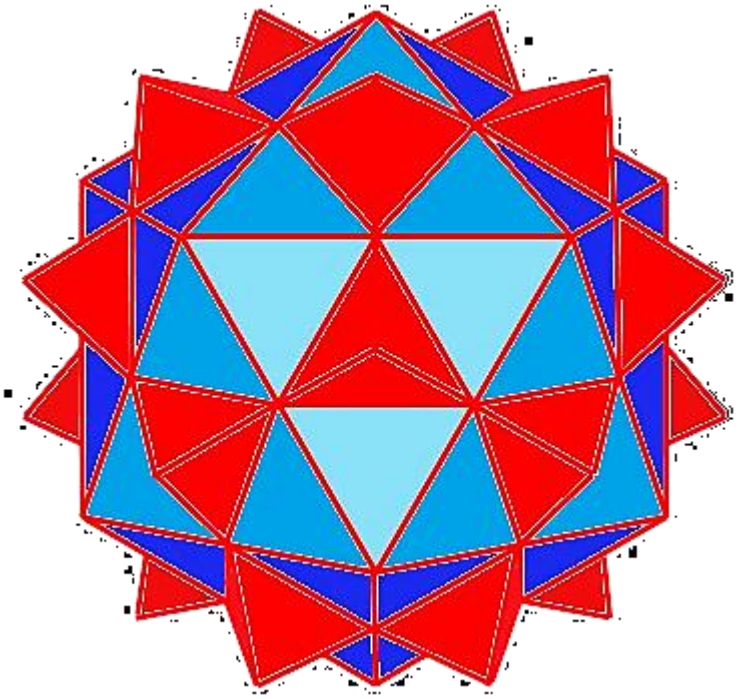
Nord-Süd-Ausrichtung



vierfaches Gitternetz

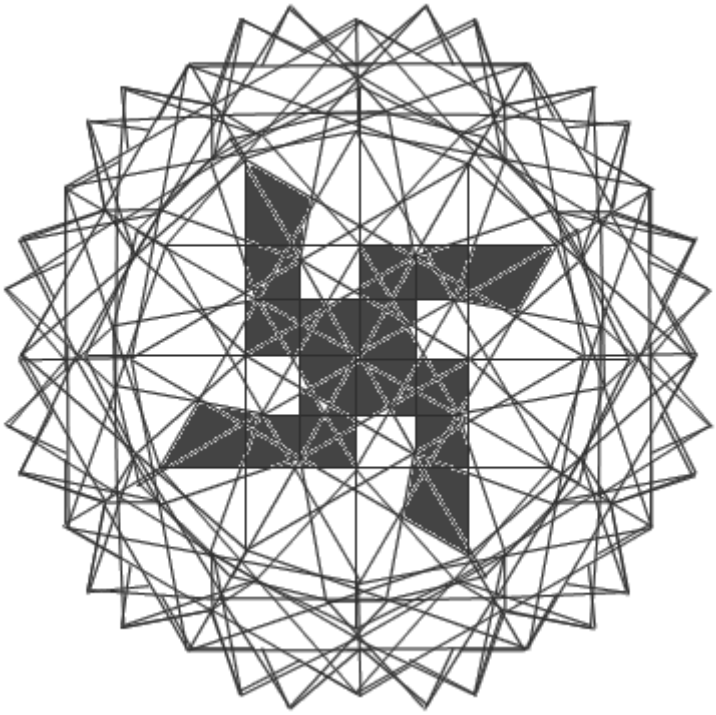
Nord-Ost-Süd-West

3-Dimensionaler Körper

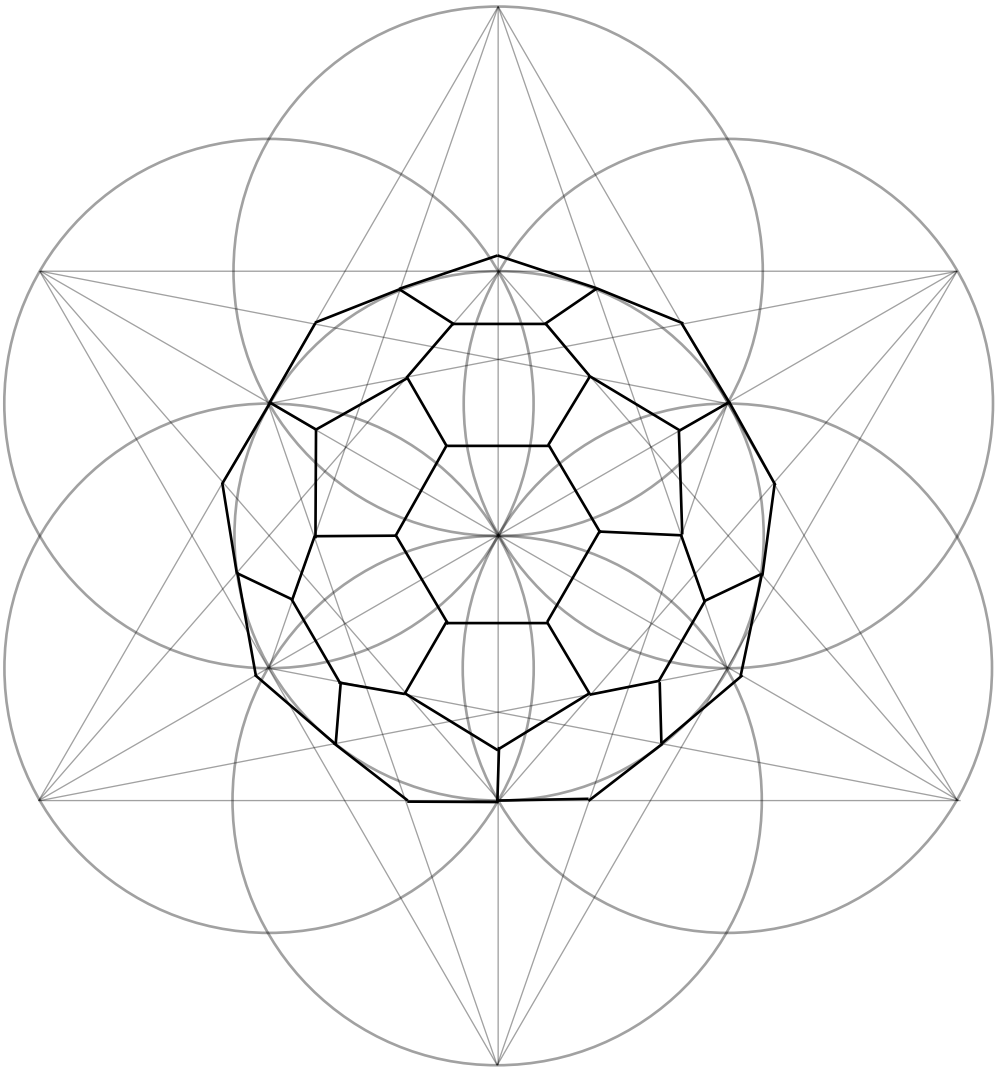


Mandala aus dem vierfachen Gitternetz.

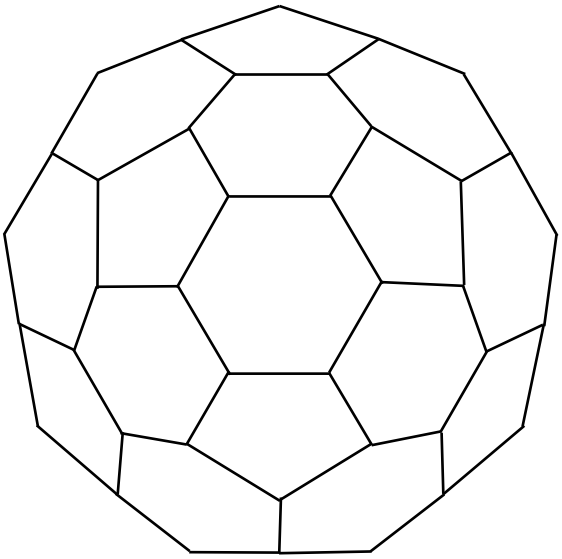
Es entsteht die keltische Swastika.



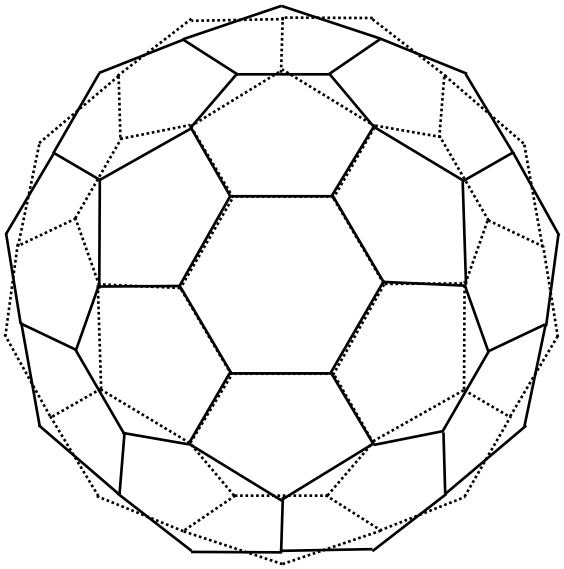
abgestumpftes Ikosaeder in der Saat des Lebens



Gitternetze des abgestumpften Ikosaeders

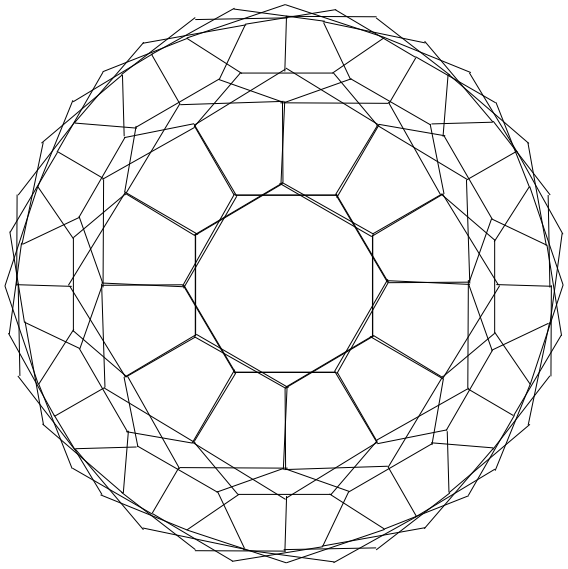


einfaches Gitternetz



doppeltes Gitternetz

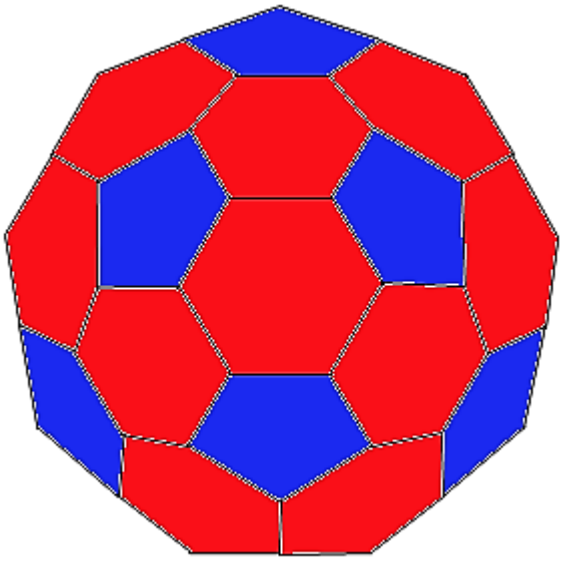
Nord-Süd-Ausrichtung



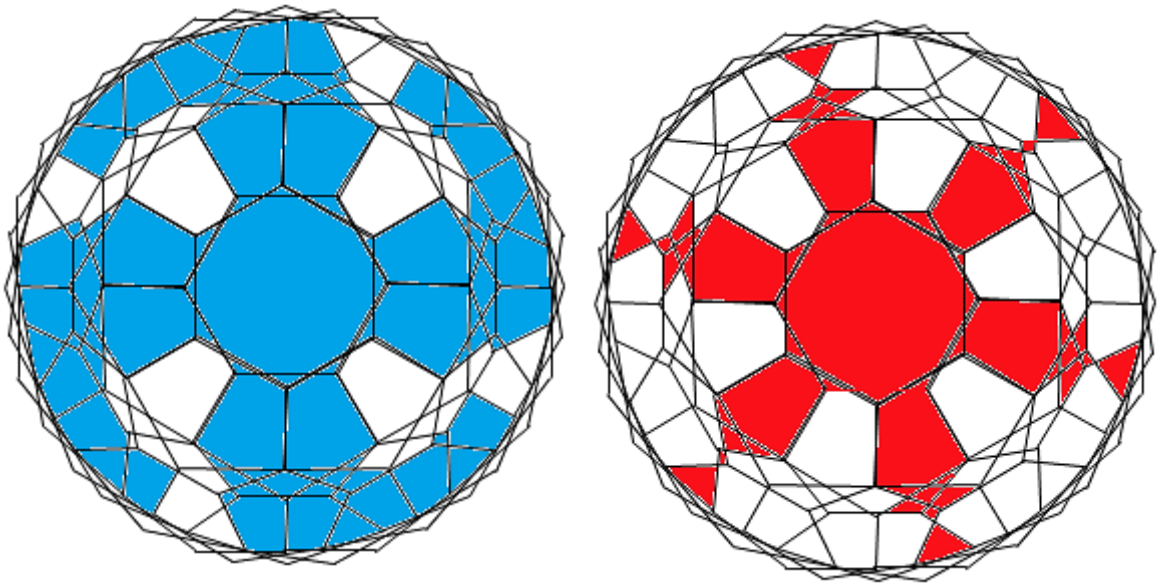
vierfaches Gitternetz

Nord-Ost-Süd-West

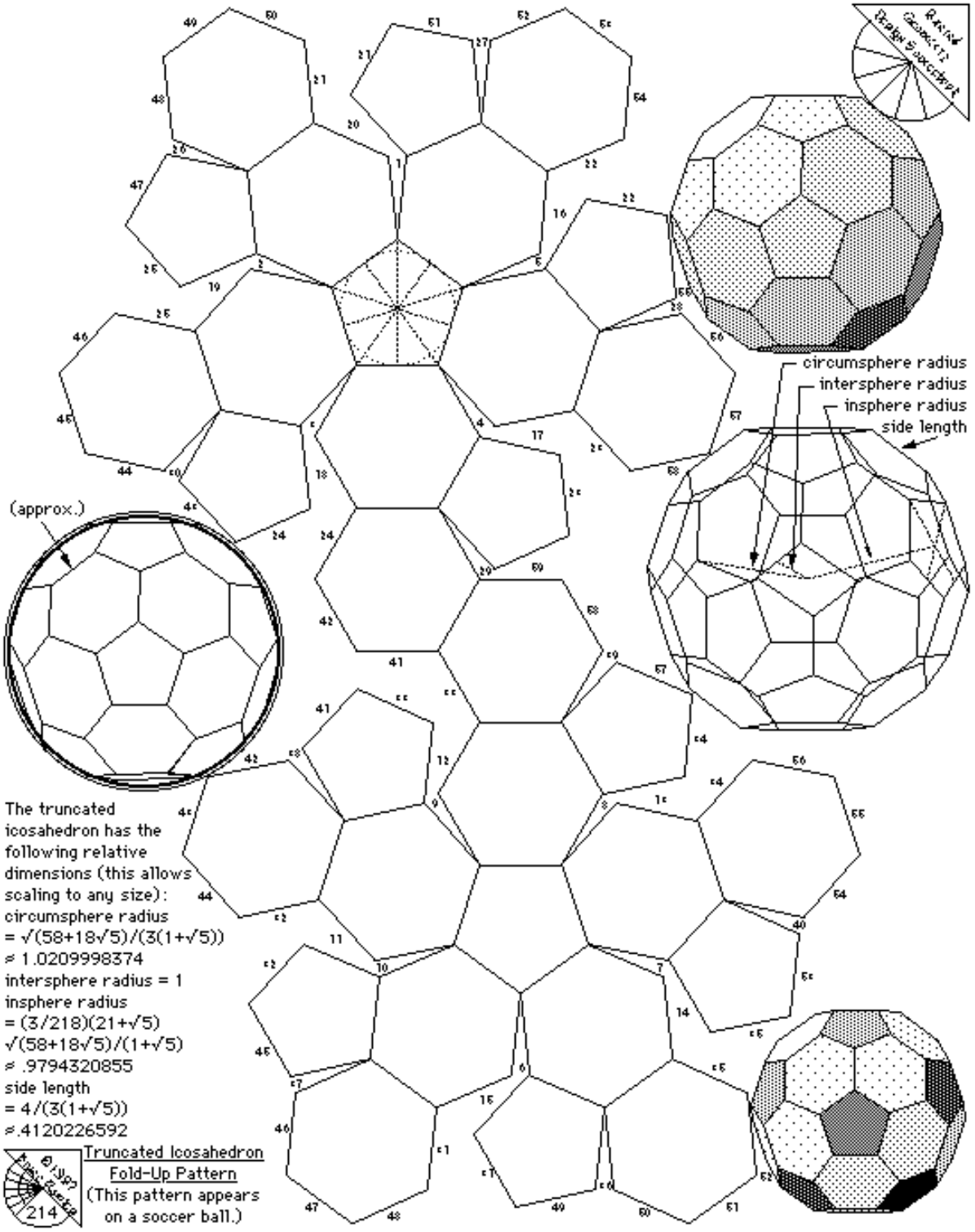
3-Dimensionaler Körper



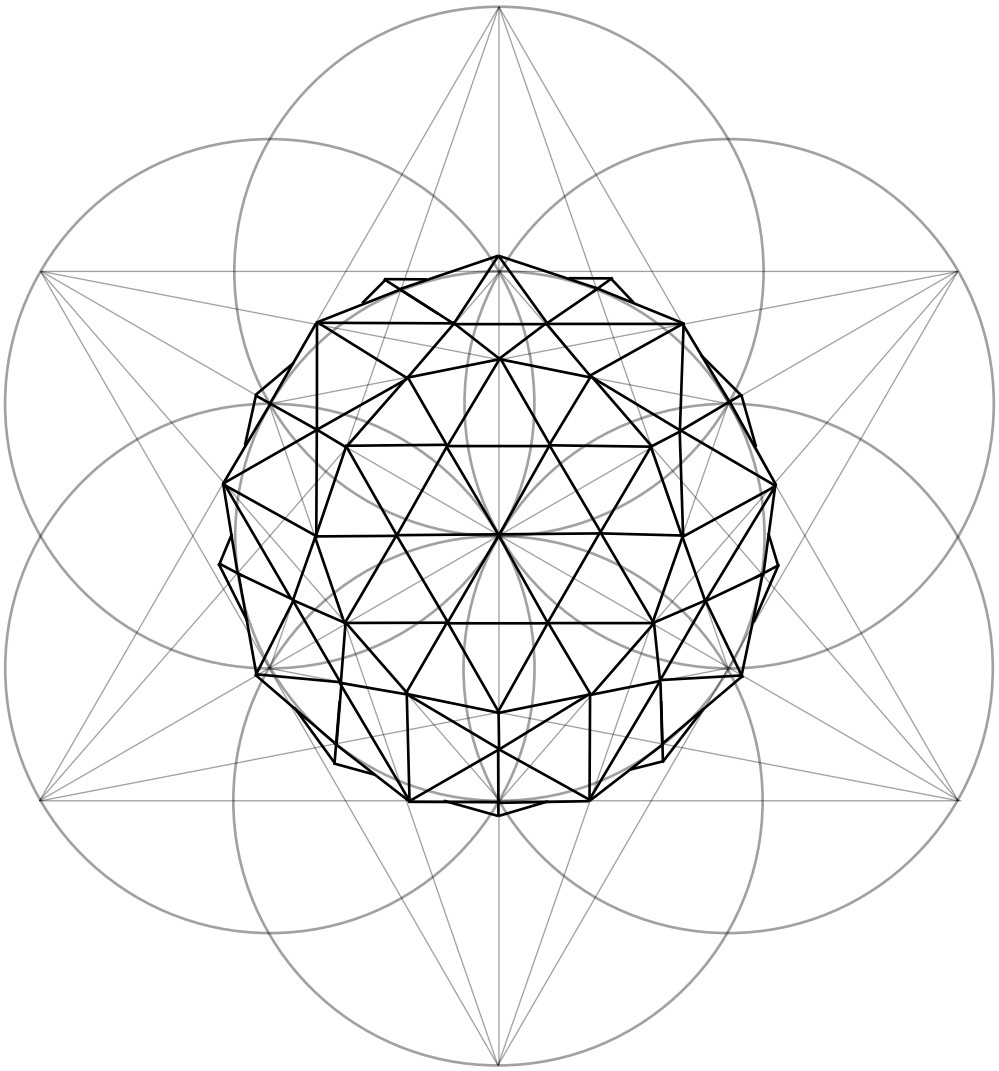
Mandala aus dem vierfachen Gitternetz



aufgeklapptes Gitternetz

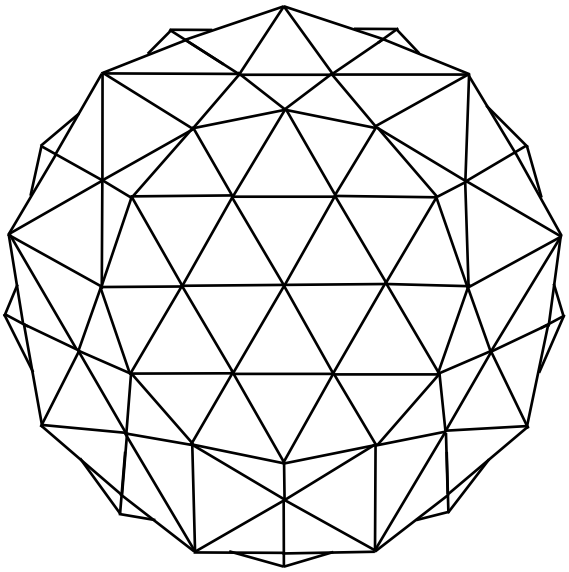


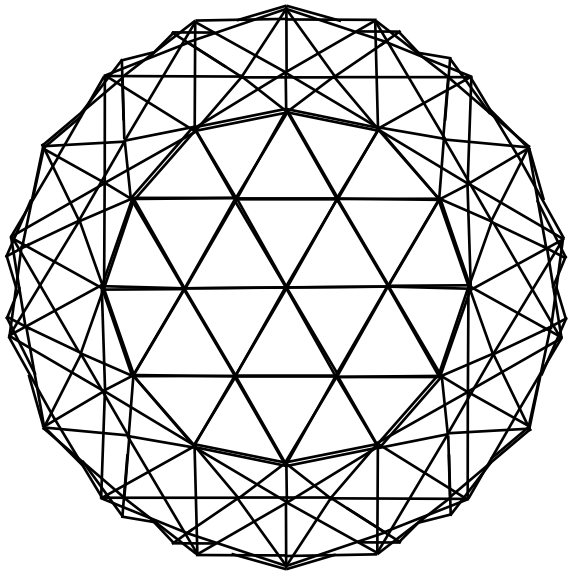
abgestumpfter Ikosaederstern in der Saat des Lebens



Gitternetze des abgestumpften Ikosaedersterns

einfaches Gitternetz



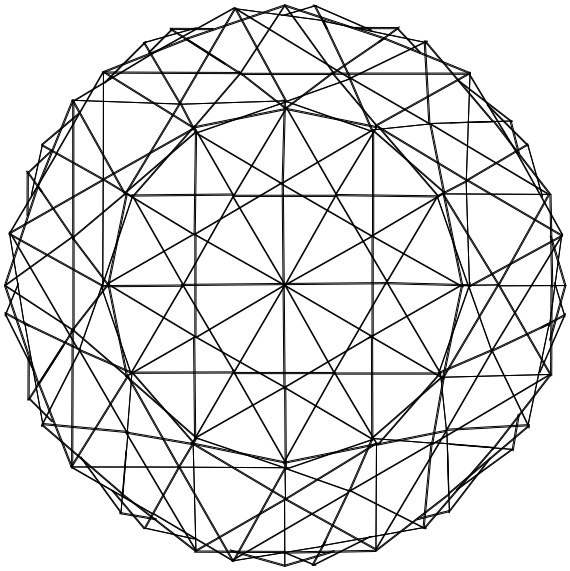


doppeltes Gitternetz

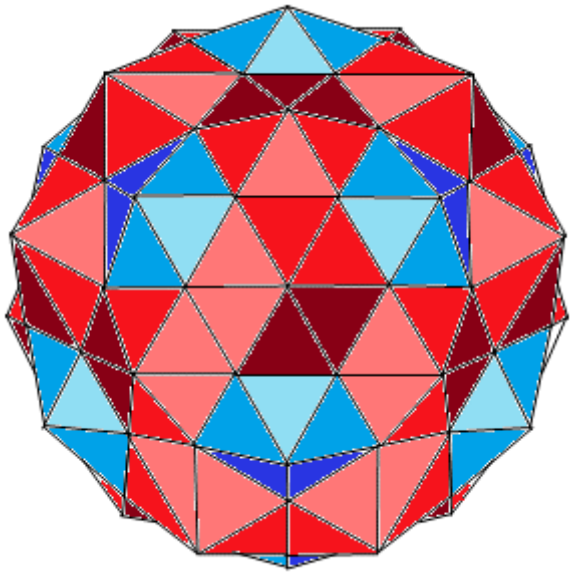
Nord-Süd-Ausrichtung

vierfaches Gitternetz

Nord-Ost-Süd-West

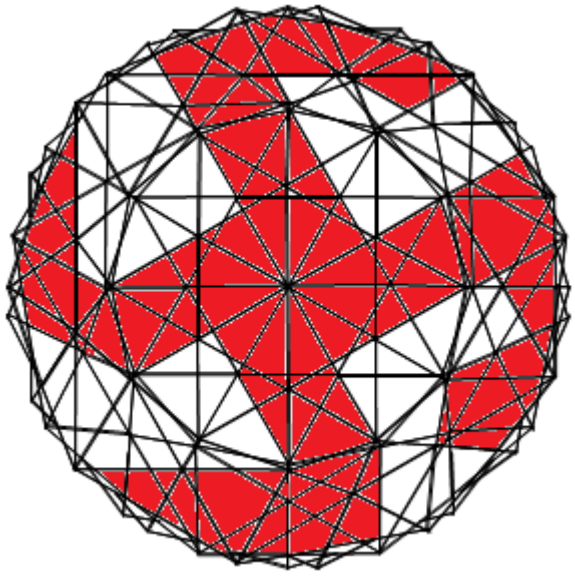


3-Dimensionaler Körper

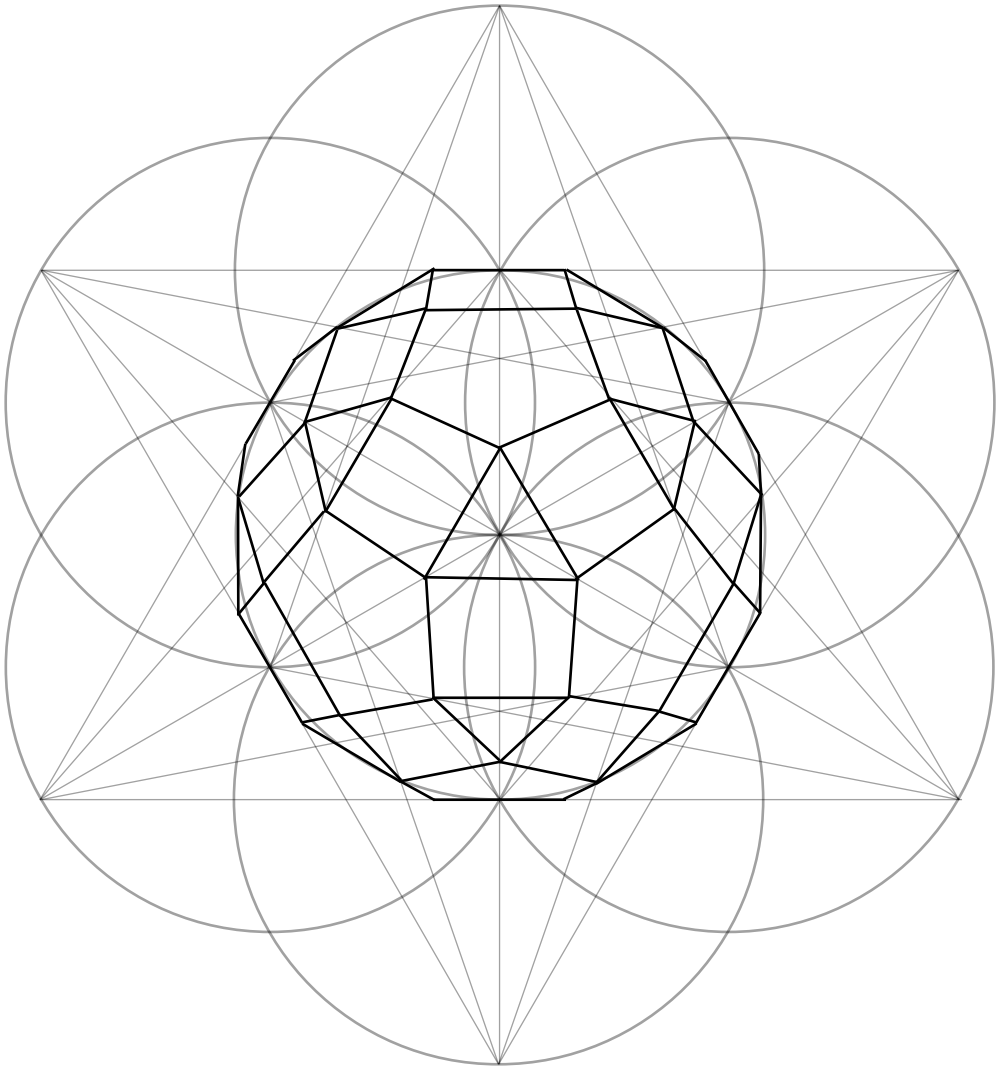


Mandala aus dem vierfachen Gitternetz

keltische Swastika

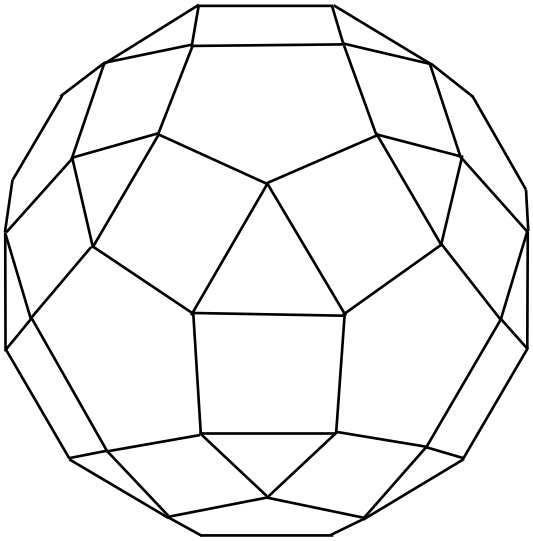


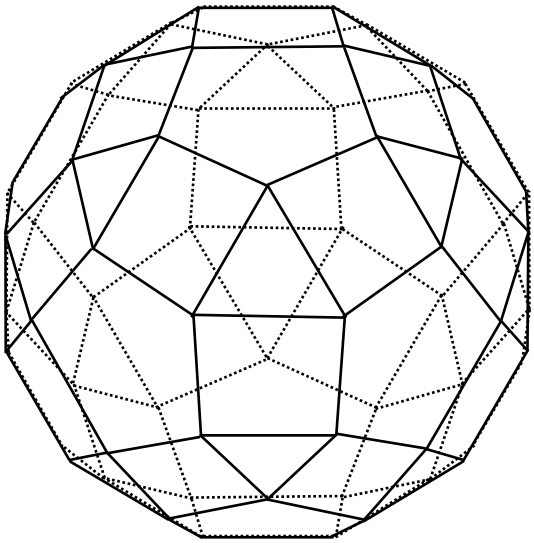
Rhombenikosidodekaeder in der Saat des Lebens



Gitternetze des Rhombenikosidodekaeders

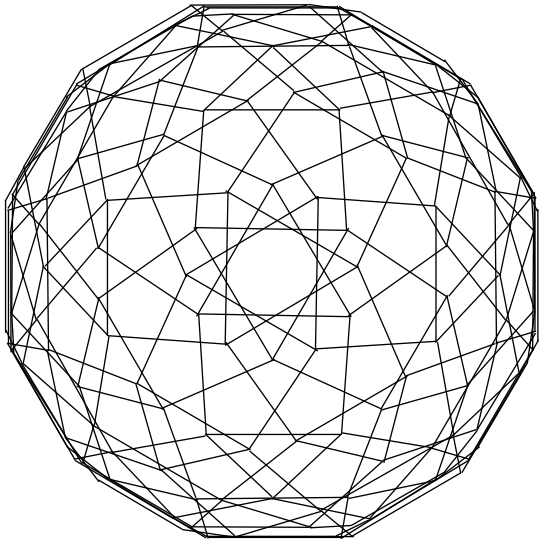
einfaches Gitternetz



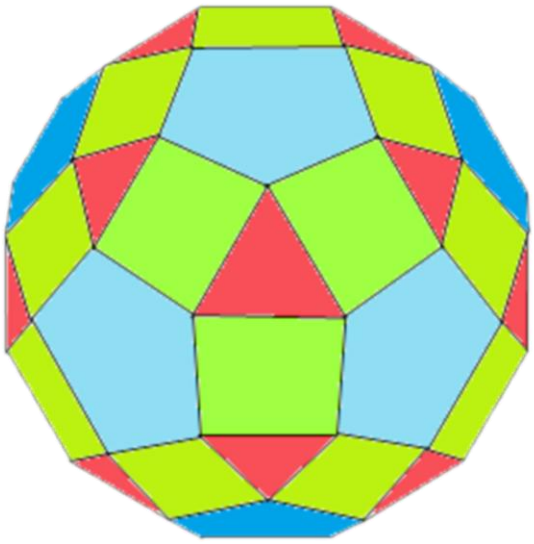


doppeltes Gitternetz
Nord-Süd-Ausrichtung

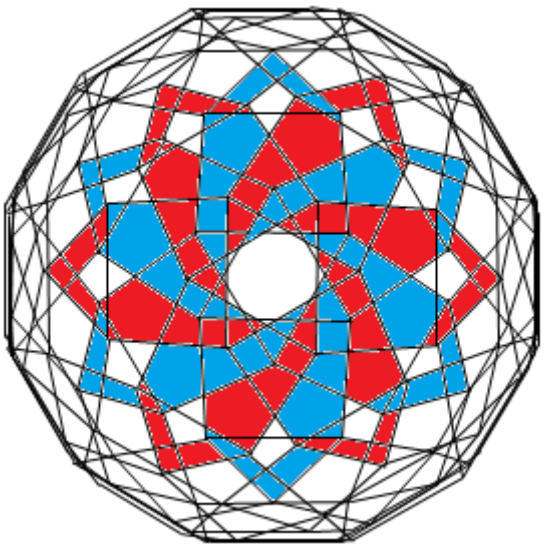
vierfaches Gitternetz
Nord-Ost-Süd-West



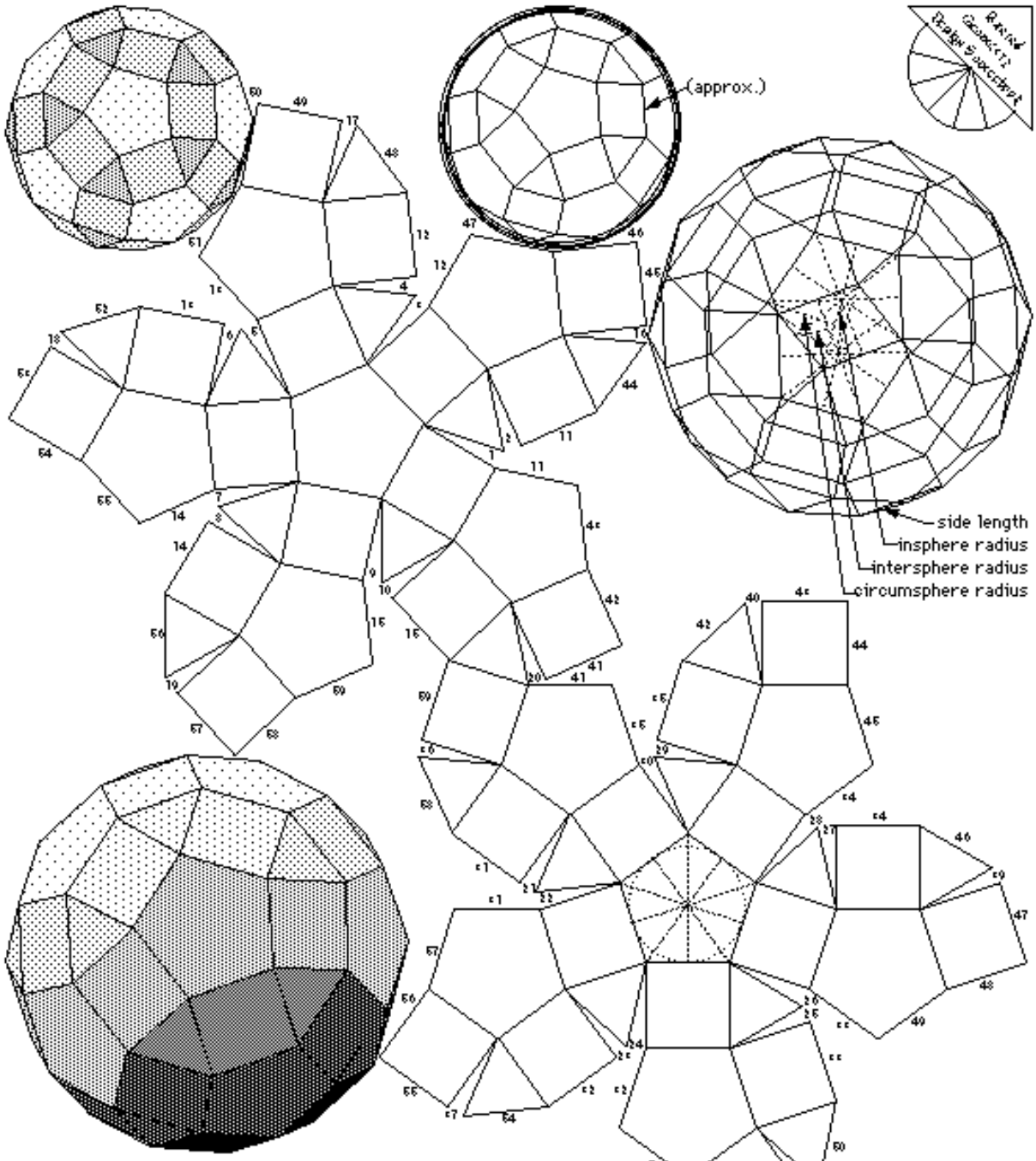
3-Dimensionaler Körper



Mandala aus dem vierfachen Gitternetz



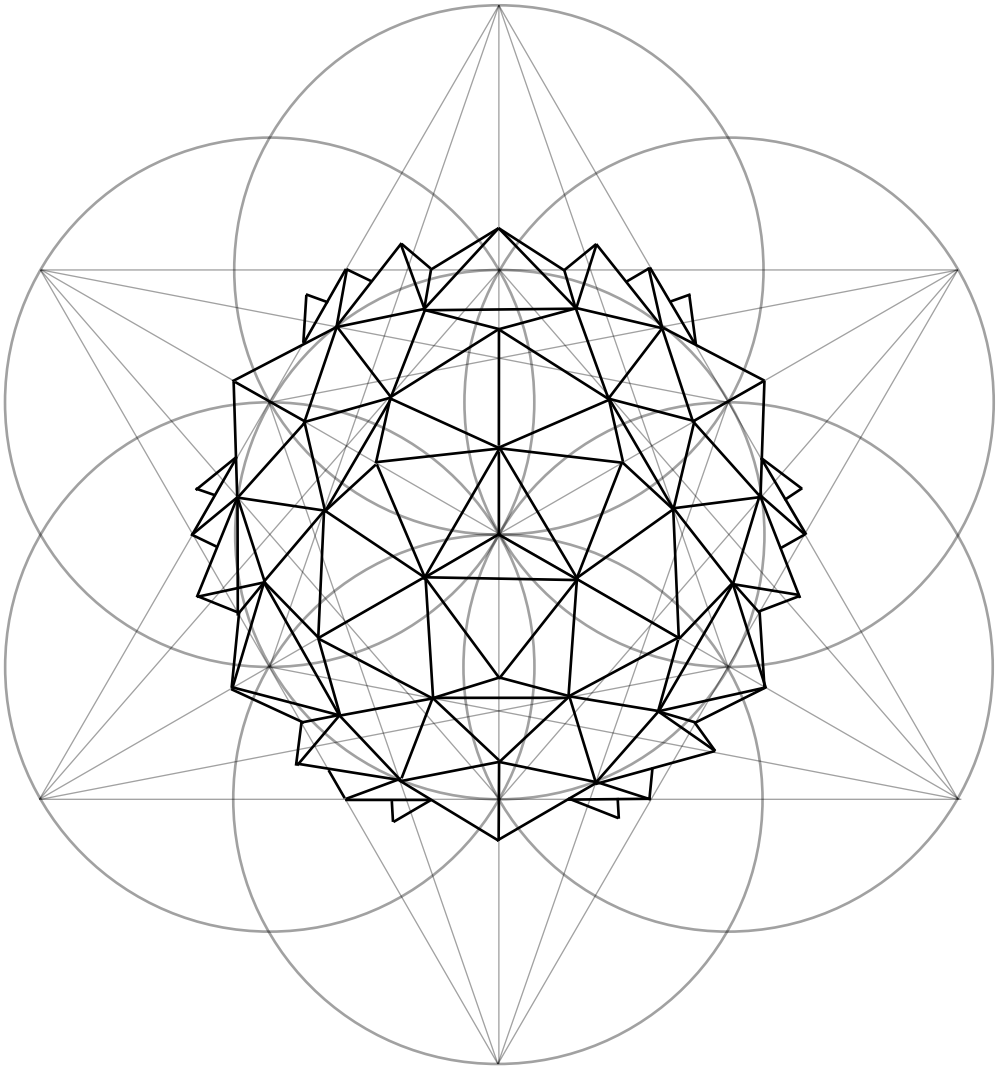
aufgeklapptes Gitternetz



The (small) rhombicosidodecahedron has the following relative dimensions (this allows scaling to any size):
circumsphere radius = $\sqrt{((11+4\sqrt{5})/(10+4\sqrt{5}))} \approx 1.0260538020$
intersphere radius = 1
insphere radius = $\sqrt{((10+4\sqrt{5})/(11+4\sqrt{5}))} \approx .9746077624$
side length = $2/\sqrt{(10+4\sqrt{5})} \approx .4595058411$

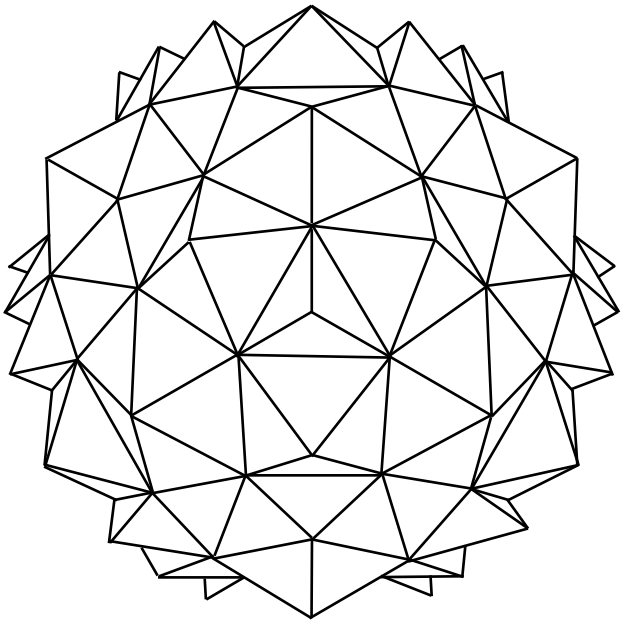
(Small) Rhombicosidodecahedron
Fold-Up Pattern

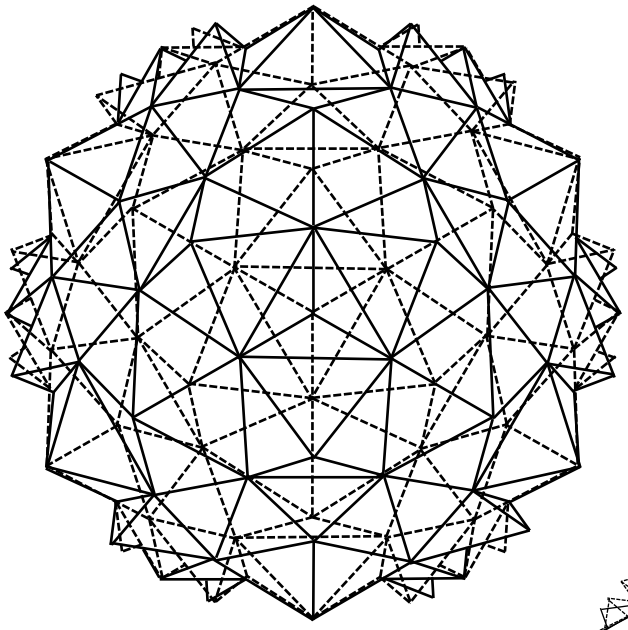
Rhombenikosidodekaederstern in der Saat des Lebens



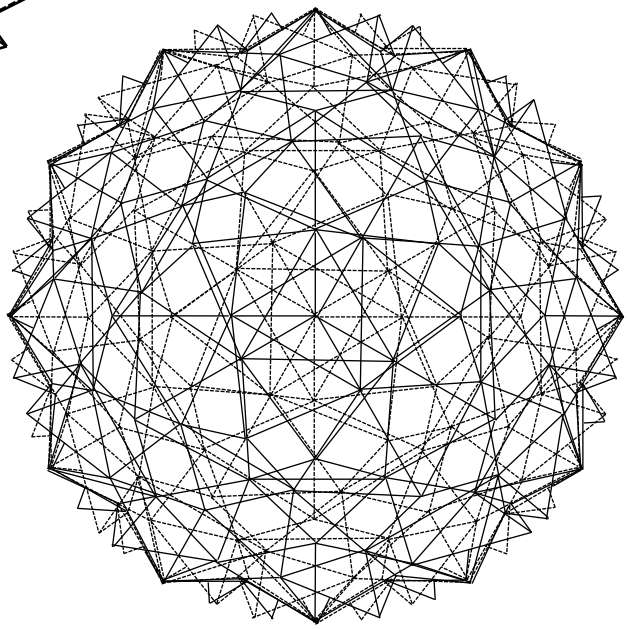
Gitternetze des Rhombenikosidodekaedersterns

einfaches Gitternetz



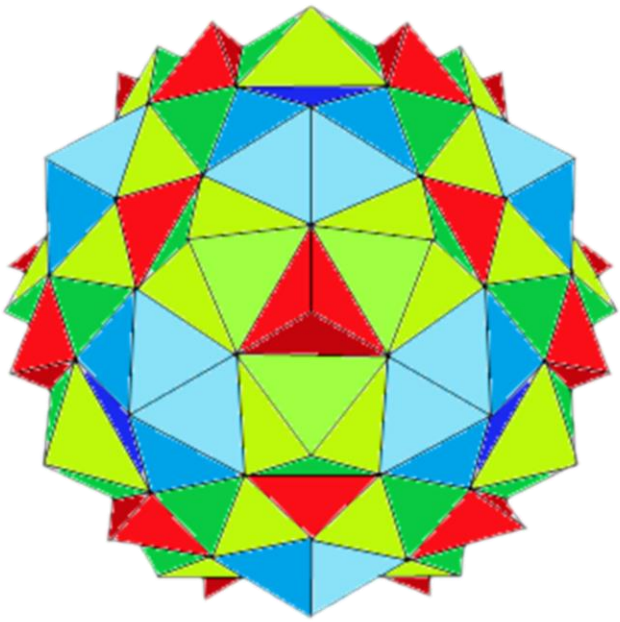


doppeltes Gitternetz
Nord-Süd-Ausrichtung

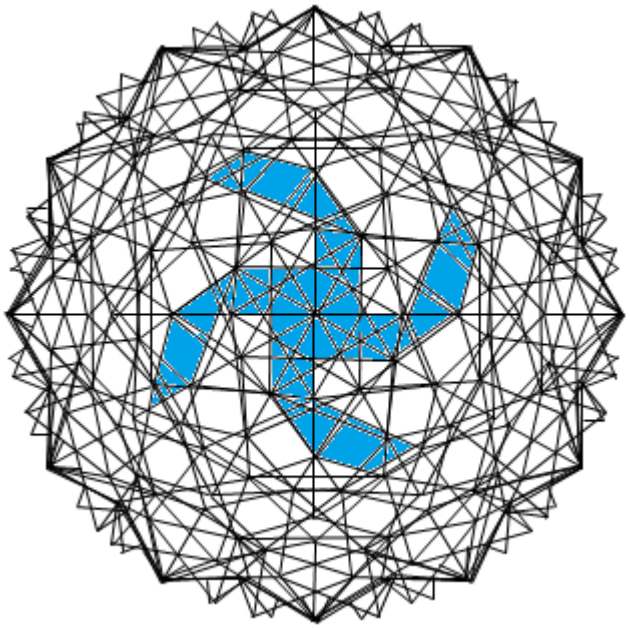


vierfaches Gitternetz
Nord-Ost-Süd-West

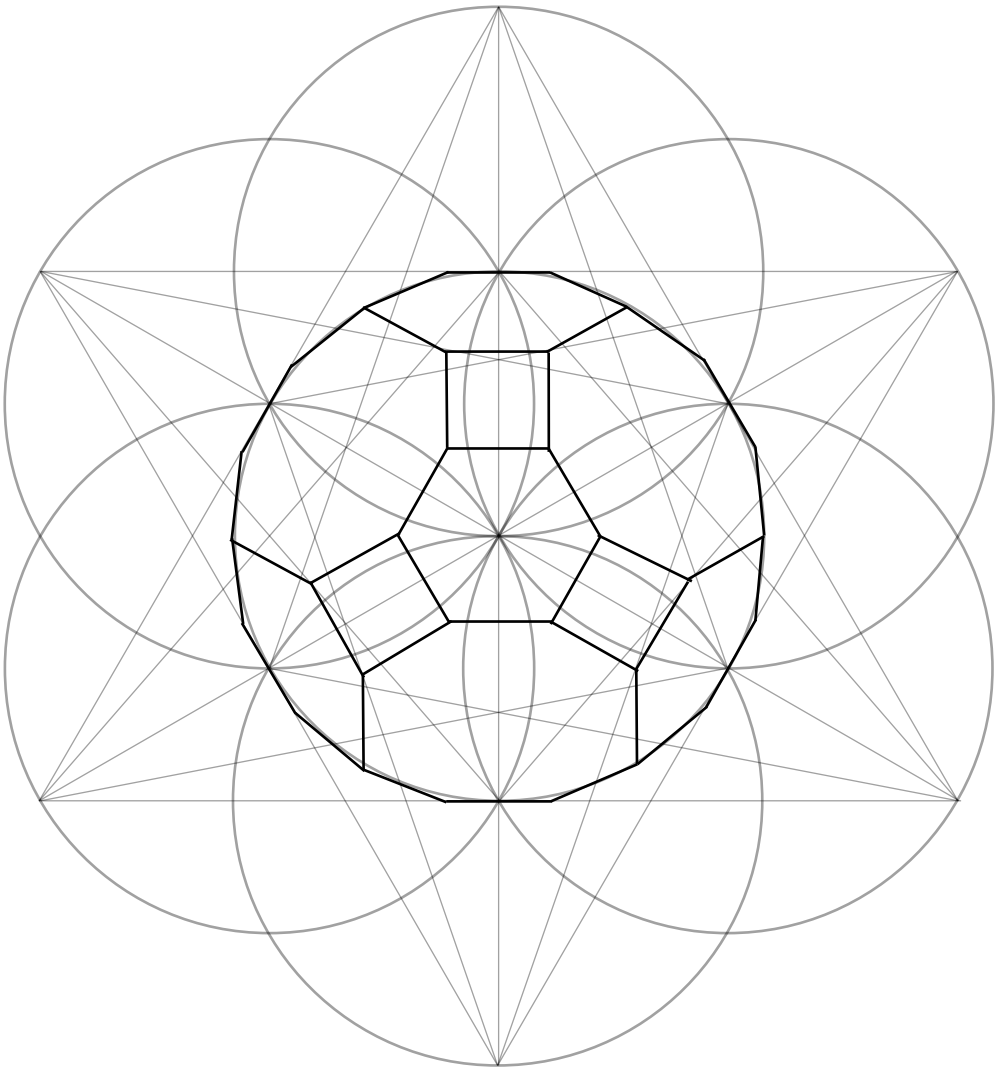
3-Dimensionaler Körper



Mandala aus dem vierfachen Gitternetz

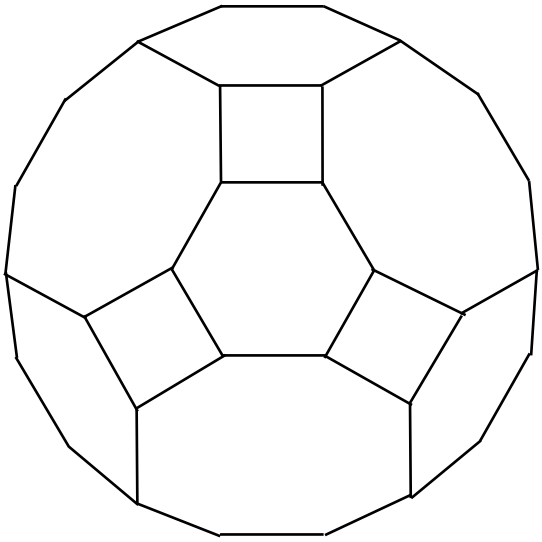


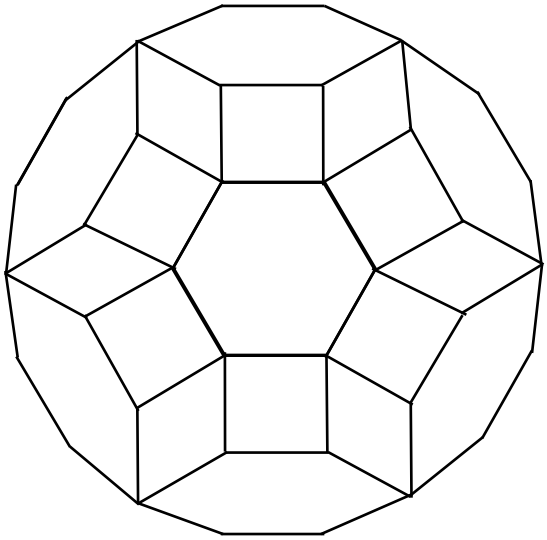
abgestumpfter Kuboktaeder in der Saat des Lebens



Gitternetze des abgestumpften Kuboktaeders

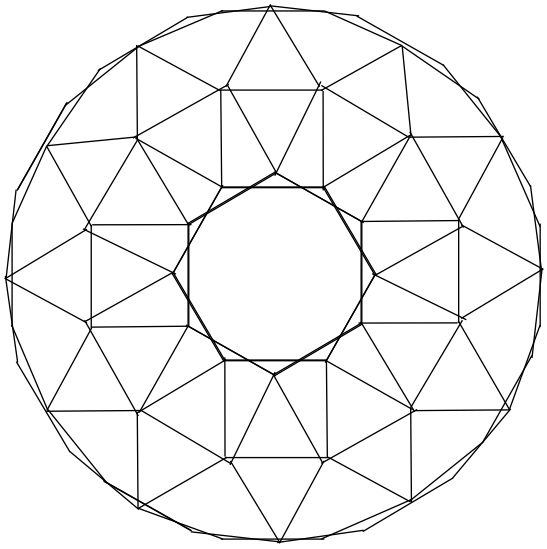
einfaches Gitternetz





doppeltes Gitternetz

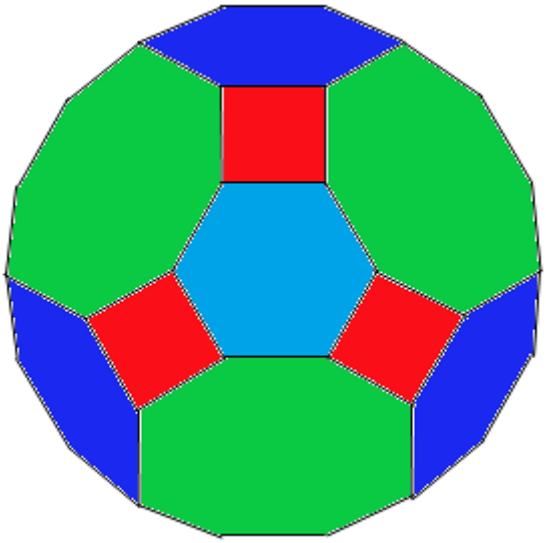
Nord-Süd-Ausrichtung



vierfaches Gitternetz

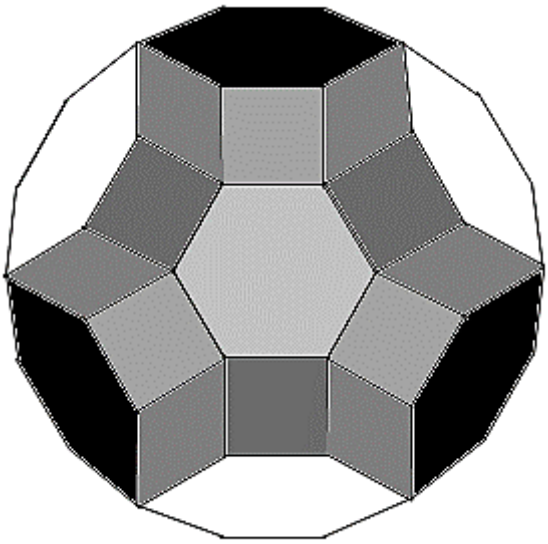
Nord-Ost-Süd-West

3-Dimensionaler Körper

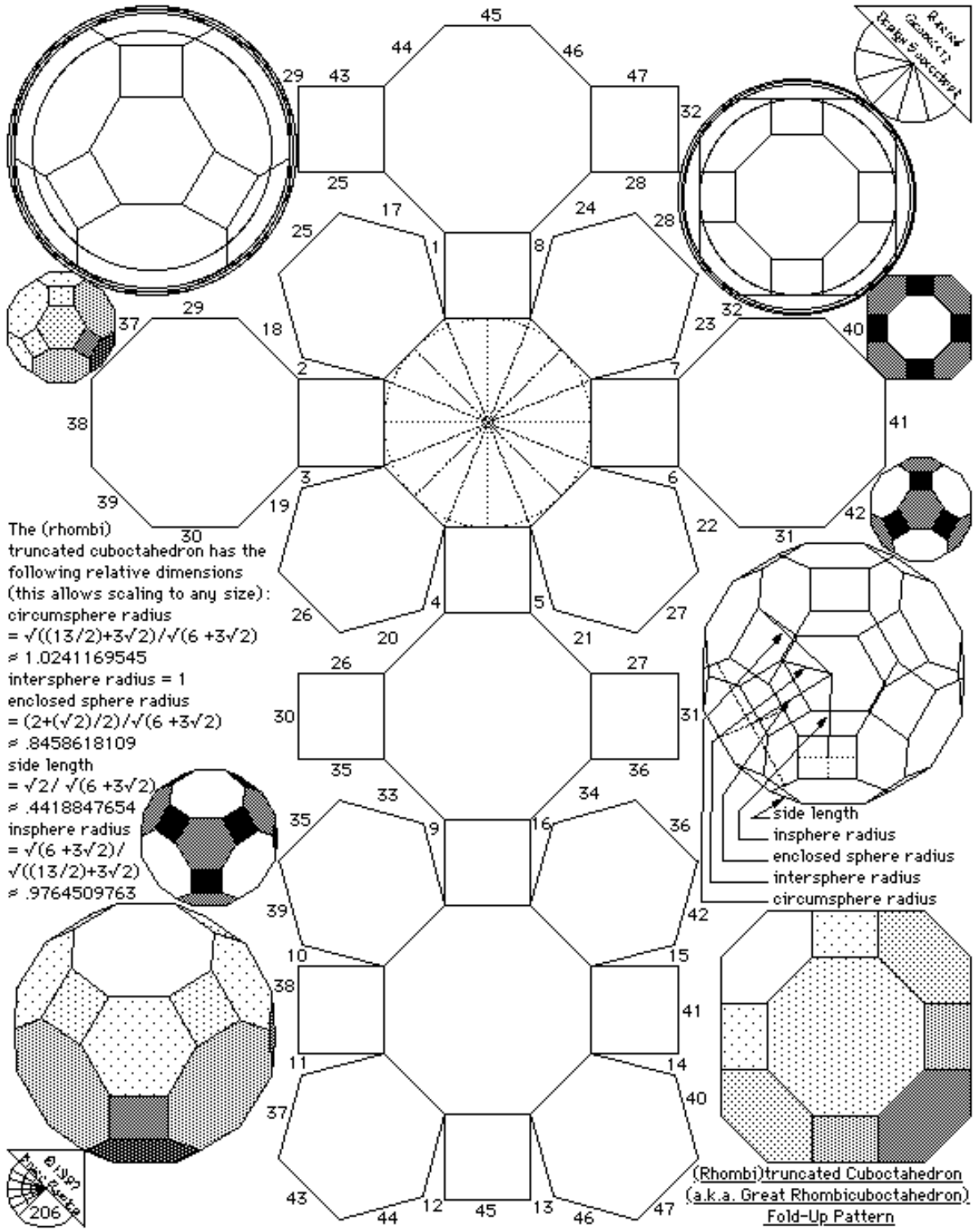


Mandala aus dem doppelten Gitternetz

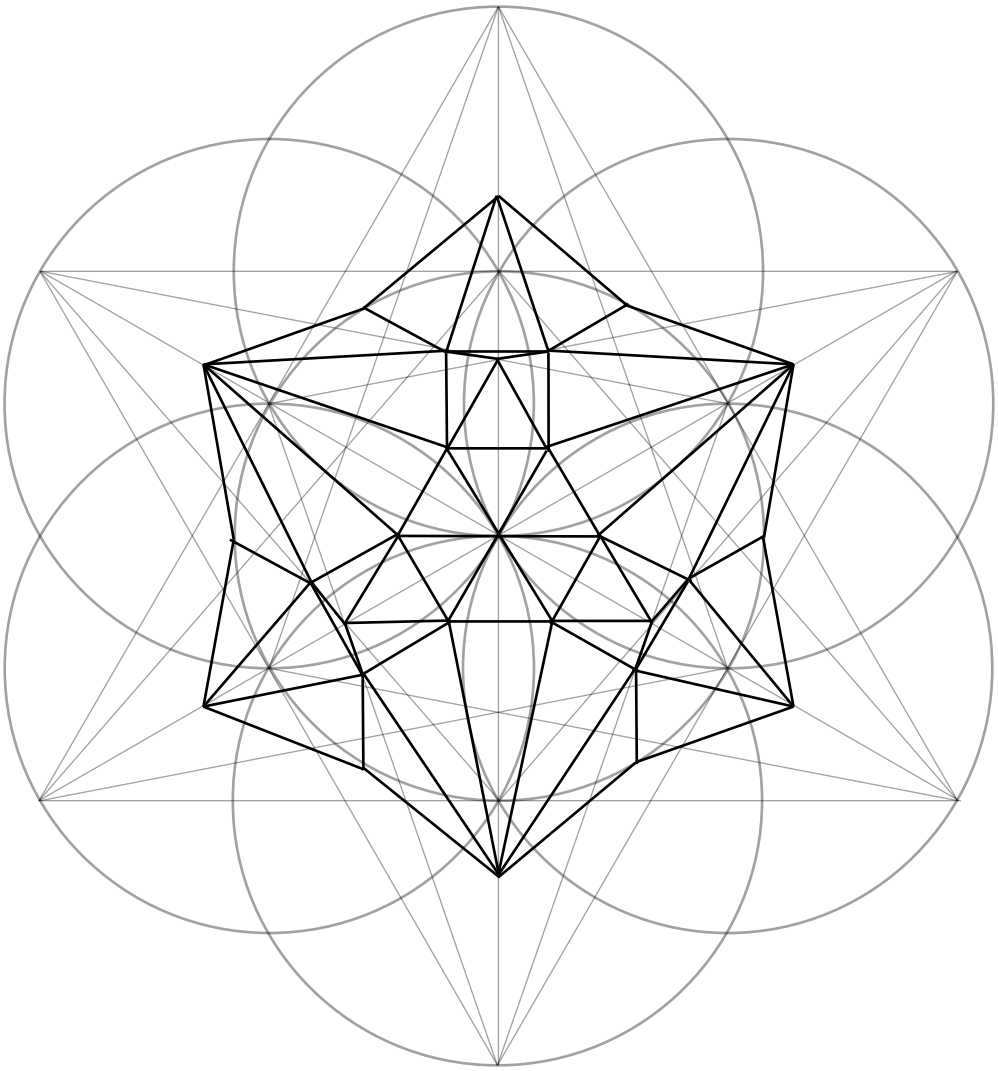
ein 3-dimensionaller Klappkörper



aufgeklapptes Gitternetz

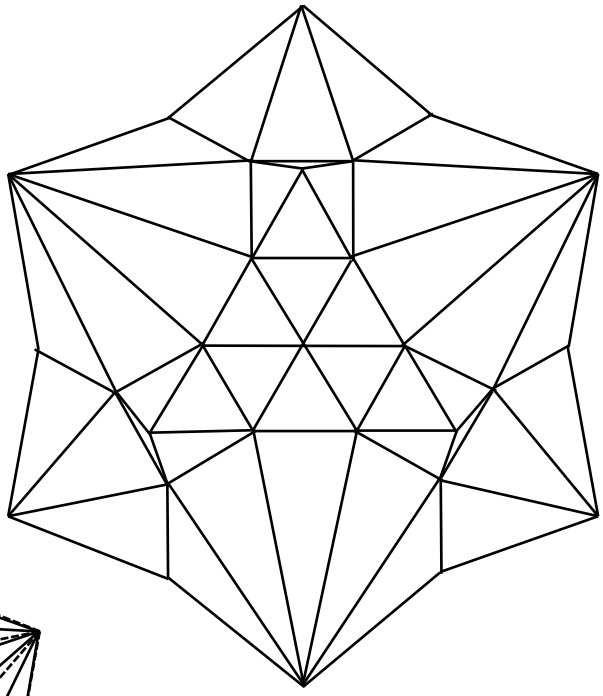


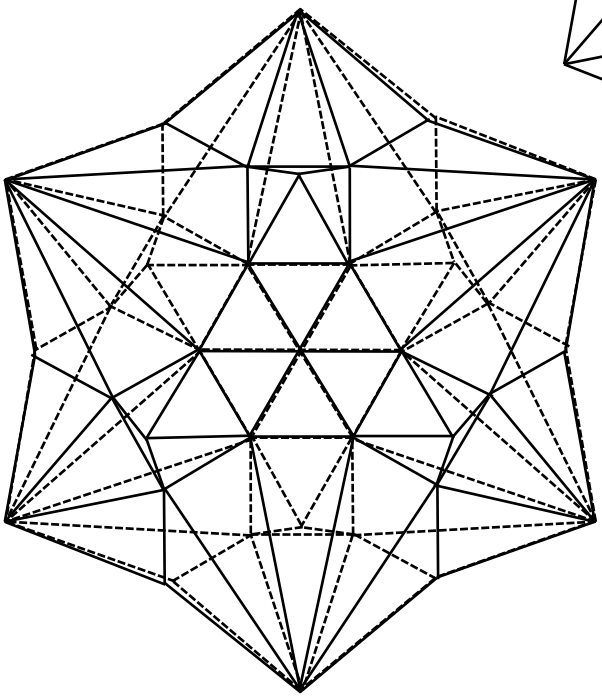
abgestumpfter Kuboktaederstern in der Saat des Lebens



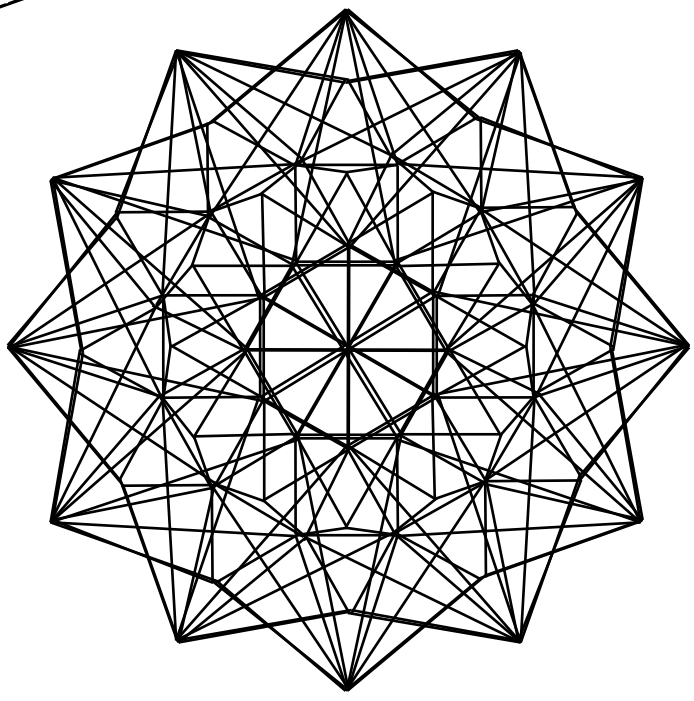
Gitternetze des abgestumpften Kuboktaedersterns

einfaches Gitternetz



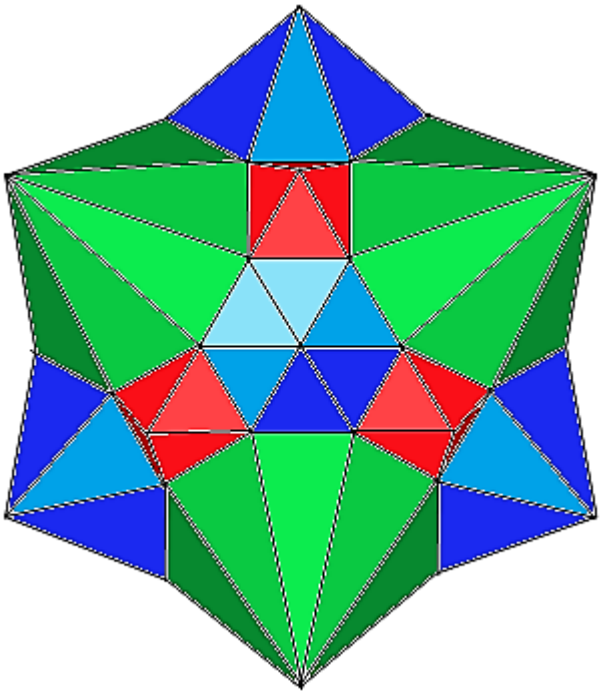


doppeltes Gitternetz
Nord-Süd-Ausrichtung

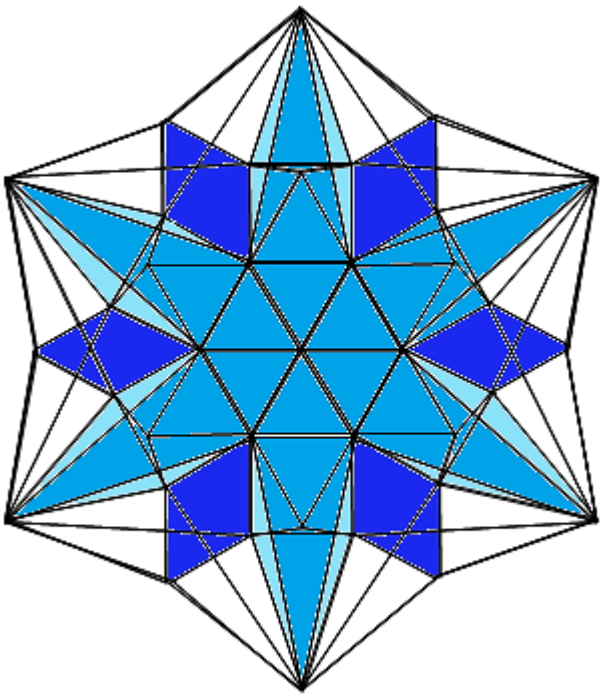


vierfaches Gitternetz
Nord-Ost-Süd-West

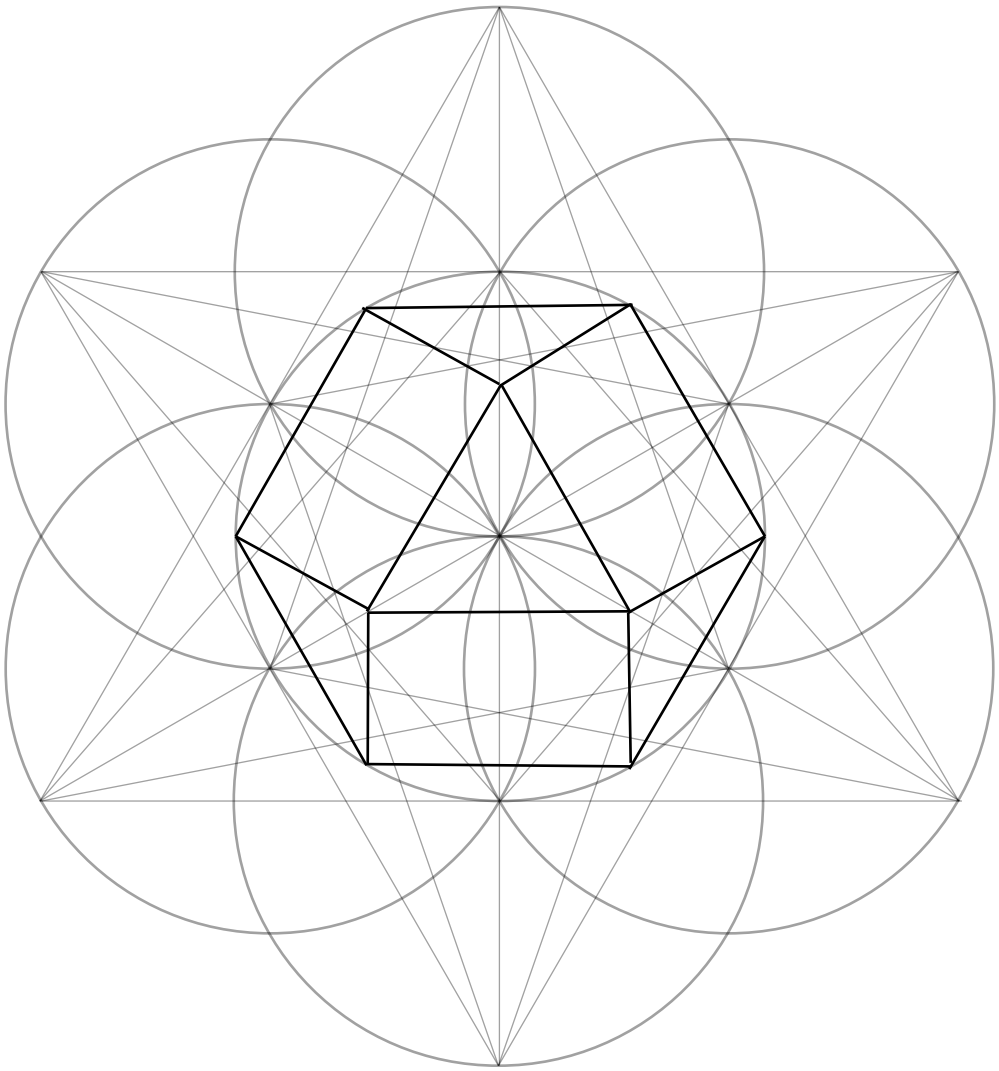
3-Dimensionaler Körper



Mandala aus dem doppelten Gitternetz

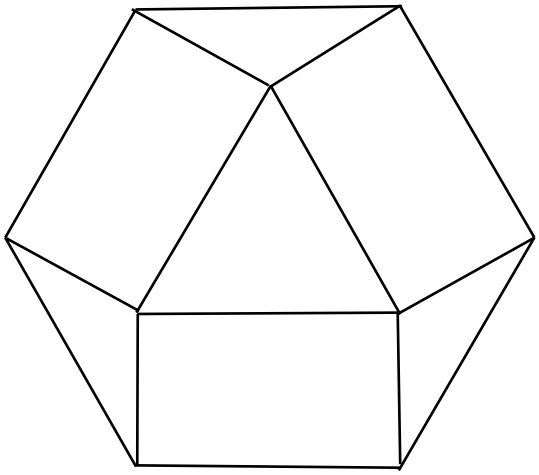


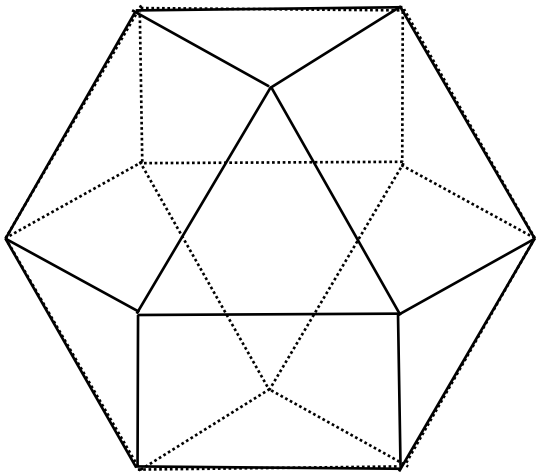
Kuboktaeder in der Saat des Lebens



Gitternetze des Kuboktaeders

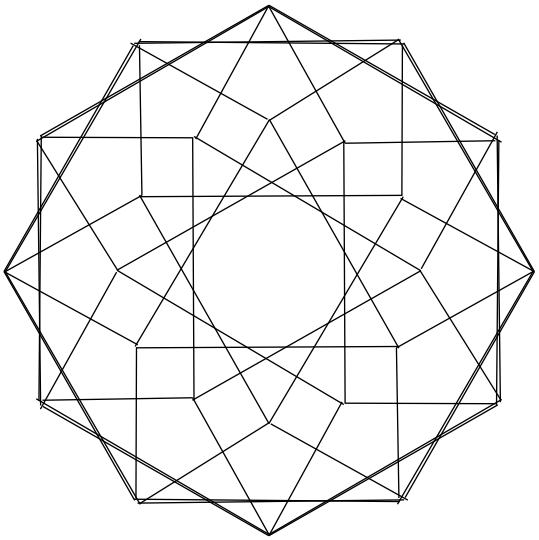
einfaches Gitternetz



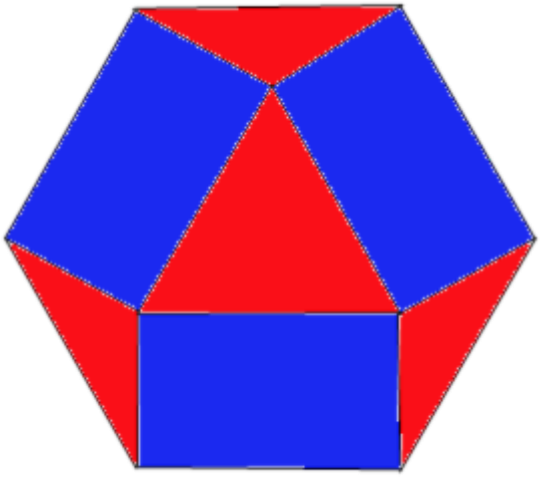


doppeltes Gitternetz
Nord-Süd-Ausrichtung

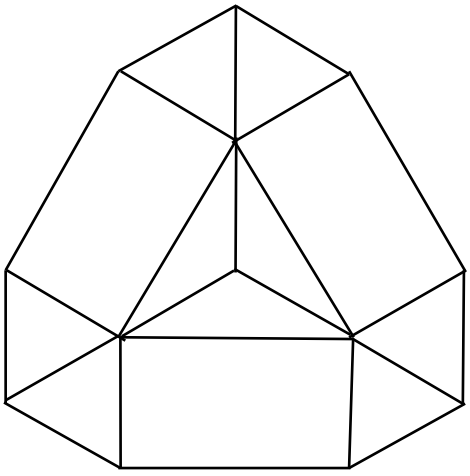
vierfaches Gitternetz
Nord-Ost-Süd-West

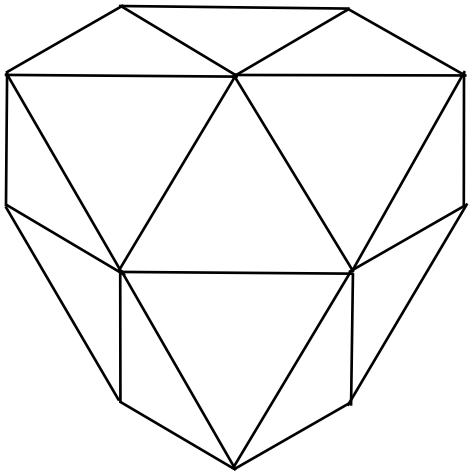


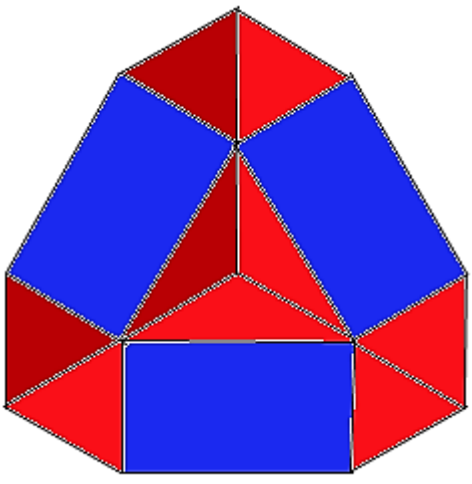
3-Dimensionaler Körper

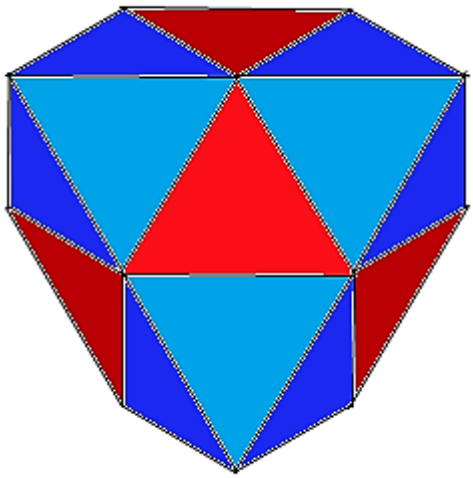


halbe Kuboktaedersterne



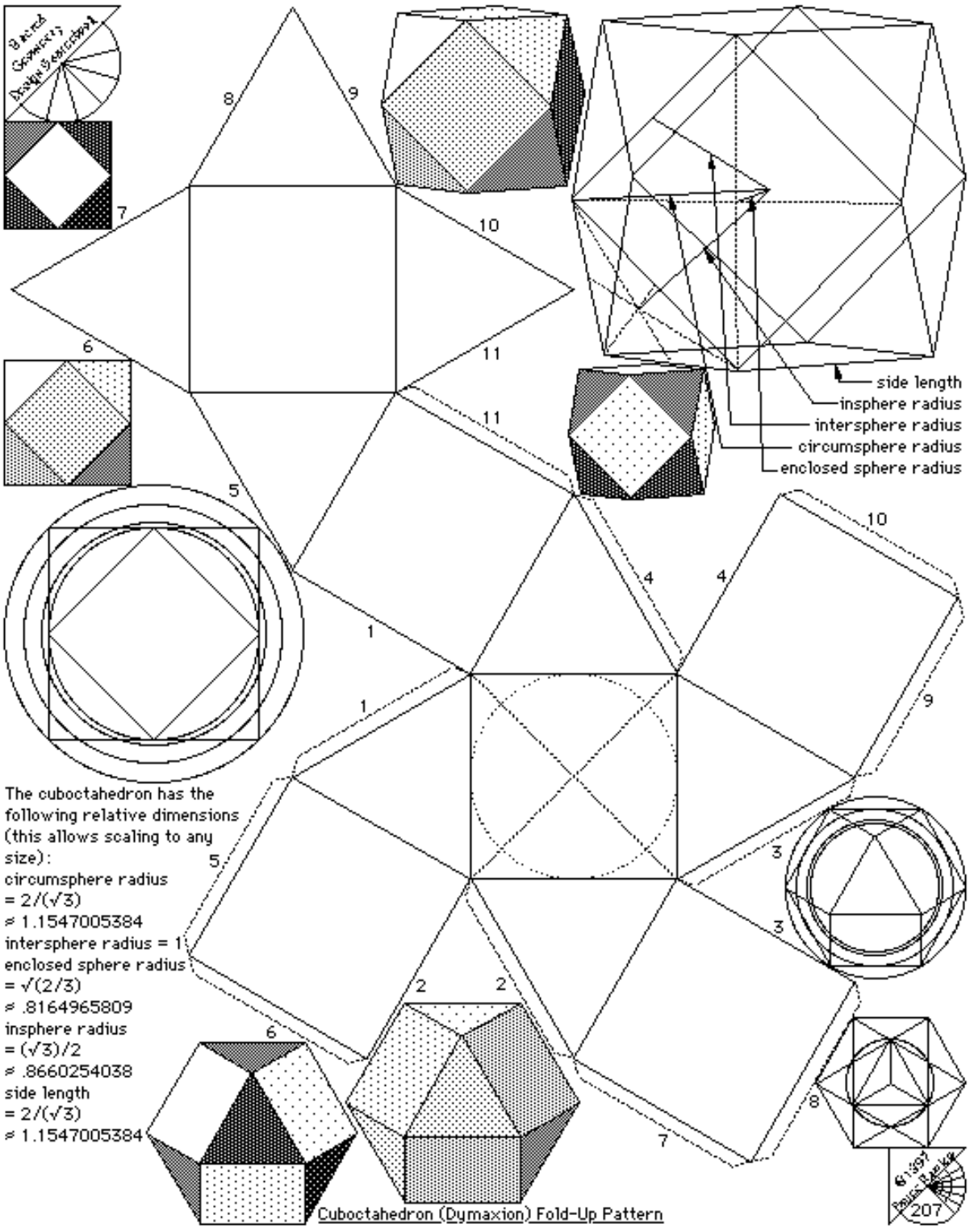




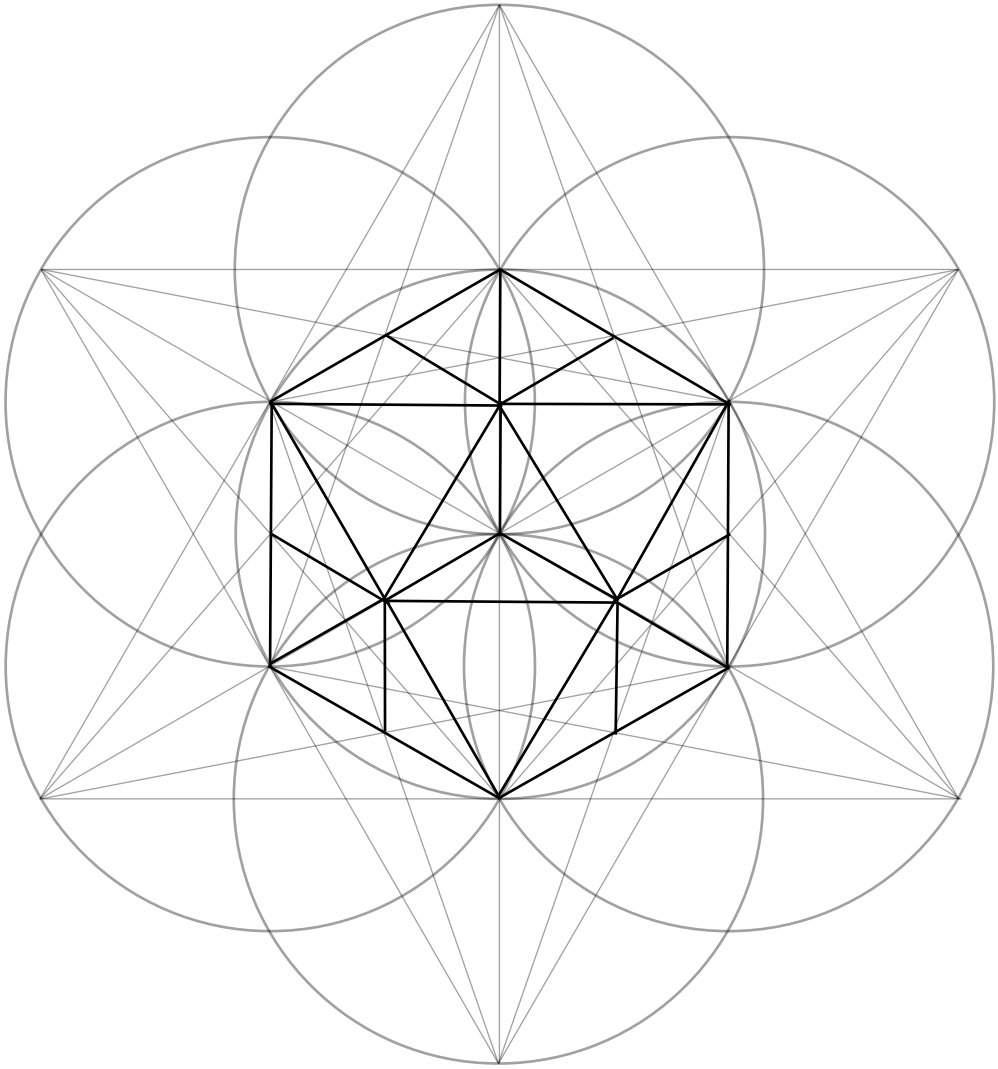


Die platonischen und archimedischen Körper in der Saat des Lebens von Marcel Bergmann

aufgeklapptes Gitternetz

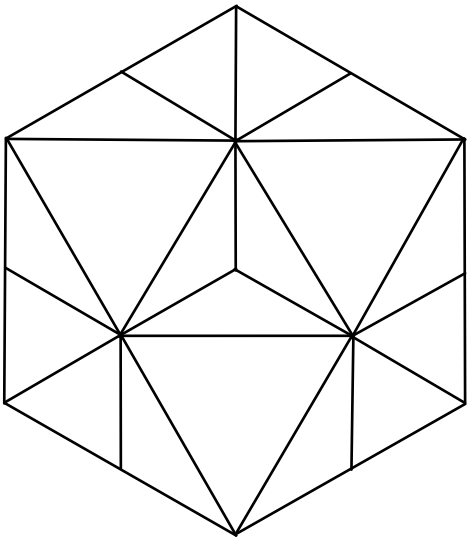


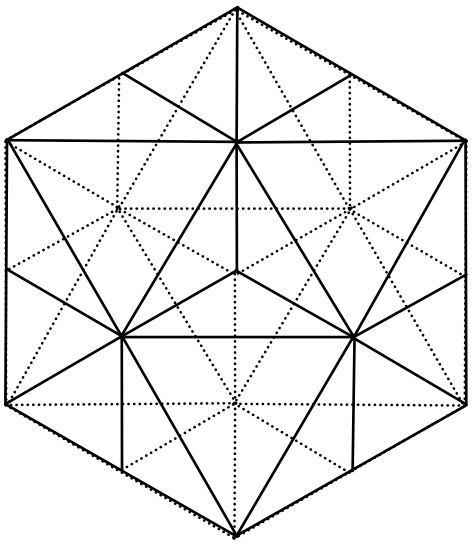
Kuboktaederstern in der Saat des Lebens



Gitternetze des Kuboktaedersterns

einfaches Gitternetz



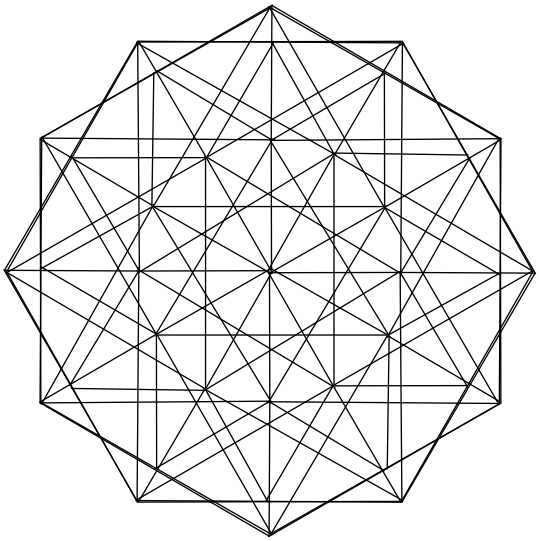


doppeltes Gitternetz

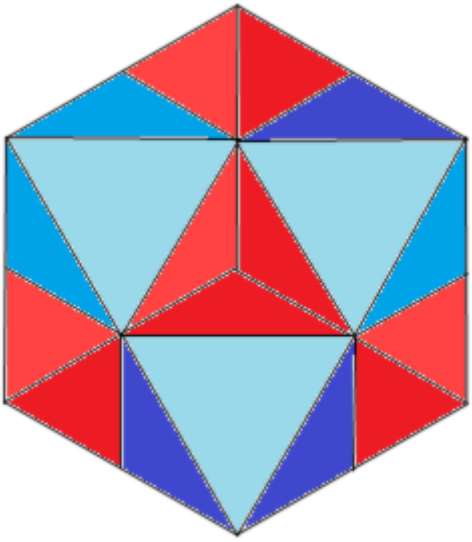
Nord-Süd-Ausrichtung

vierfaches Gitternetz

Nord-Ost-Süd-West

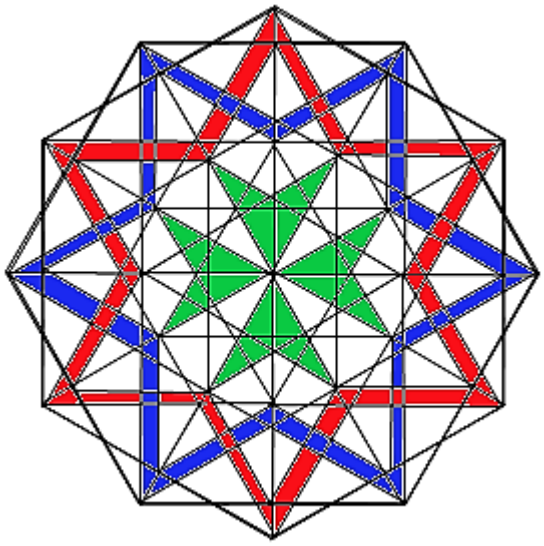


3-Dimensionaler Körper

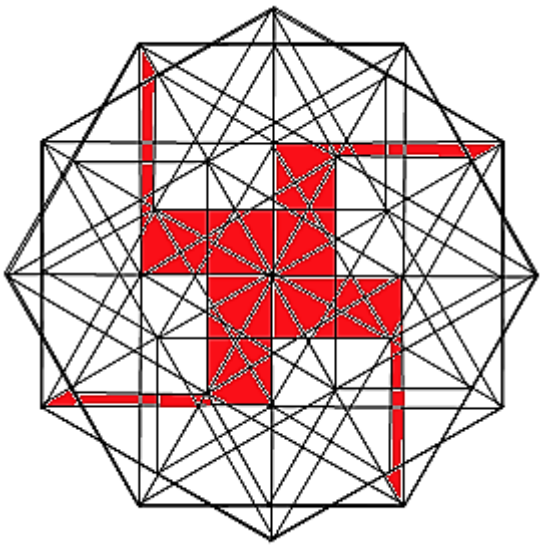


Mandalas aus dem vierfachen Gitternetz

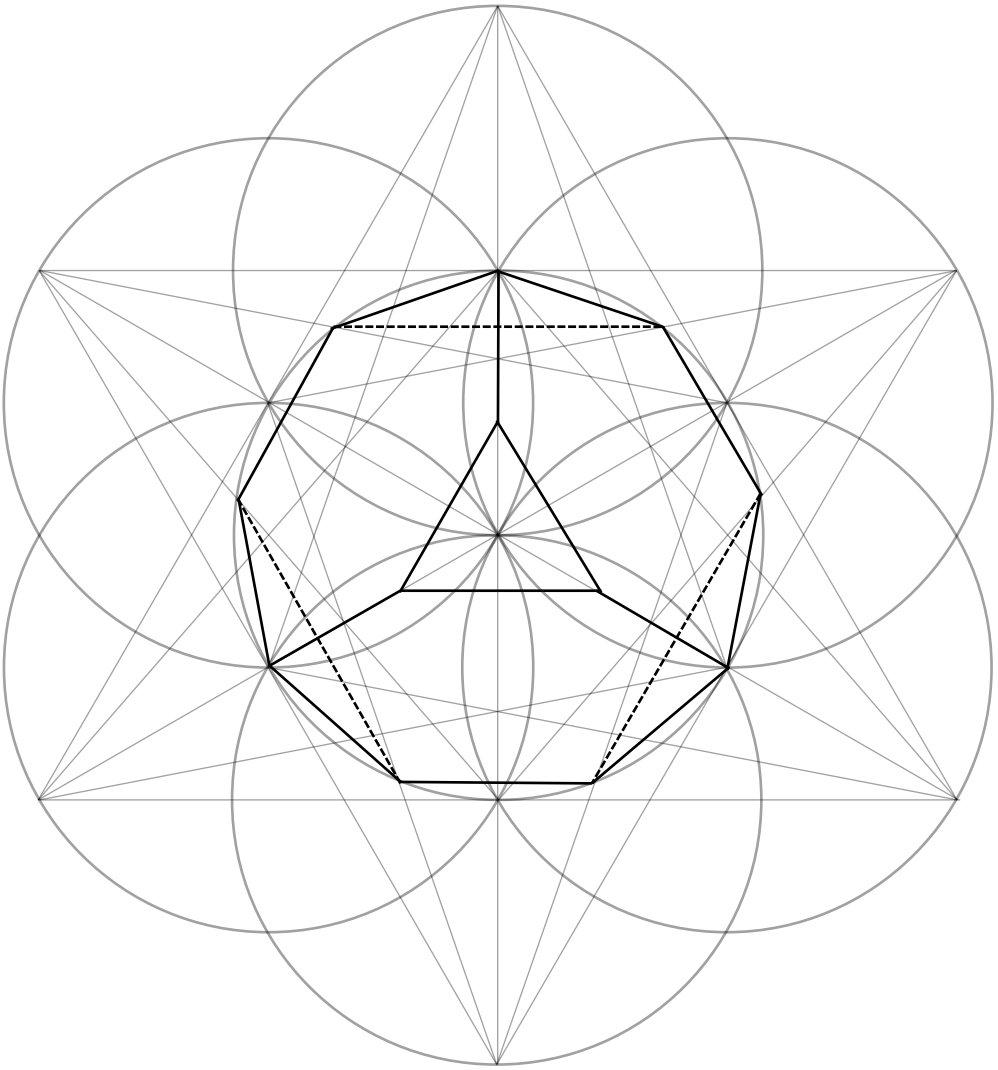
Malteserkreuz



keltische Swastika

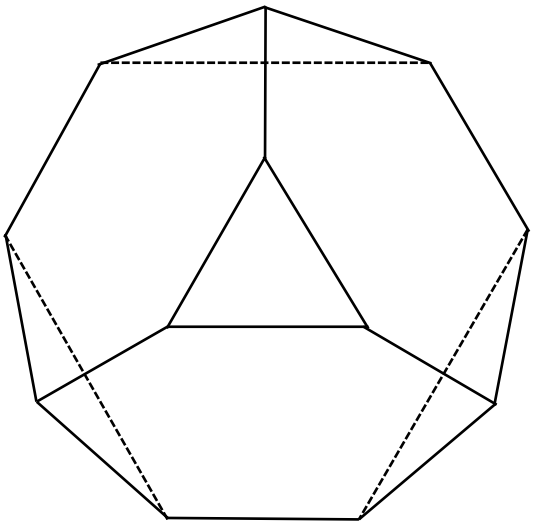


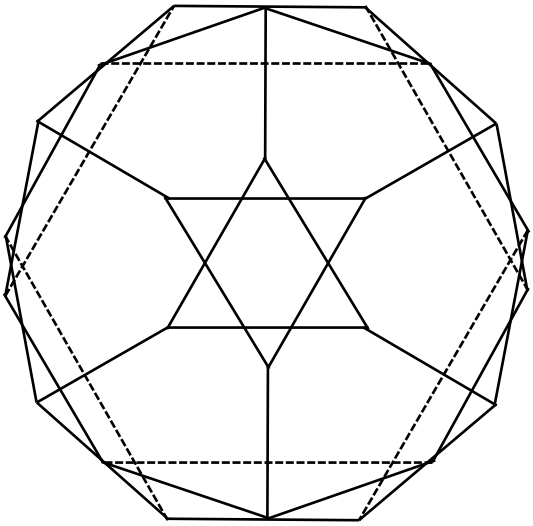
abgestumpftes Tetraeder in der Saat des Lebens



Gitternetze des abgestumpften Tetraeders

einfaches Gitternetz



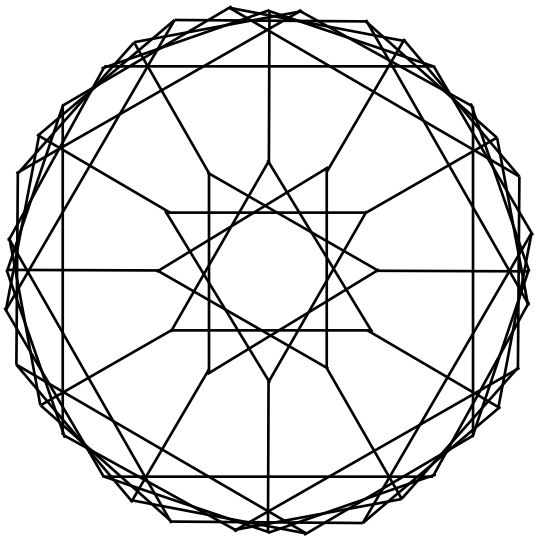


doppeltes Gitternetz

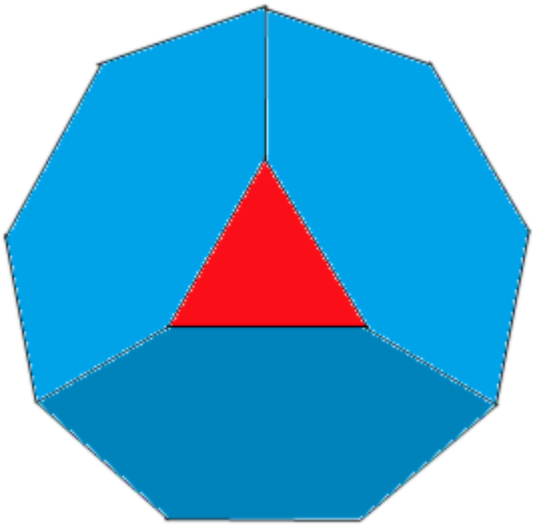
Nord-Süd-Ausrichtung

vierfaches Gitternetz

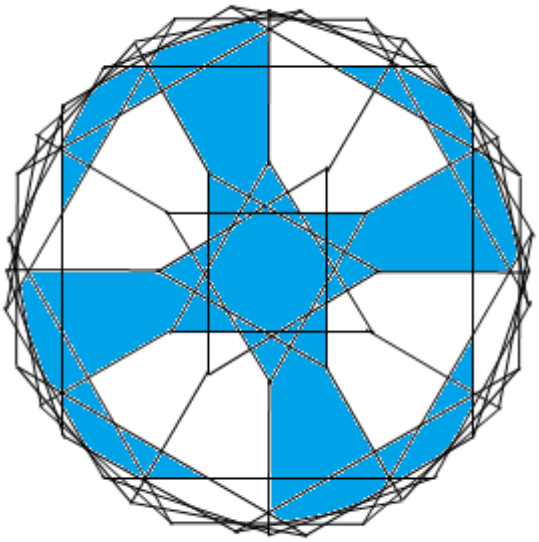
Nord-Ost-Süd-West



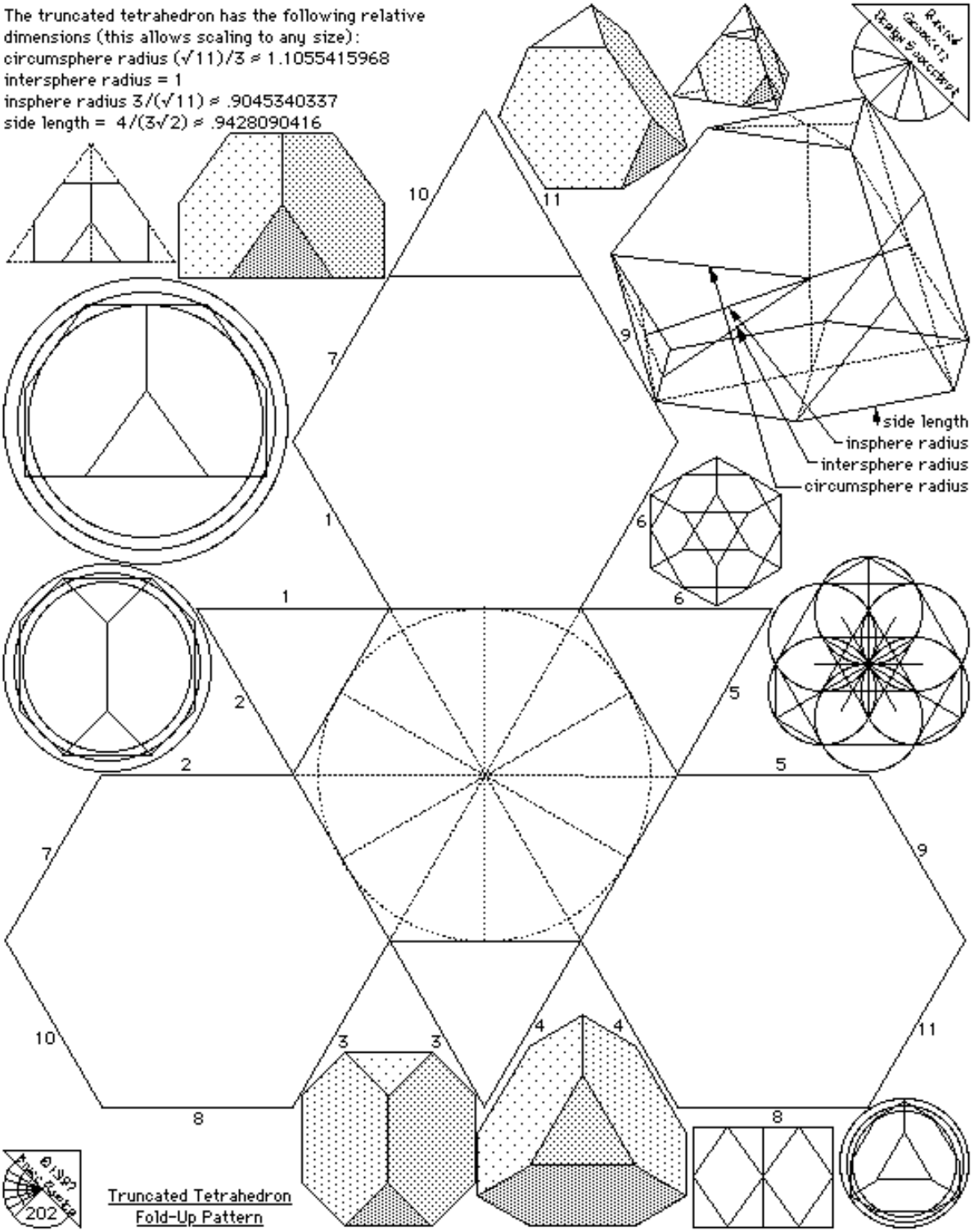
3-Dimensionaler Körper



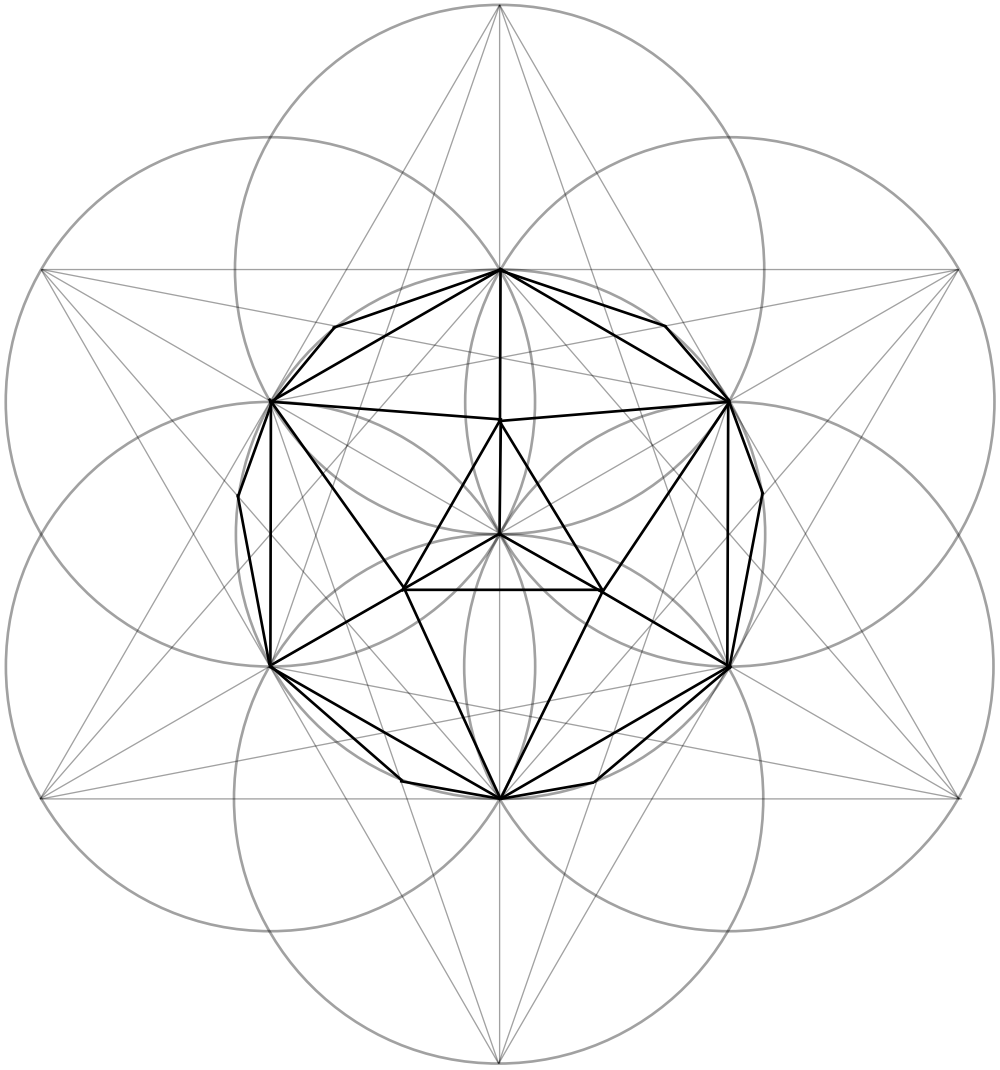
Mandala aus dem vierfachen Gitternetz



aufgeklapptes Gitternetz

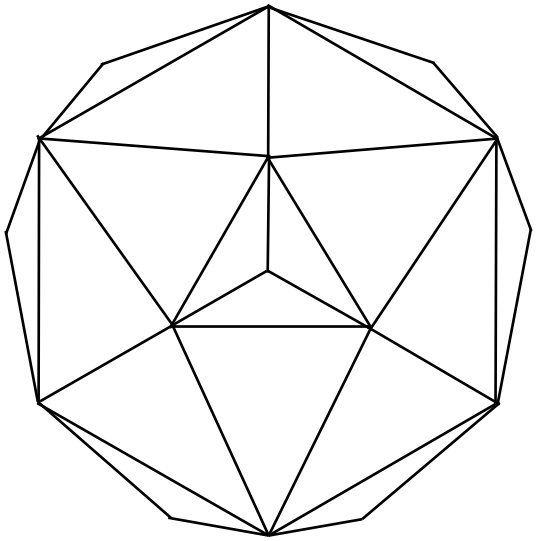


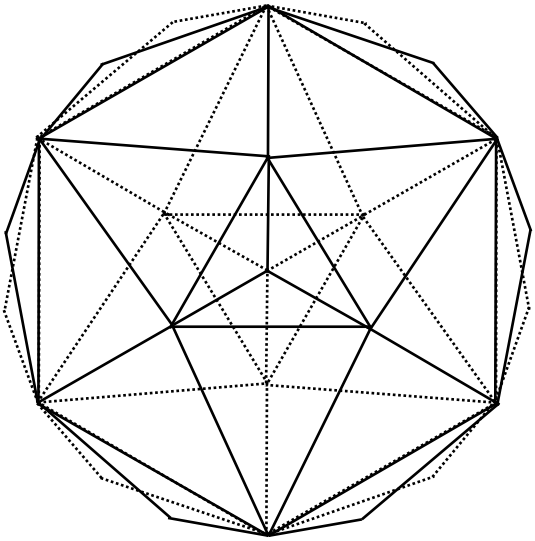
abgestumpfter Tetraederstern in der Saat des Lebens



Gitternetze des abgestumpften Tetraeders

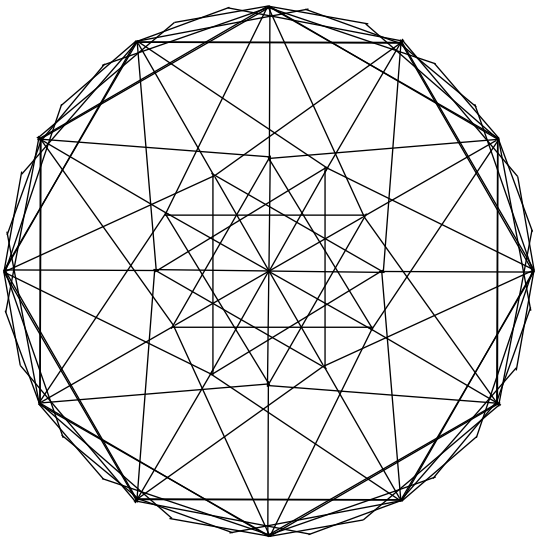
einfaches Gitternetz



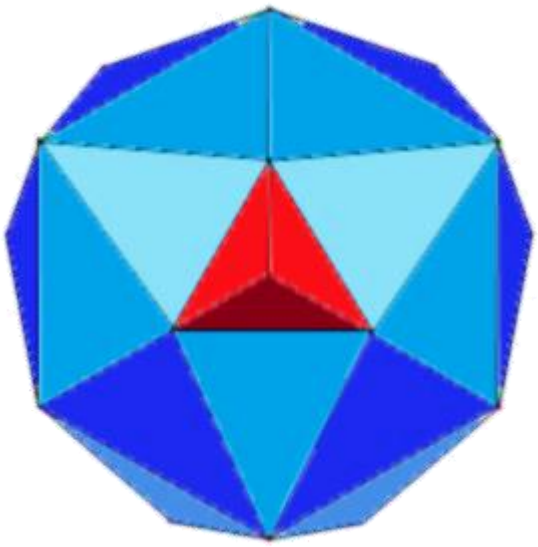


doppeltes Gitternetz
Nord-Süd-Ausrichtung

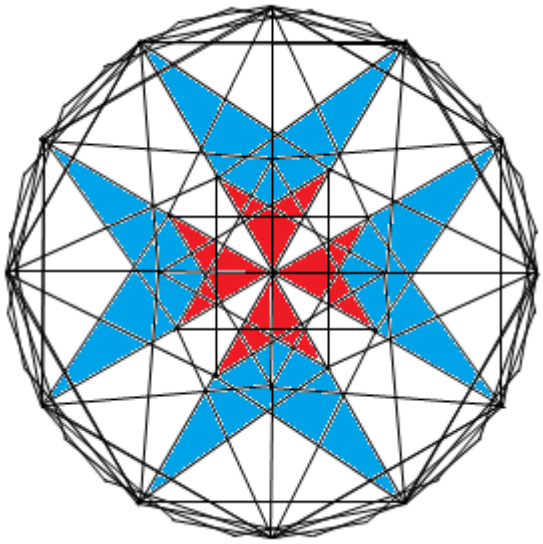
vierfaches Gitternetz
Nord-Ost-Süd-West

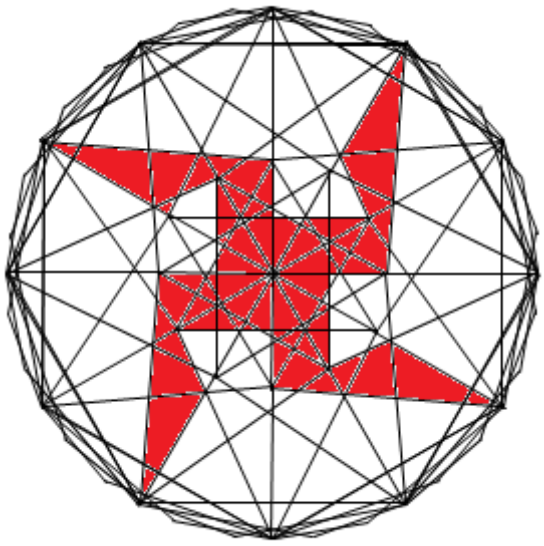


3-Dimensionaler Körper

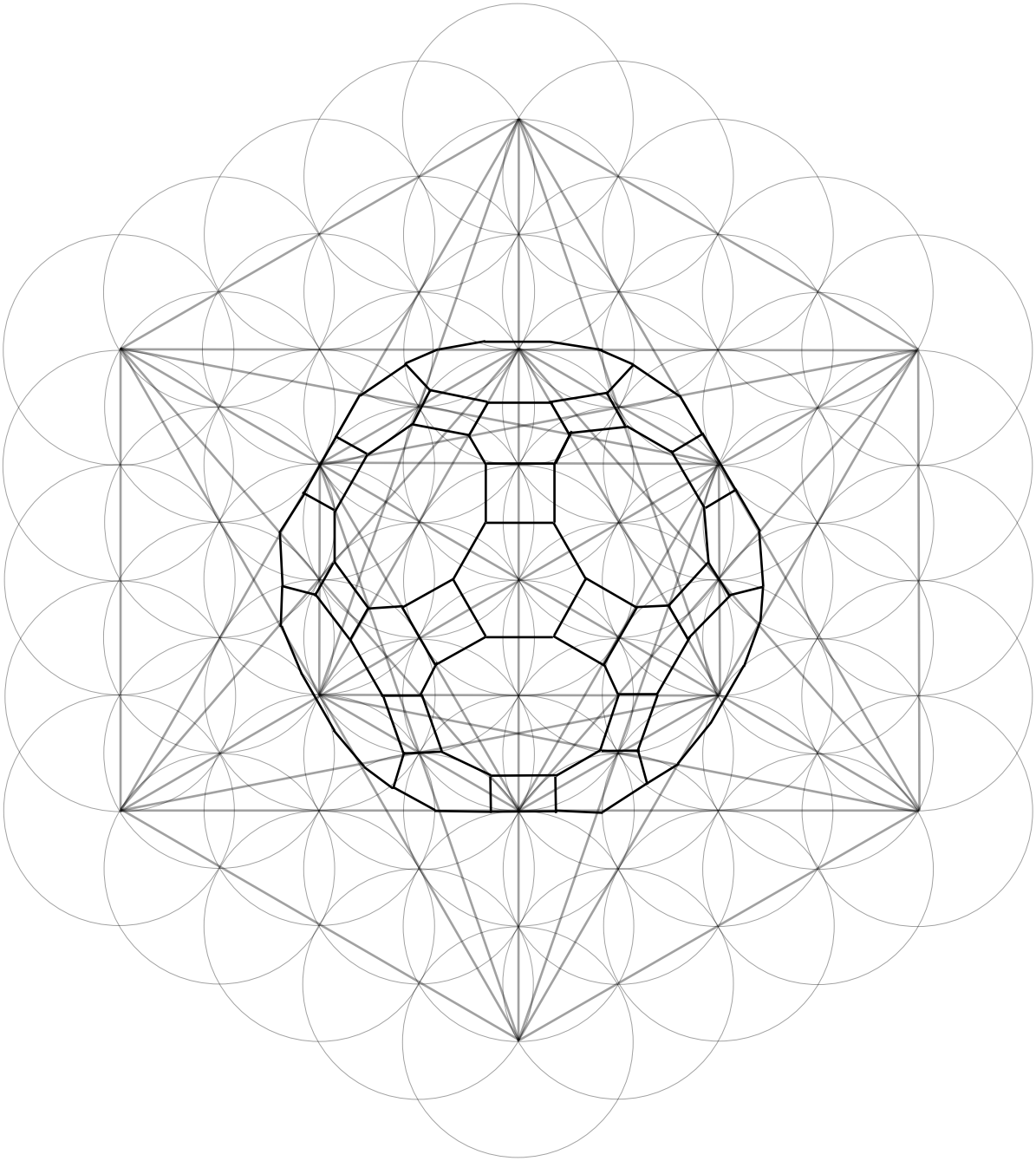


Mandalas aus dem vierfachen Gitternetz



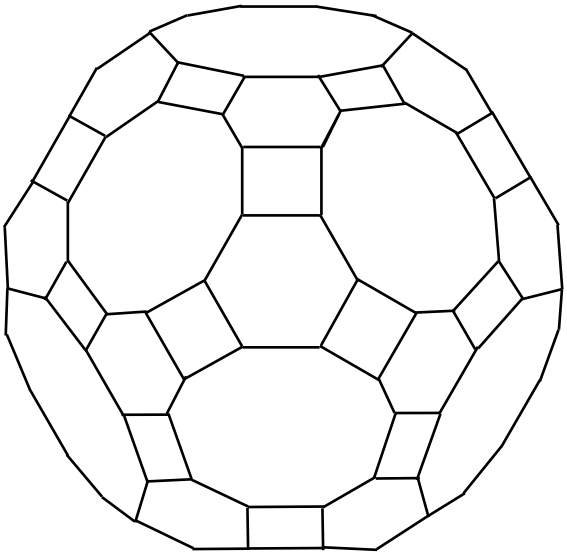


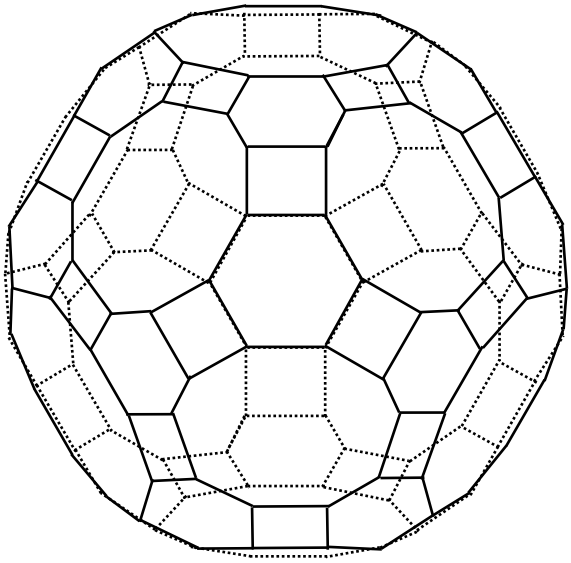
abgestumpftes Ikosidodekaeder in der Frucht des Lebens



Gitternetze des abgestumpften Ikosidodekaeders

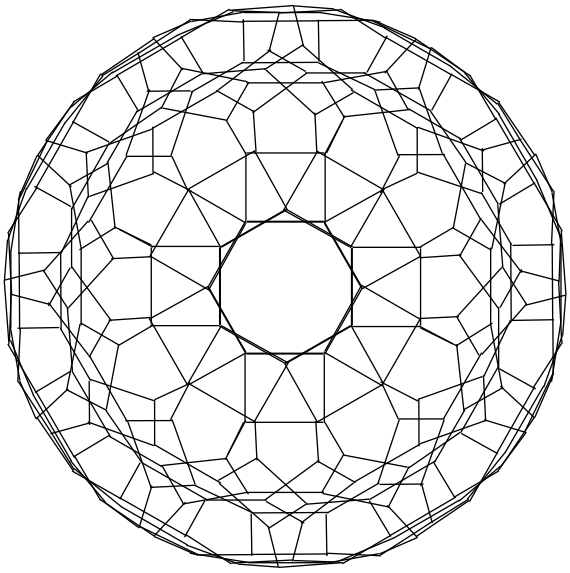
einfaches Gitternetz

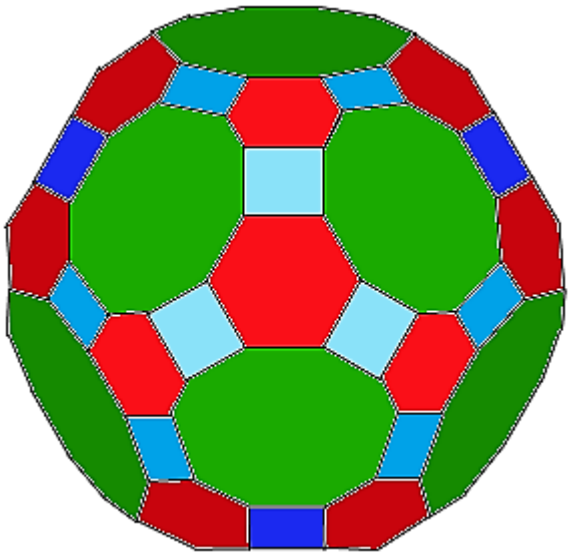




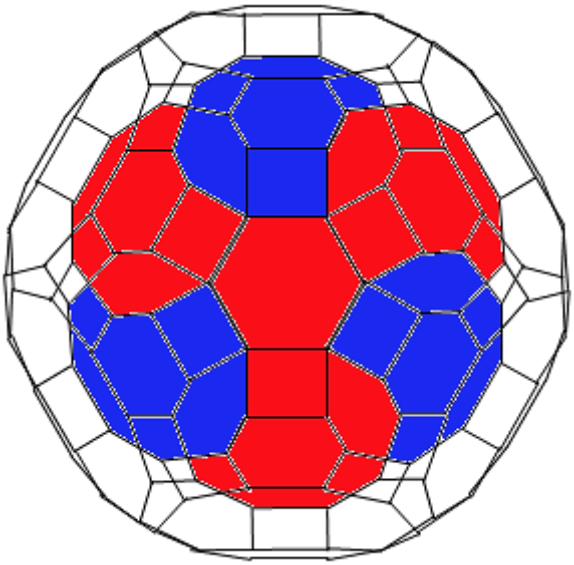
doppeltes Gitternetz
Nord-Süd-Ausrichtung

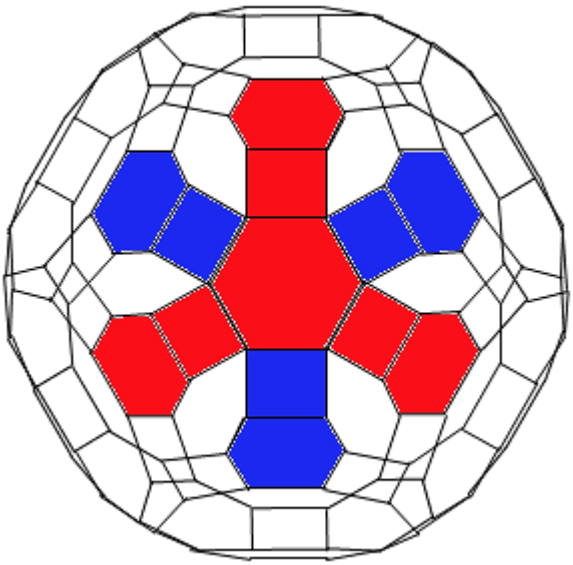
vierfaches Gitternetz
Nord-Ost-Süd-West



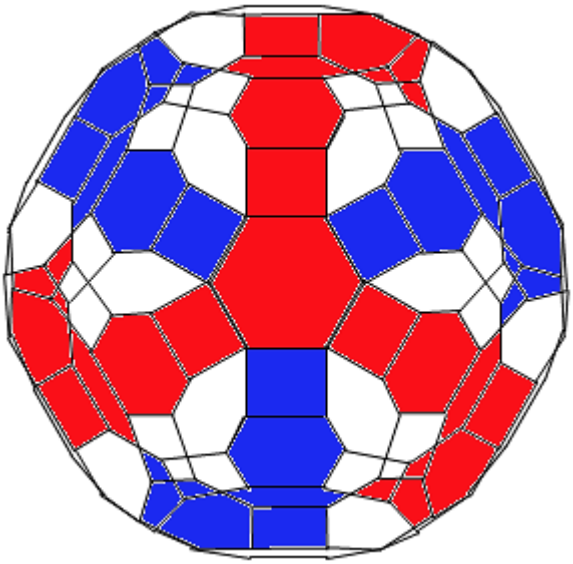


3-Dimensionaler Körper

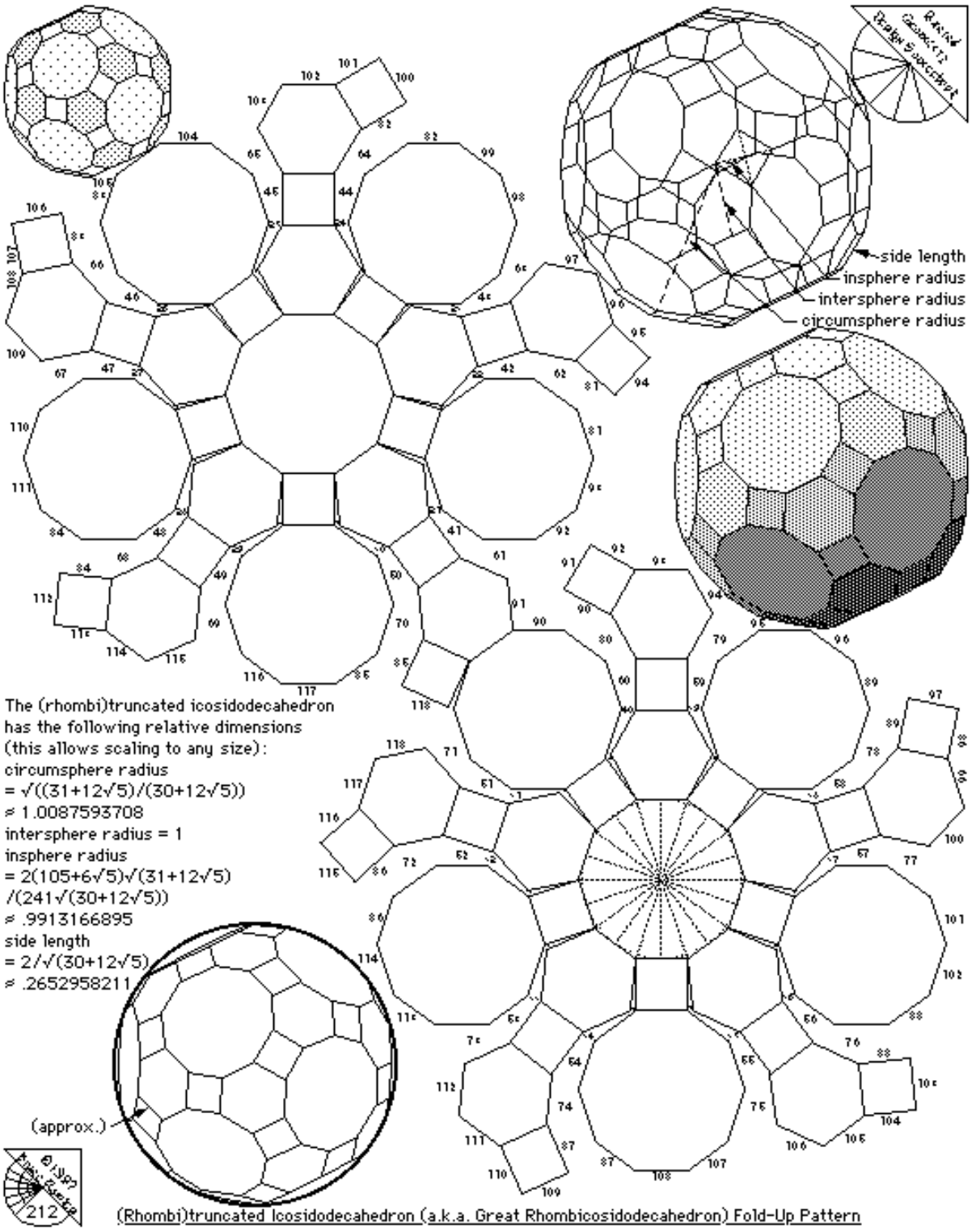




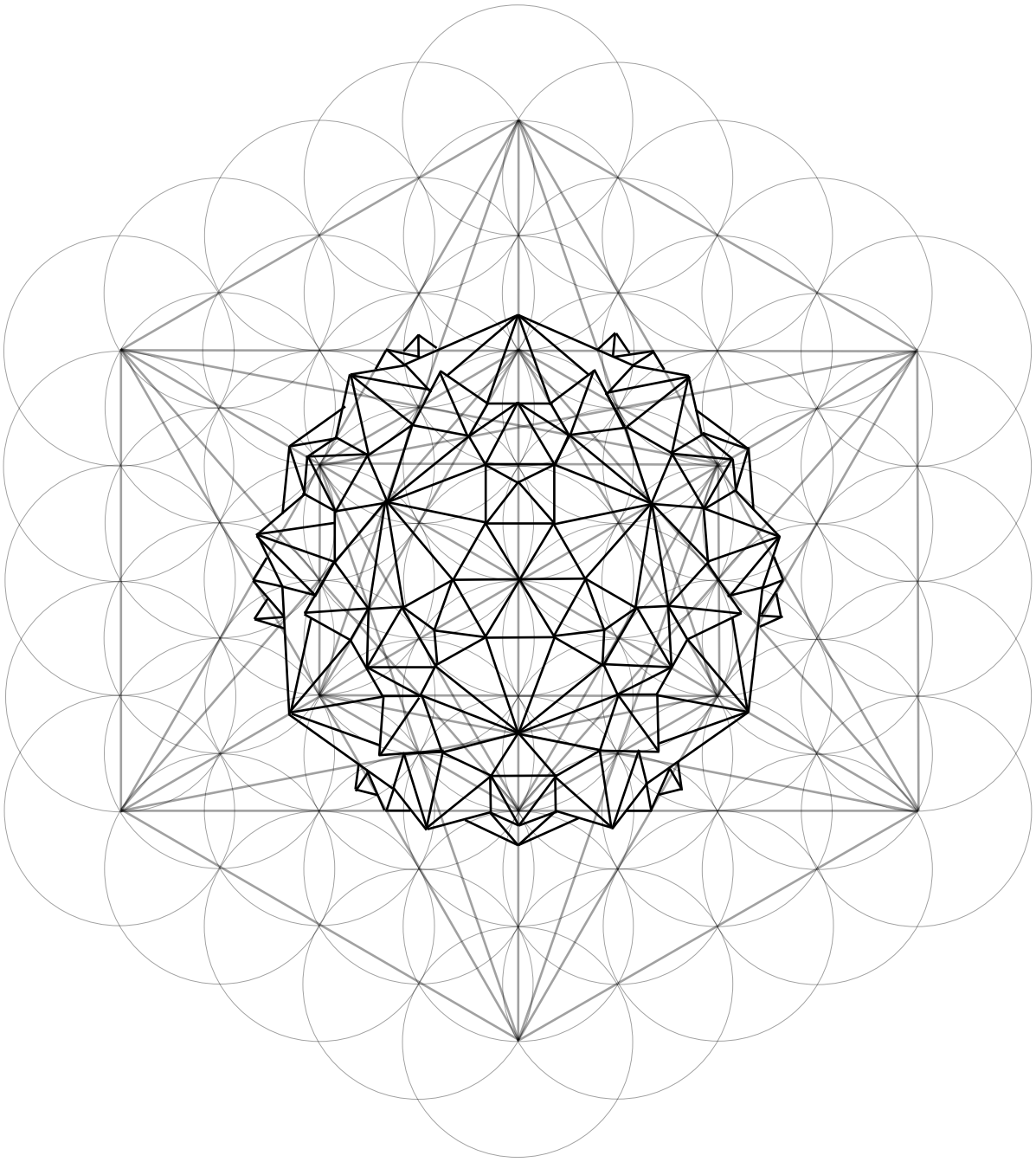
Mandalas aus dem doppelten Gitternetz



aufgeklapptes Gitternetz

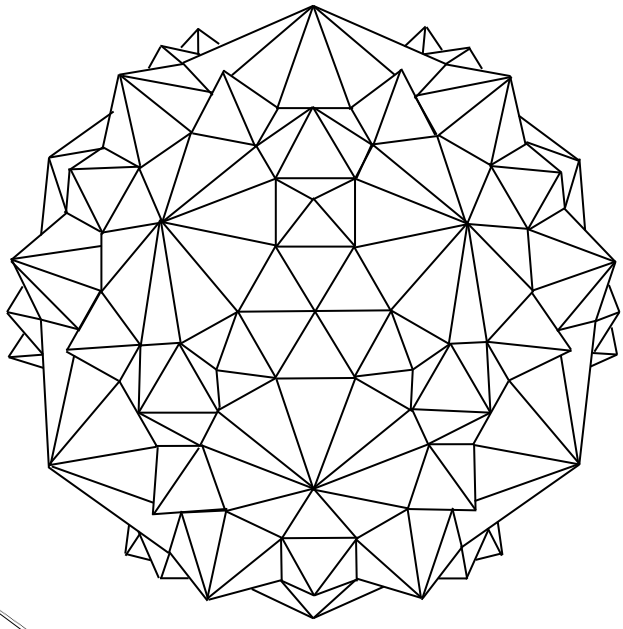


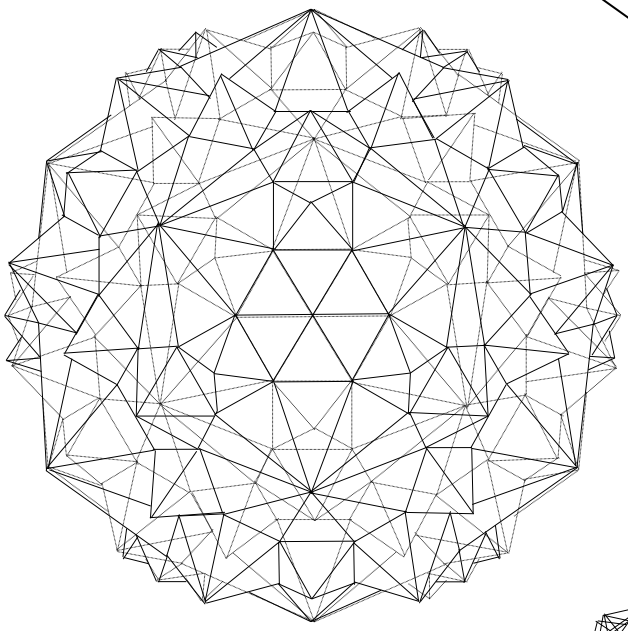
Abgestumpfter Ikosidodekaederstern in der Frucht des Lebens



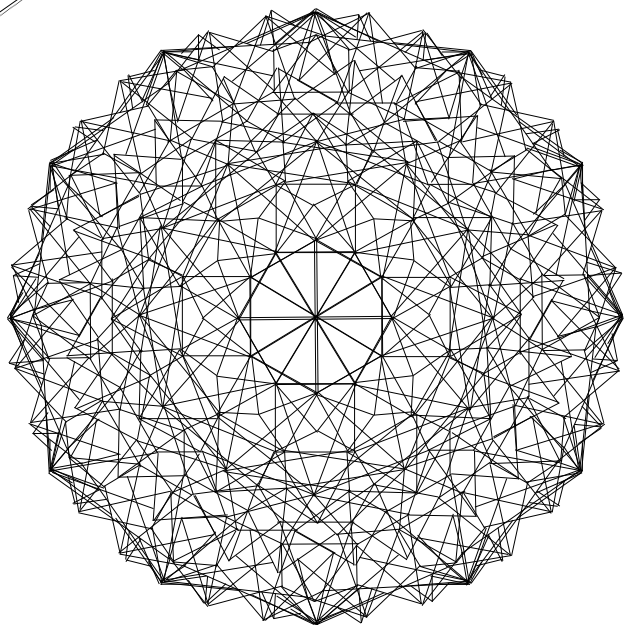
Gitternetze des abgestumpften Ikosidodekaedersterns

einfaches Gitternetz



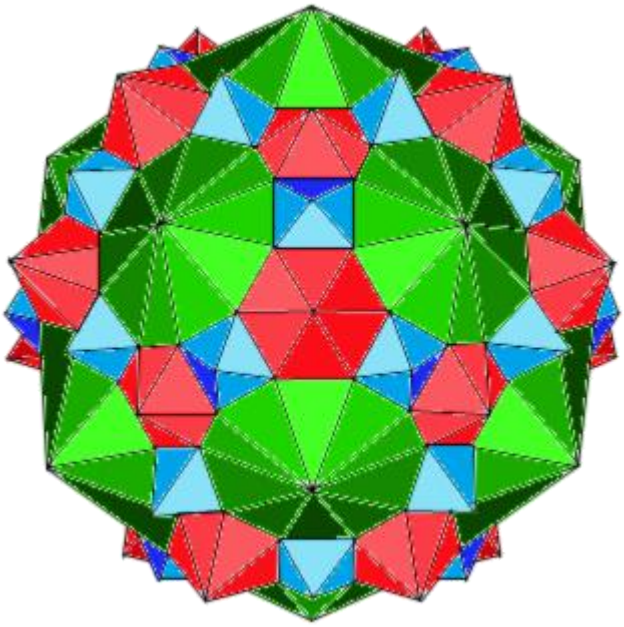


doppeltes Gitternetz
Nord-Süd-Ausrichtung



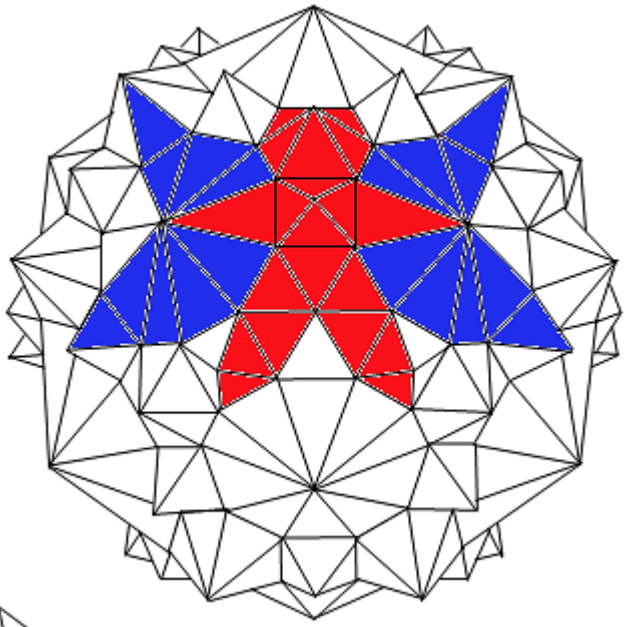
vierfaches Gitternetz
Nord-Ost-Süd-West

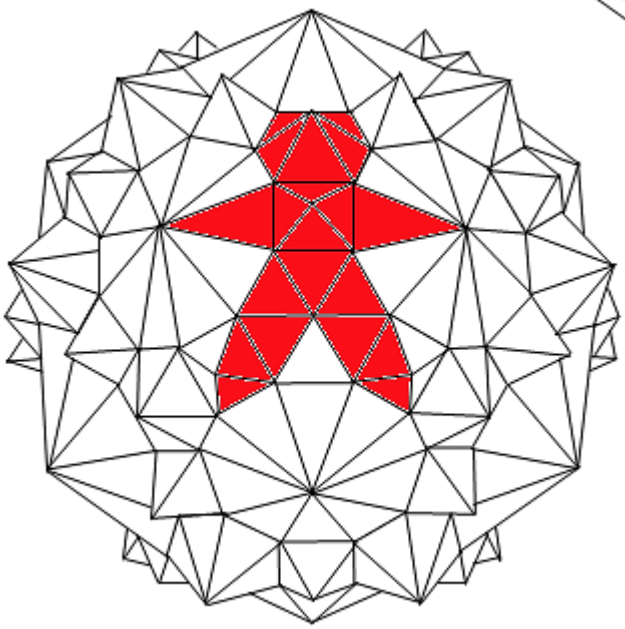
3-Dimensionaler Körper



Mandalas aus dem einfachen abgestumpften Ikosidodekaedersterngitternetzes

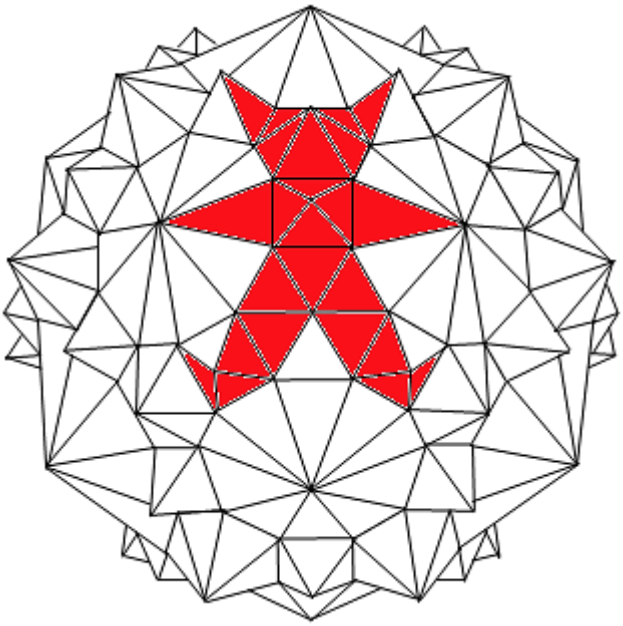
Engel



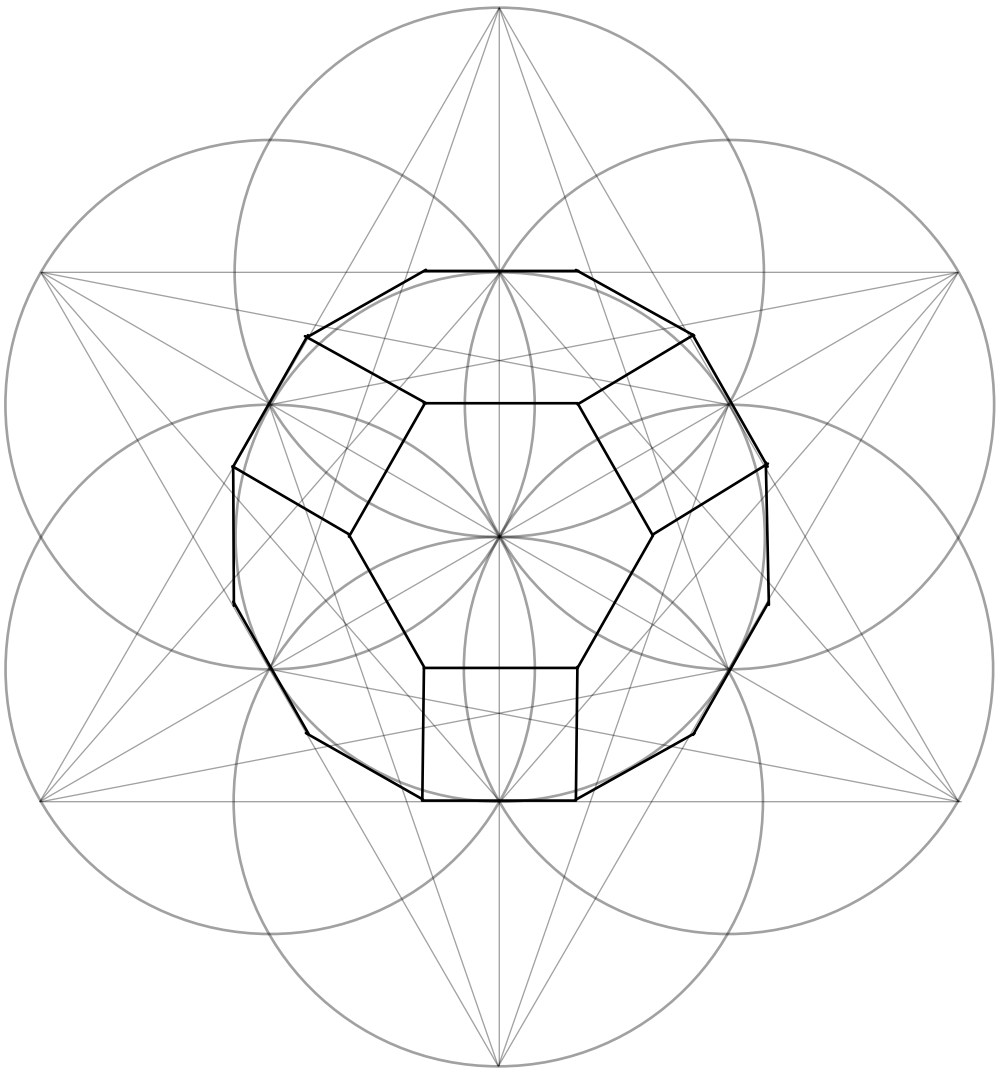


Mensch

Teufel

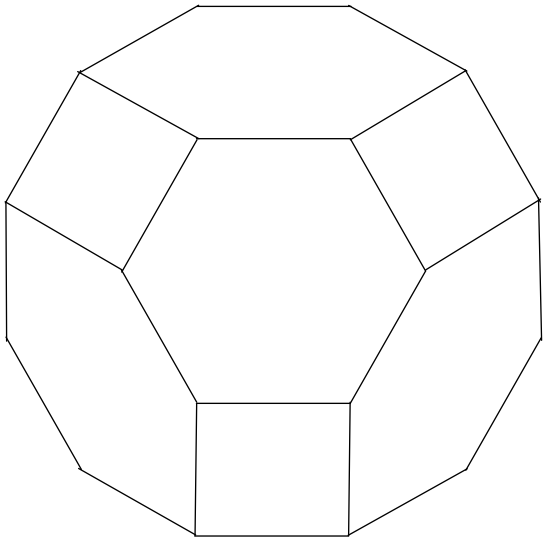


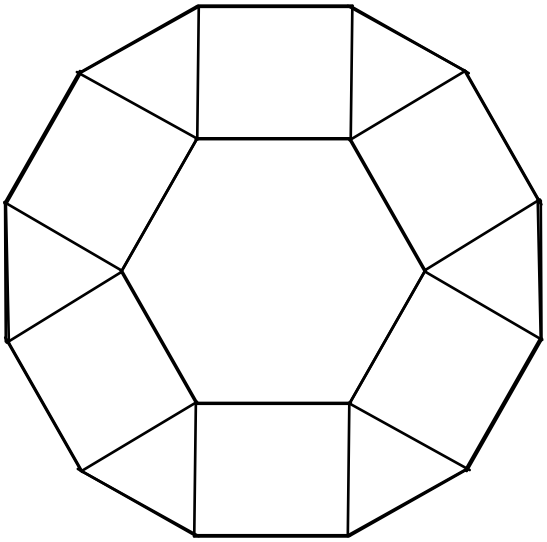
abgestumpftes Oktaeder in der Saat des Lebens



Gitternetze des abgestumpften Oktaeders

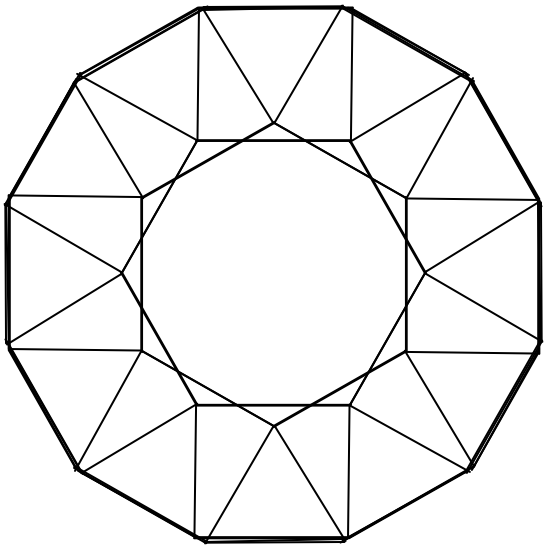
einfaches Gitternetz





doppeltes Gitternetz

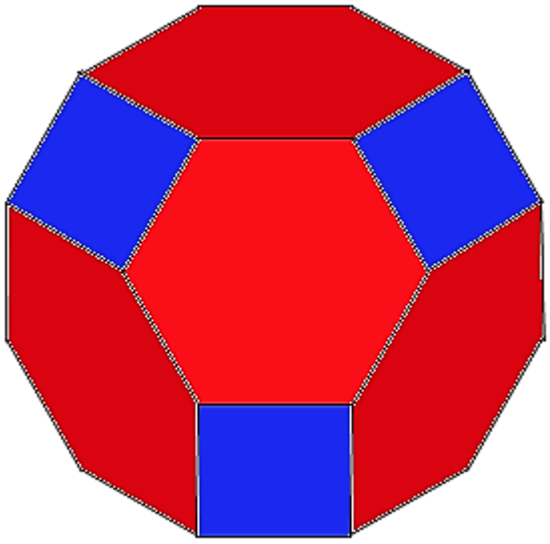
Nord-Süd-Ausrichtung



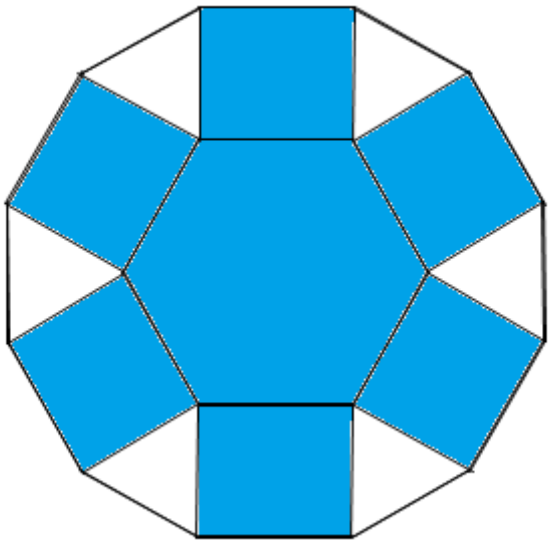
vierfaches Gitternetz

Nord-Ost-Süd-West

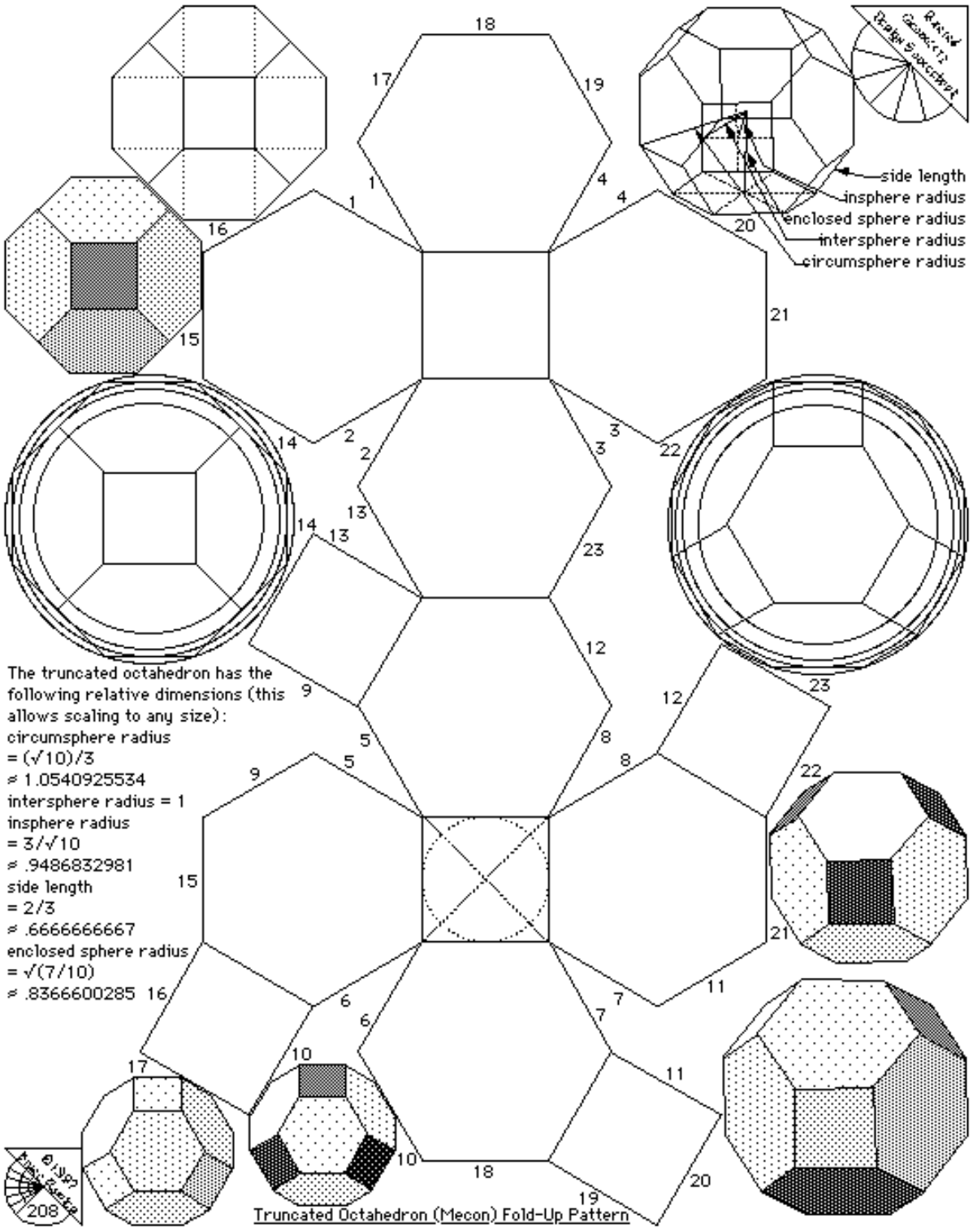
3-Dimensionaler Körper



Mandalas aus dem doppelten Gitternetz

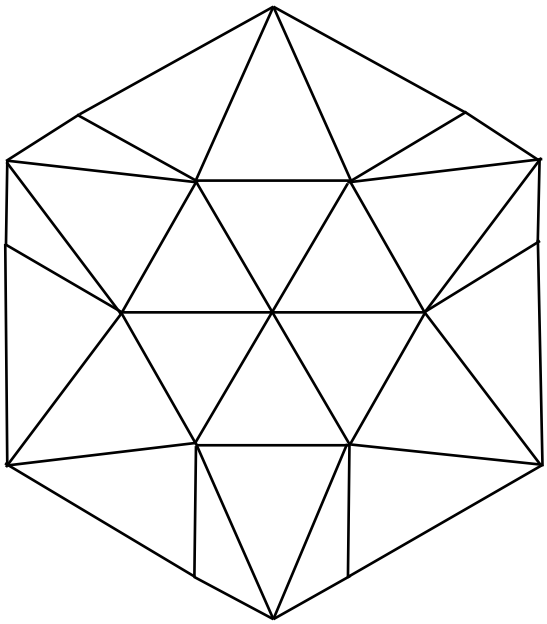


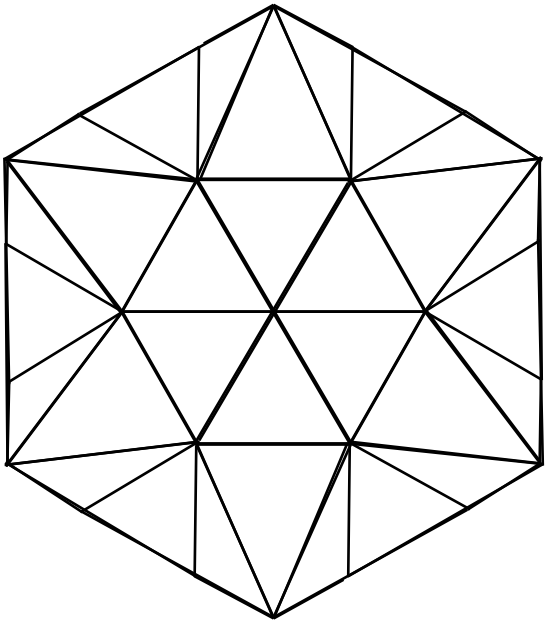
aufgeklapptes Gitternetz



Gitternetze des abgestumpften Oktaedersterns

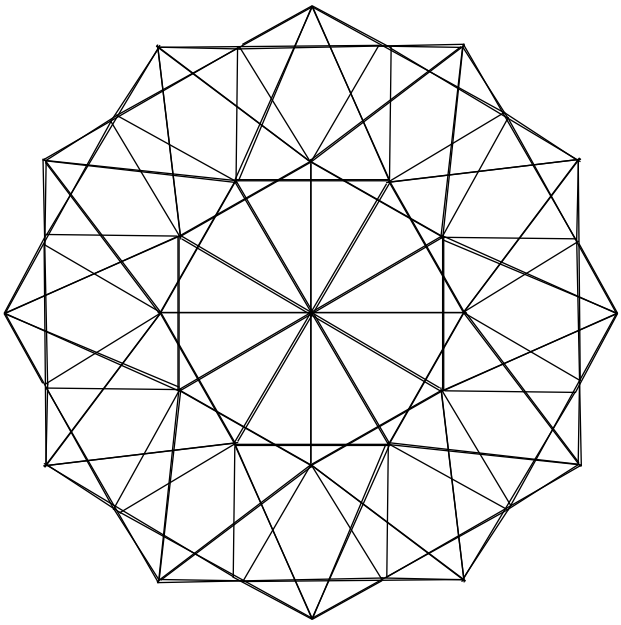
einfaches Gitternetz





doppeltes Gitternetz

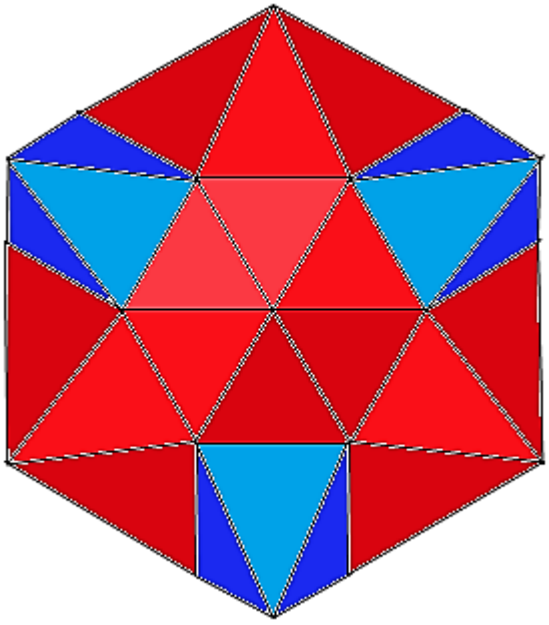
Nord-Süd-Ausrichtung



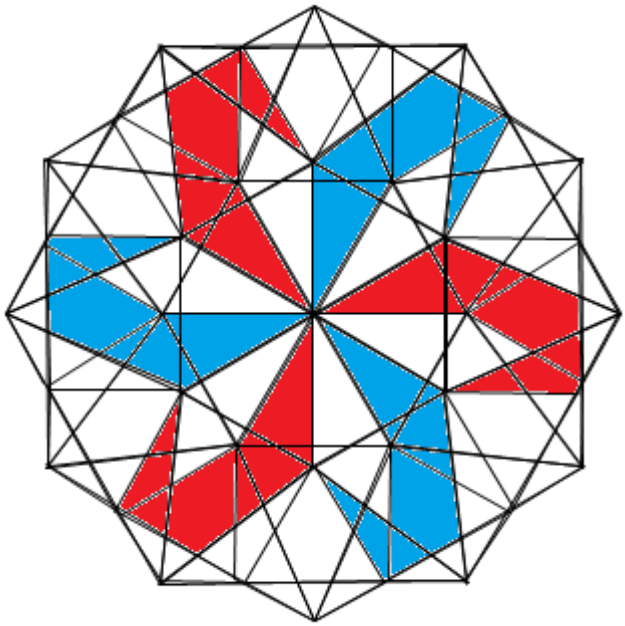
vierfaches Gitternetz

Nord-Ost-Süd-West

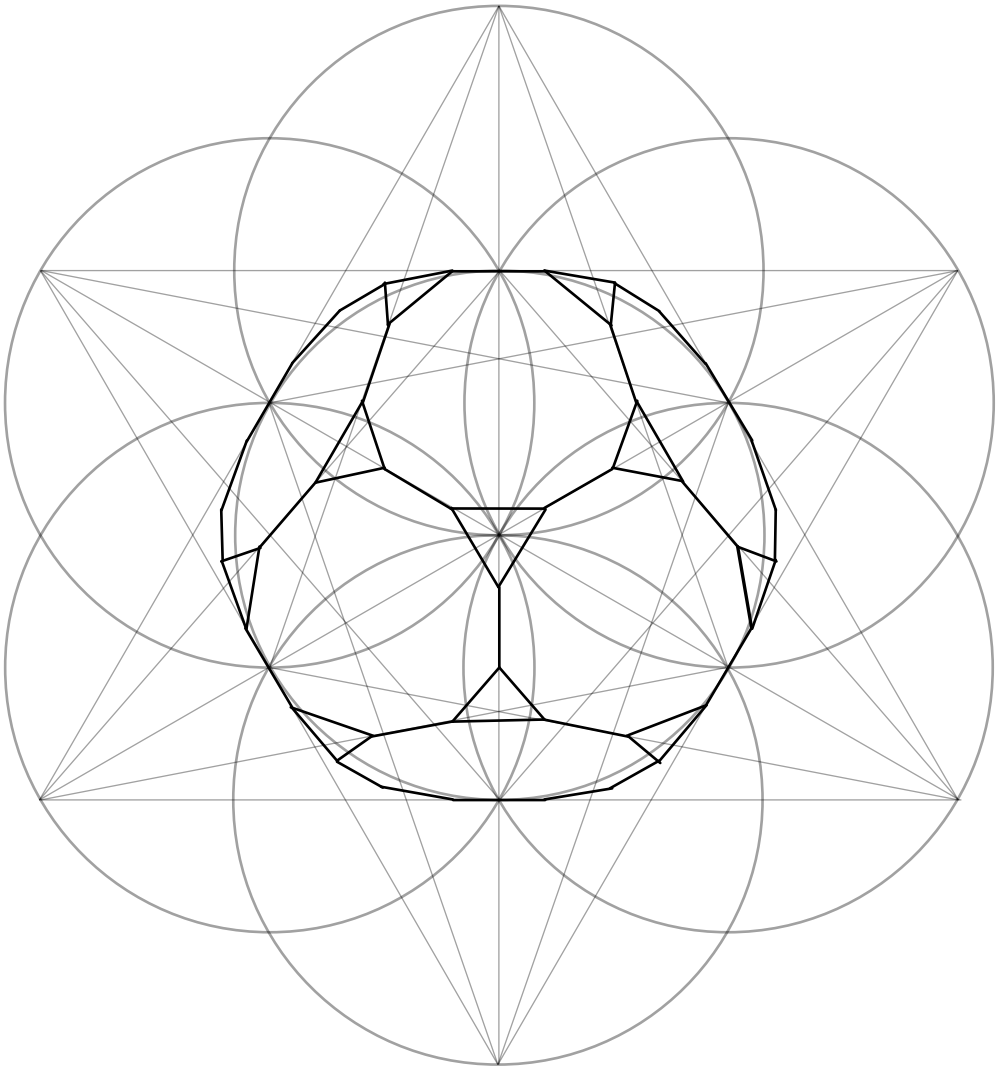
3-Dimensionaler Körper



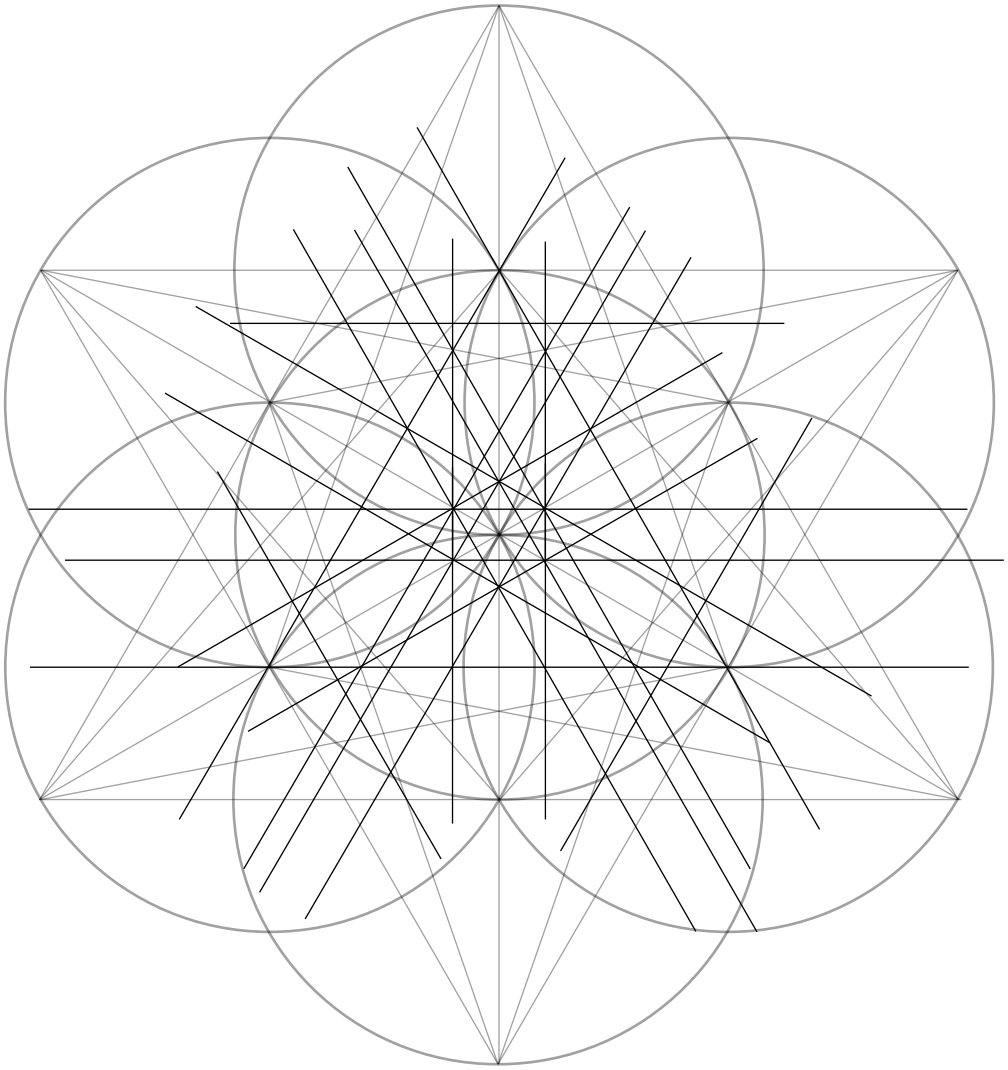
Mandala aus dem vierfachen Gitternetz



abgestumpftes Dodekaeder in der Saat des Lebens

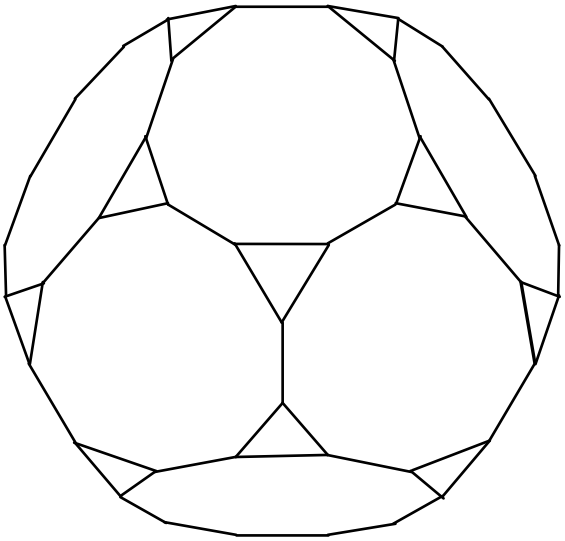


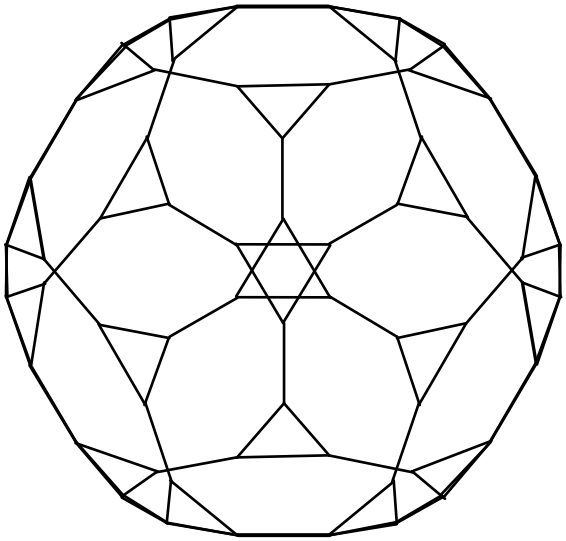
Konstruktionsmatrize des abgestumpften Dodekaeders in der Saat des Lebens



Gitternetze des abgestumpften Dodekaeders

einfaches Gitternetz



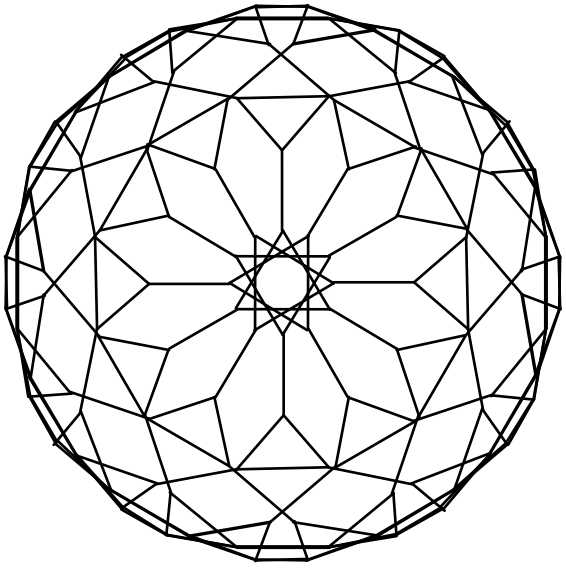


doppeltes Gitternetz

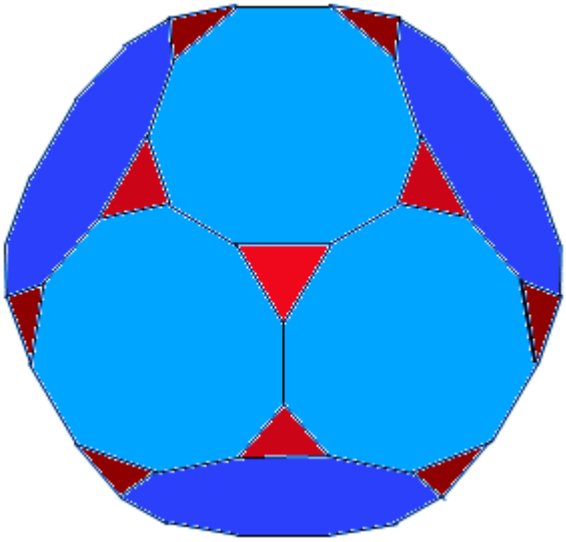
Nord-Süd-Ausrichtung

vierfaches Gitternetz

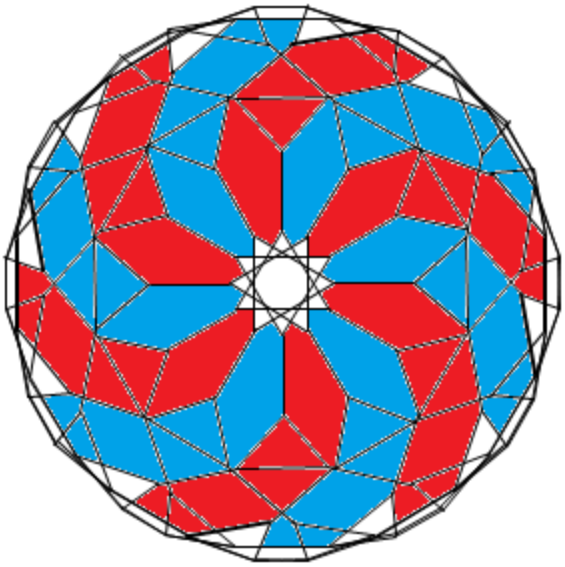
Nord-Ost-Süd-West



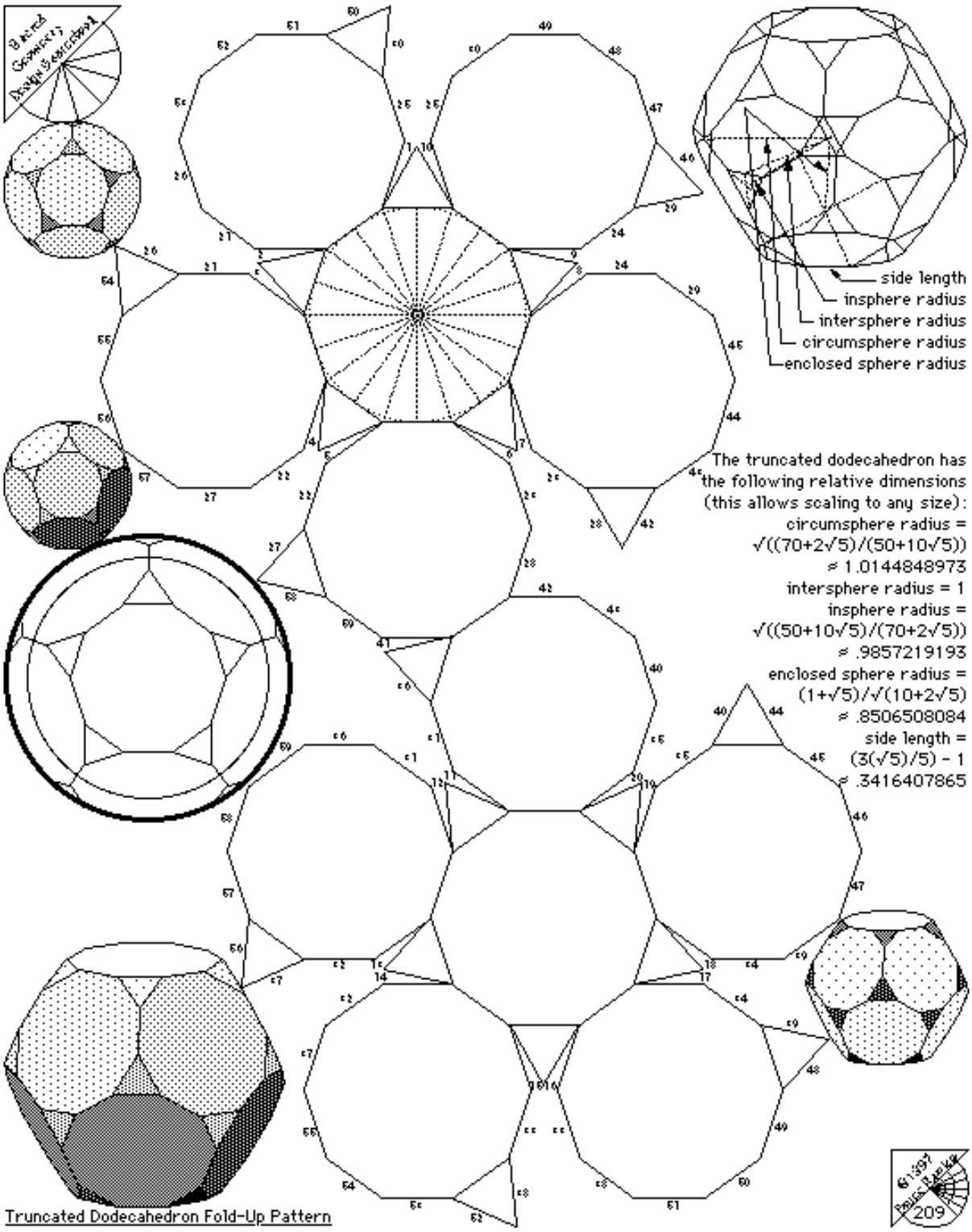
3-Dimensionaler Körper



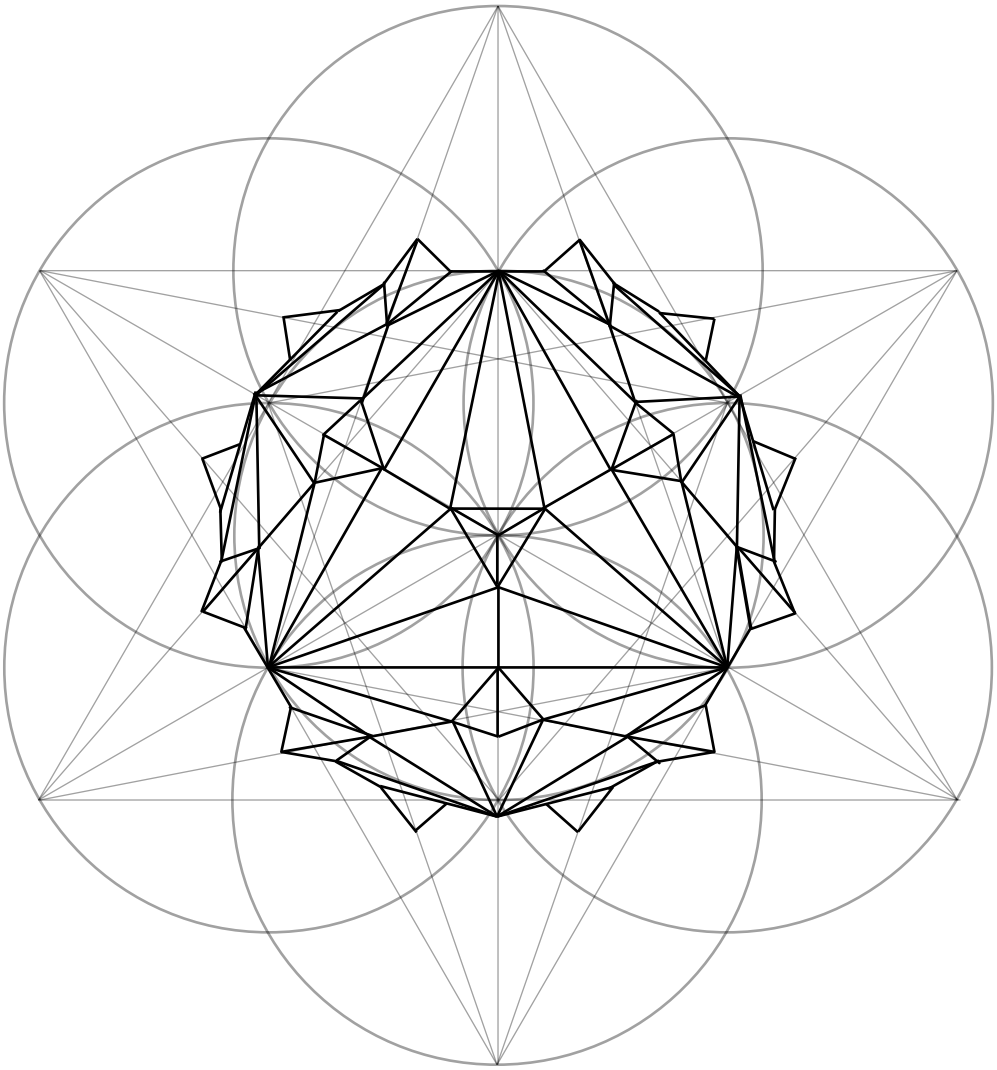
Mandala aus dem vierfachen Gitternetz



aufgeklapptes Gitternetz

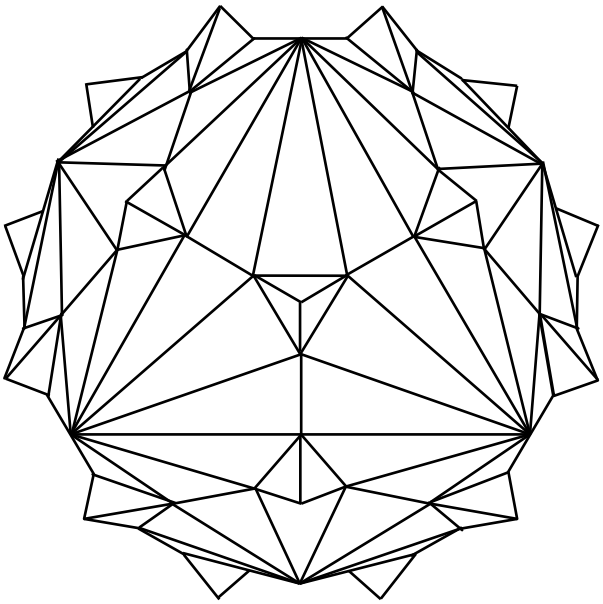


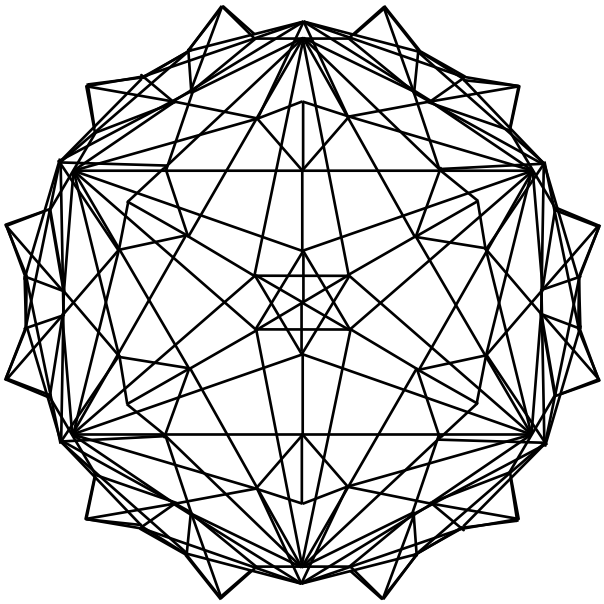
abgestumpfter Dodekaederstern in der Saat des Lebens



Gitternetze des abgestumpften Dodekaeders

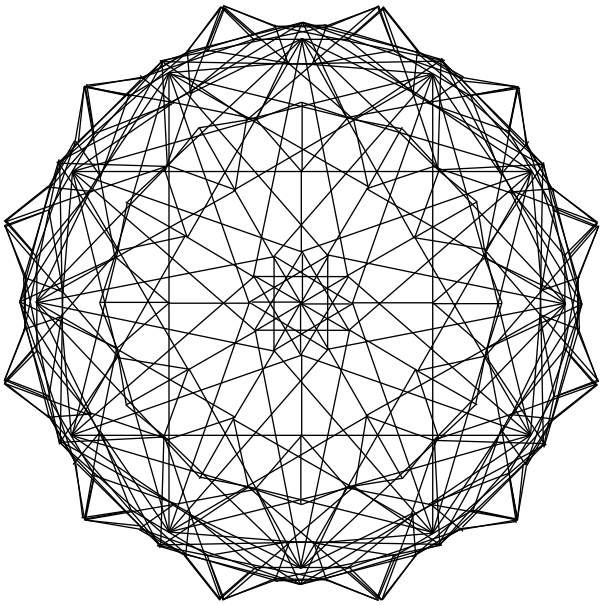
einfaches Gitternetz





doppeltes Gitternetz

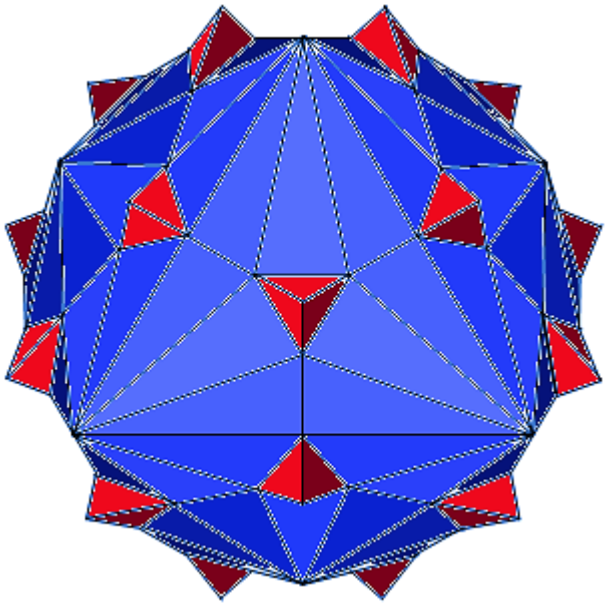
Nord-Süd-Ausrichtung



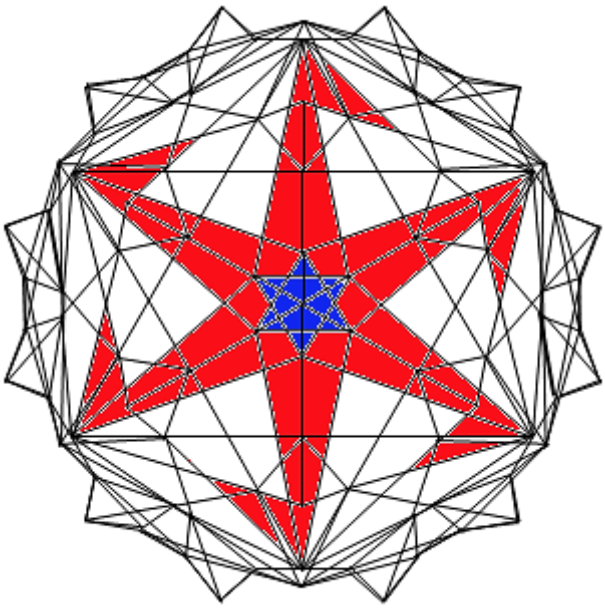
vierfaches Gitternetz

Nord-Ost-Süd-West

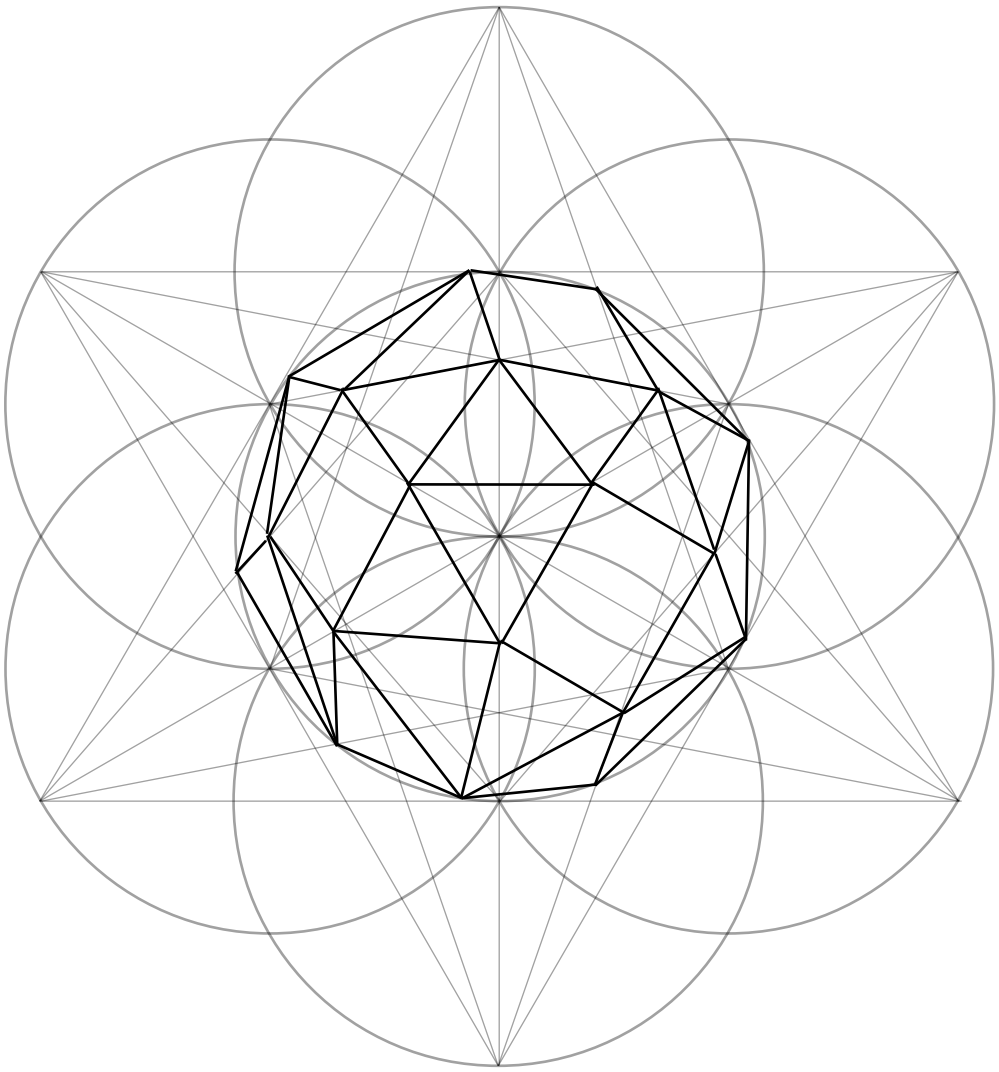
3-Dimensionaler Körper



Mandala aus dem doppelten Gitternetz

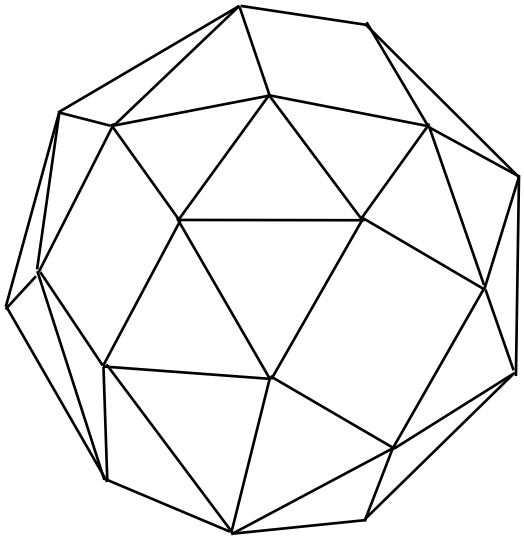


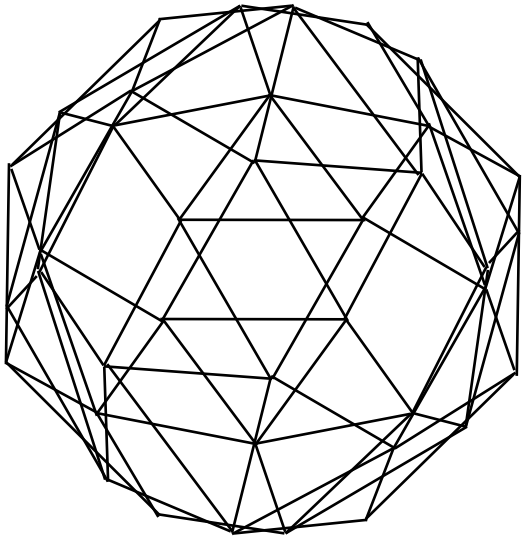
Abgeschrägtes Hexaeder in der Saat des Lebens



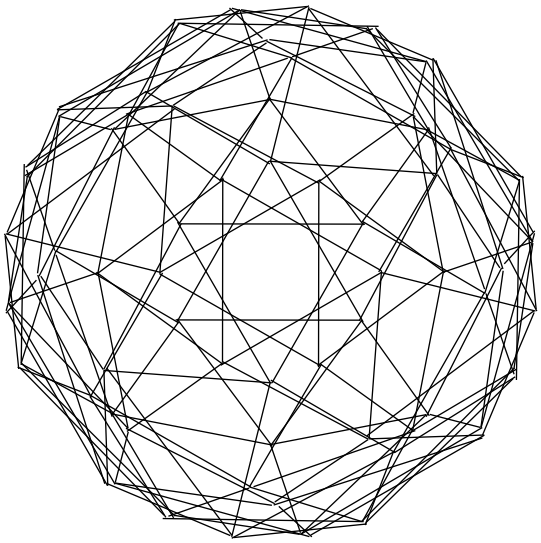
Gitternetze des abgeschrägten Hexaeders

einfaches Gitternetz



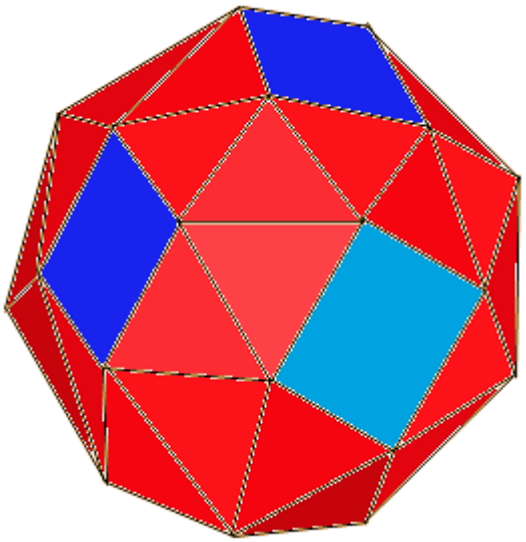


doppeltes Gitternetz
Nord-Süd-Ausrichtung

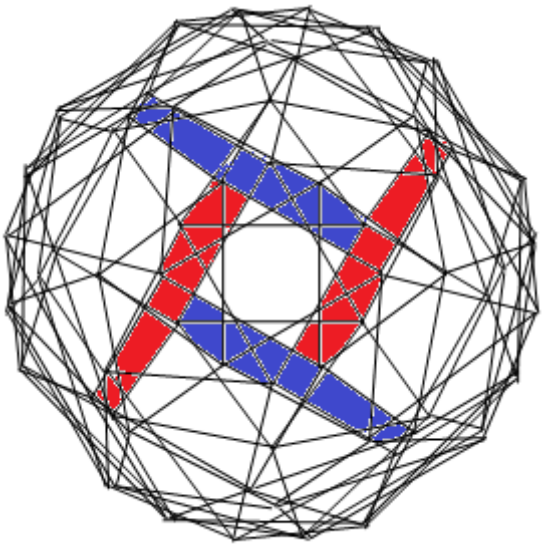


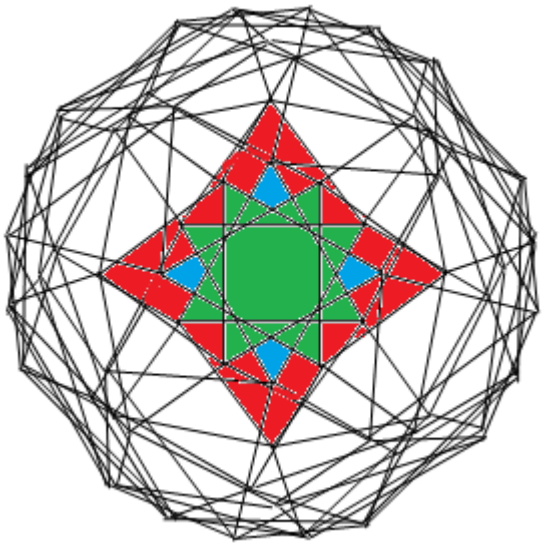
vierfaches Gitternetz
Nord-Ost-Süd-West

3-Dimensionaler Körper

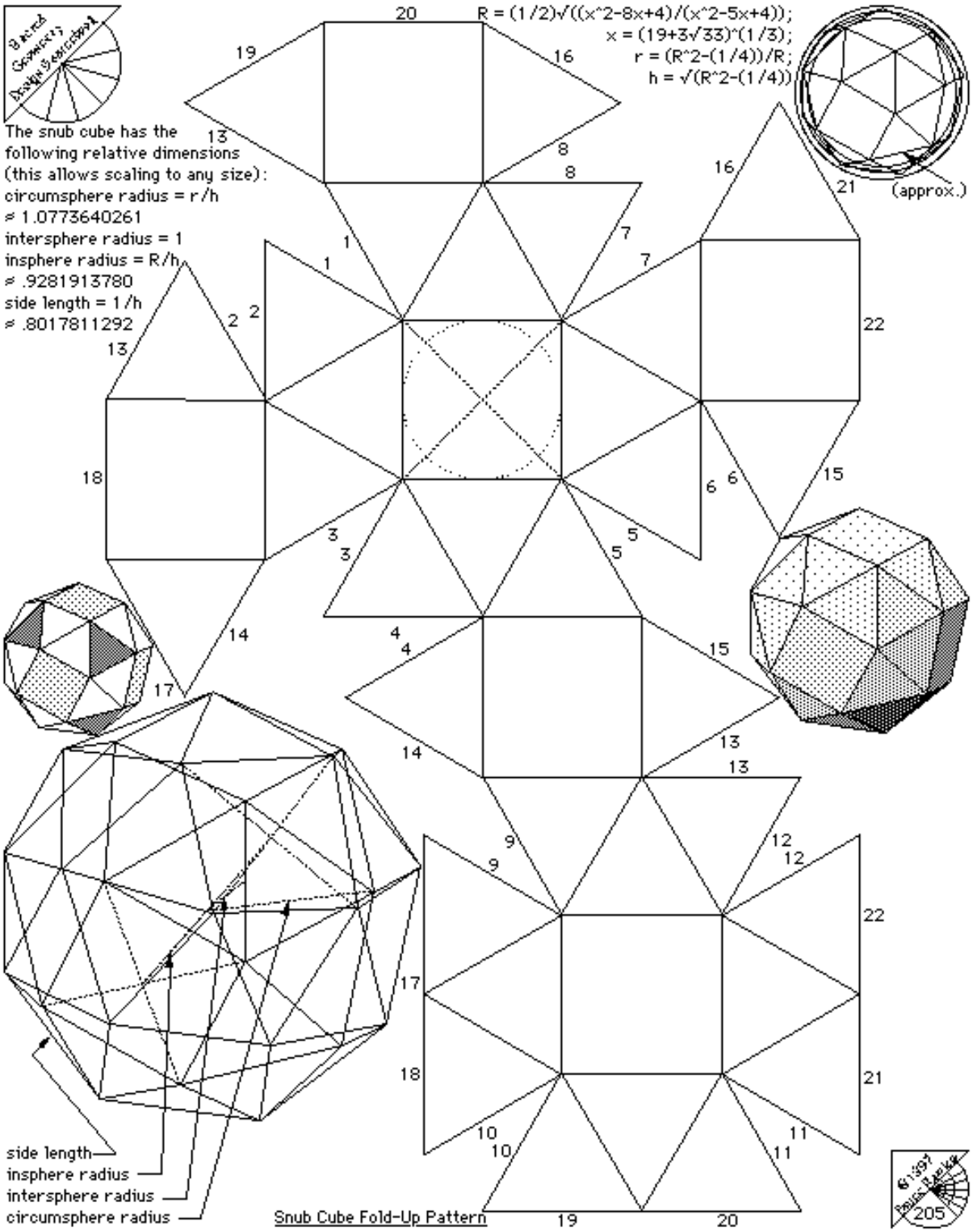


Mandala aus dem vierfachen Gitternetz

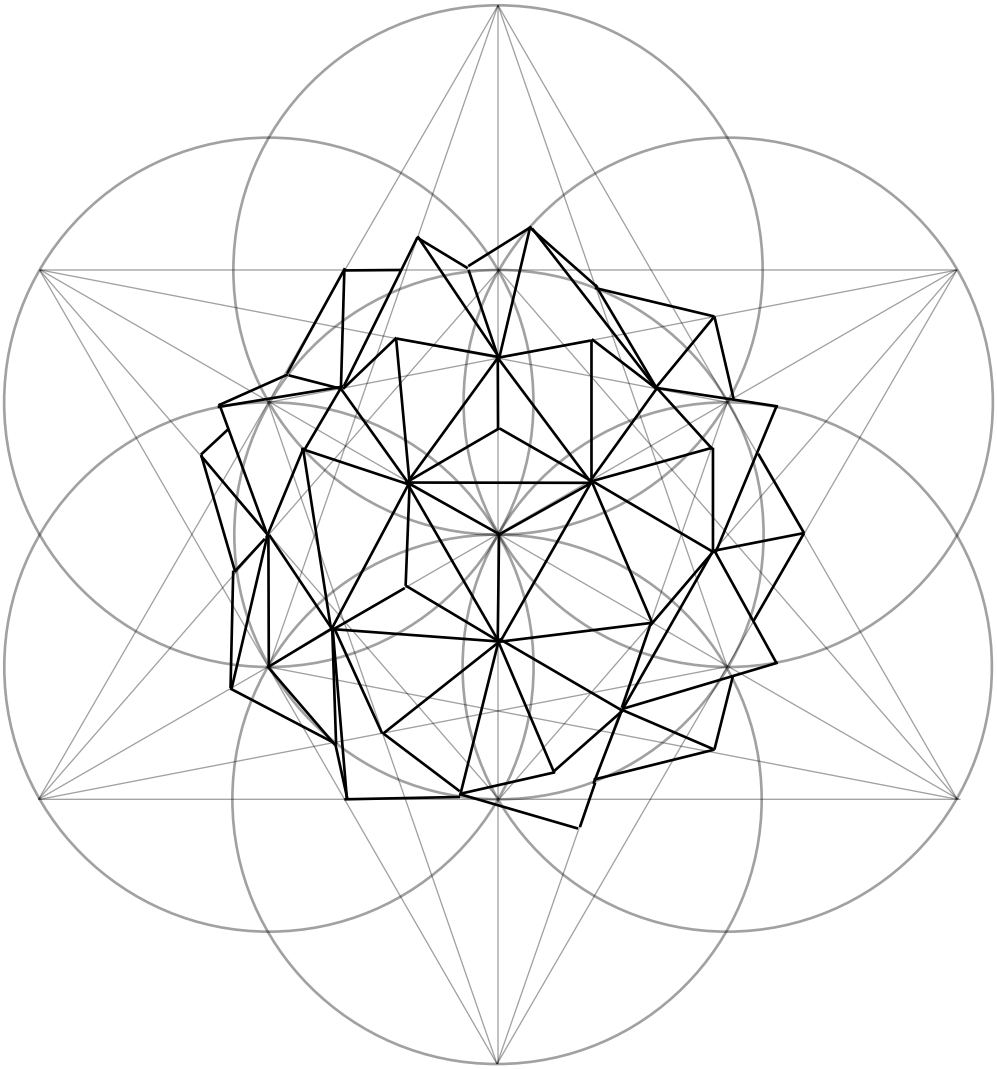




aufgeklapptes Gitternetz

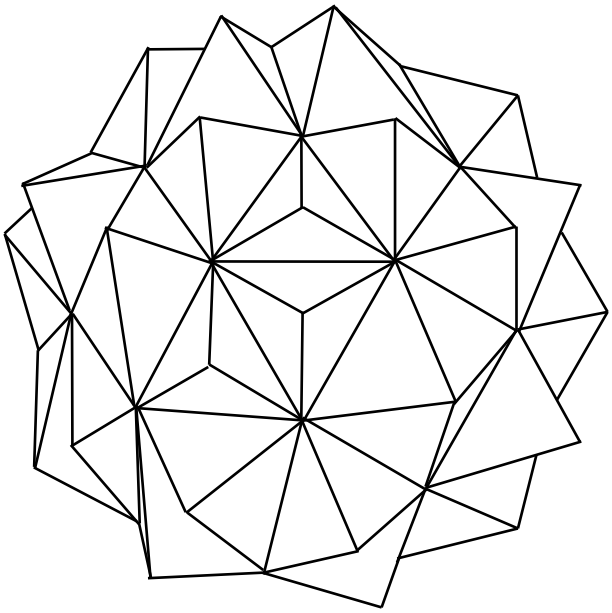


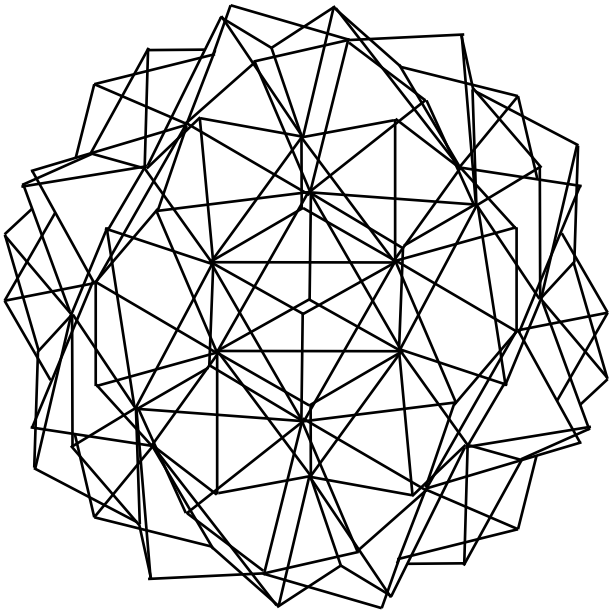
abgeschrägter Hexaederstern in der Saat des Lebens



Gitternetze des abgeschrägten Hexaedersterns

einfaches Gitternetz



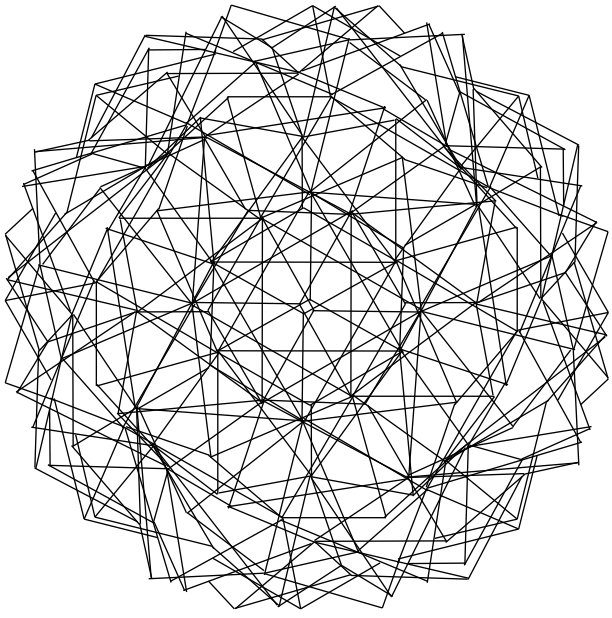


doppeltes Gitternetz

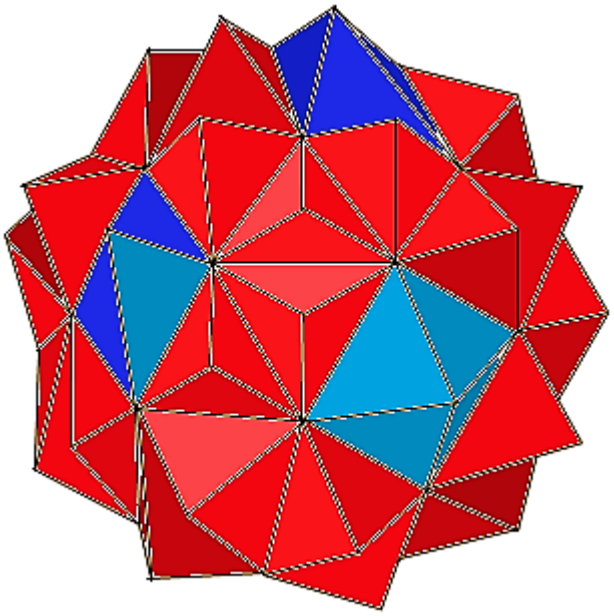
Nord-Süd-Ausrichtung

vierfaches Gitternetz

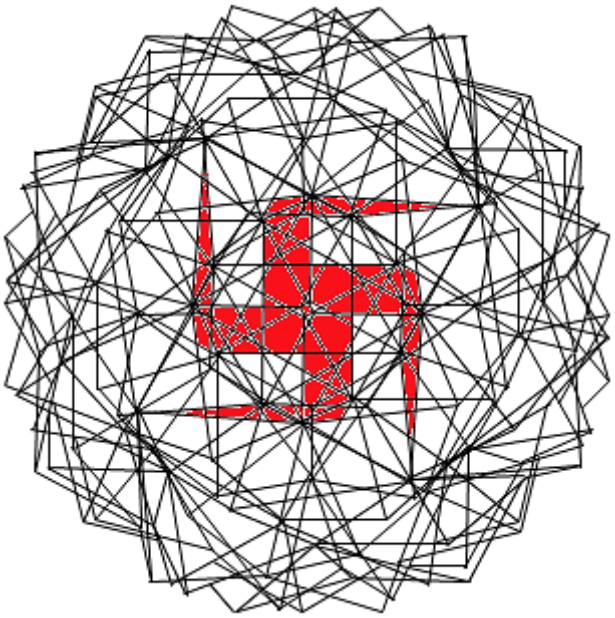
Nord-Ost-Süd-West



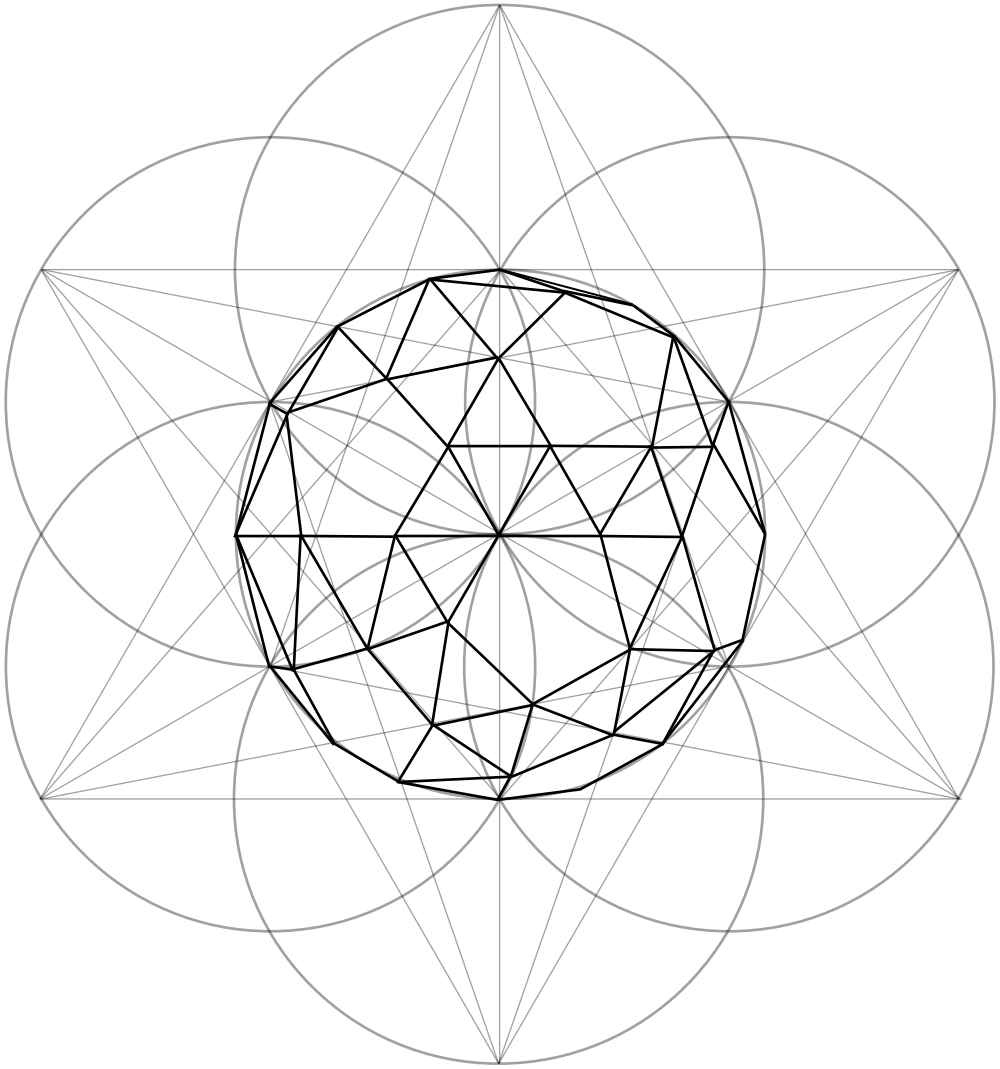
3-Dimensionaler Körper



Mandala aus dem vierfachen Gitternetz

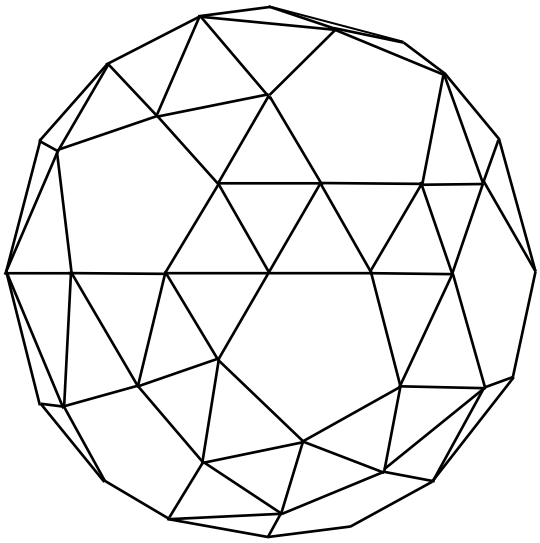


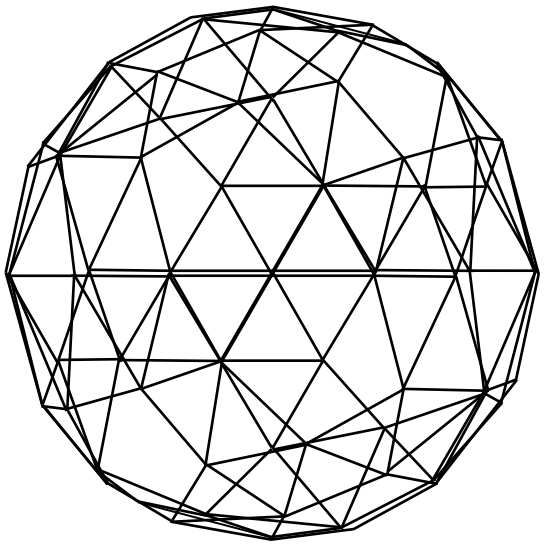
abgeschrägtes Dodekaeder in der Saat des Lebens



Gitternetze des abgeschrägten Dodekaeders

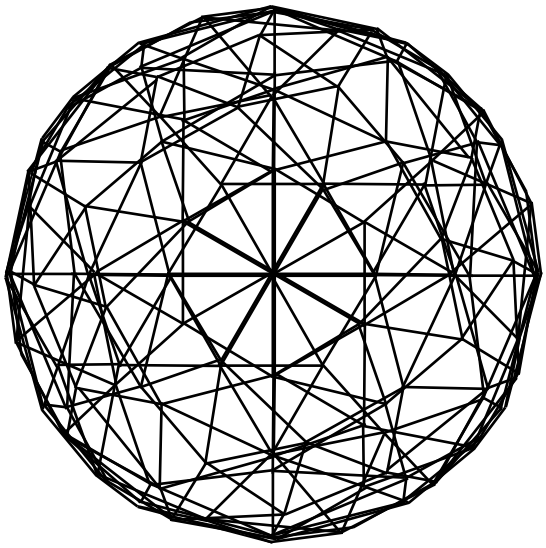
einfaches Gitternetz





doppeltes Gitternetz

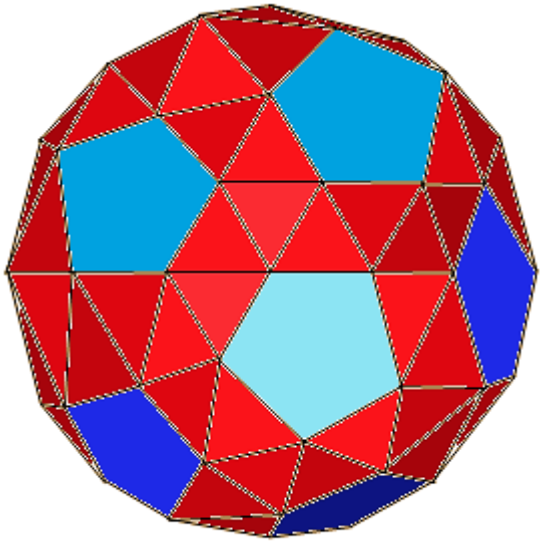
Nord-Süd-Ausrichtung



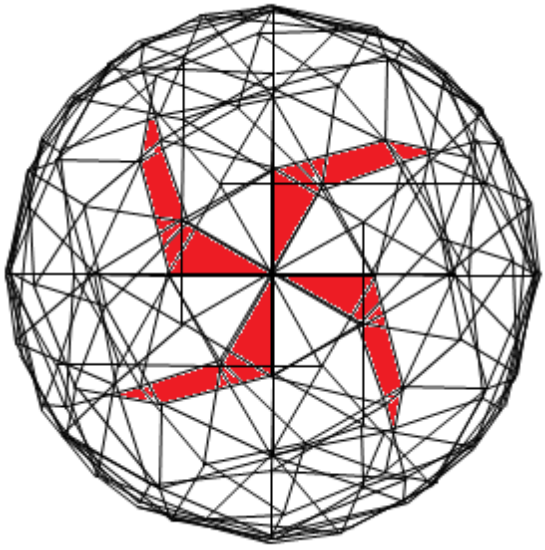
vierfaches Gitternetz

Nord-Ost-Süd-West

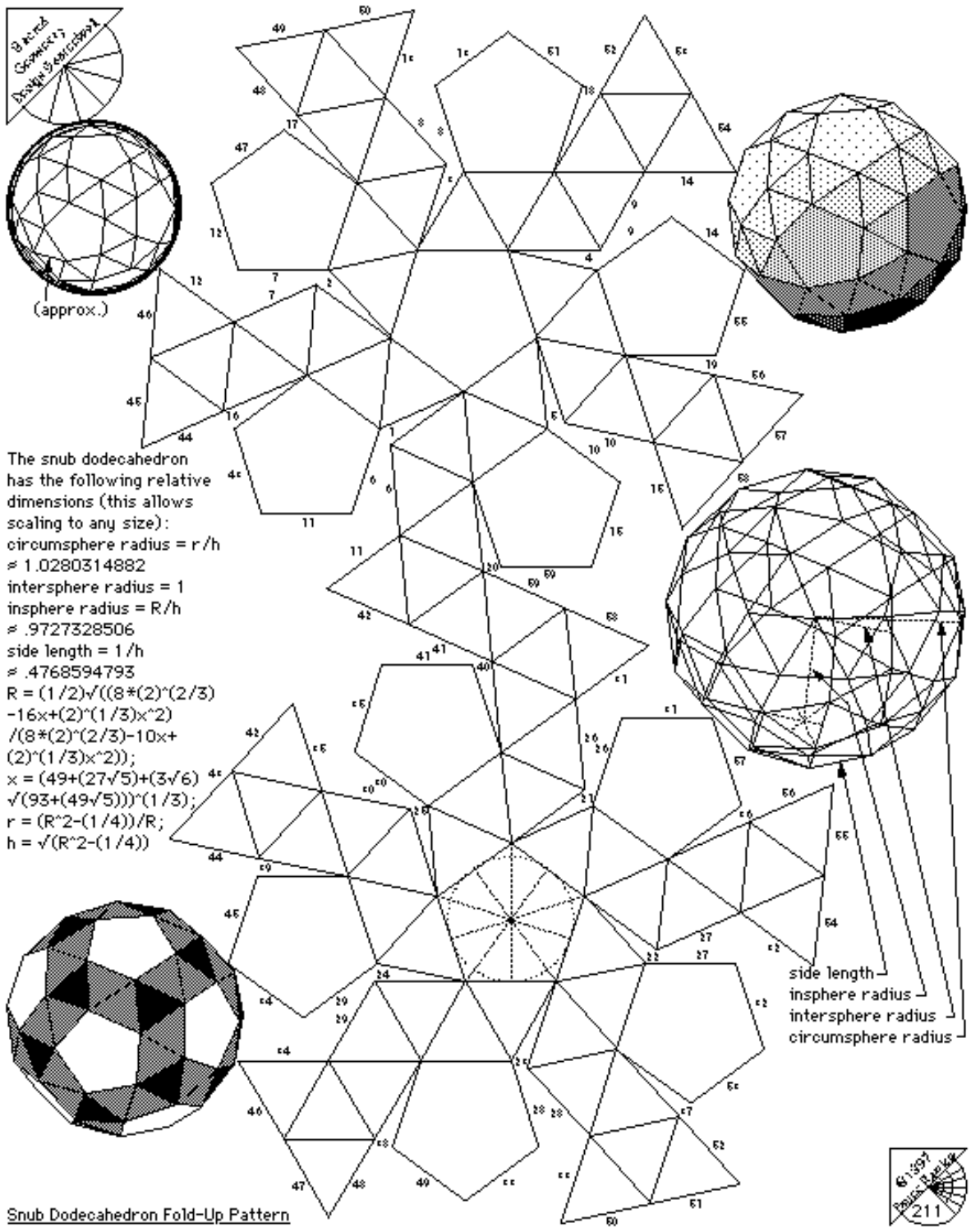
3-Dimensionaler Körper



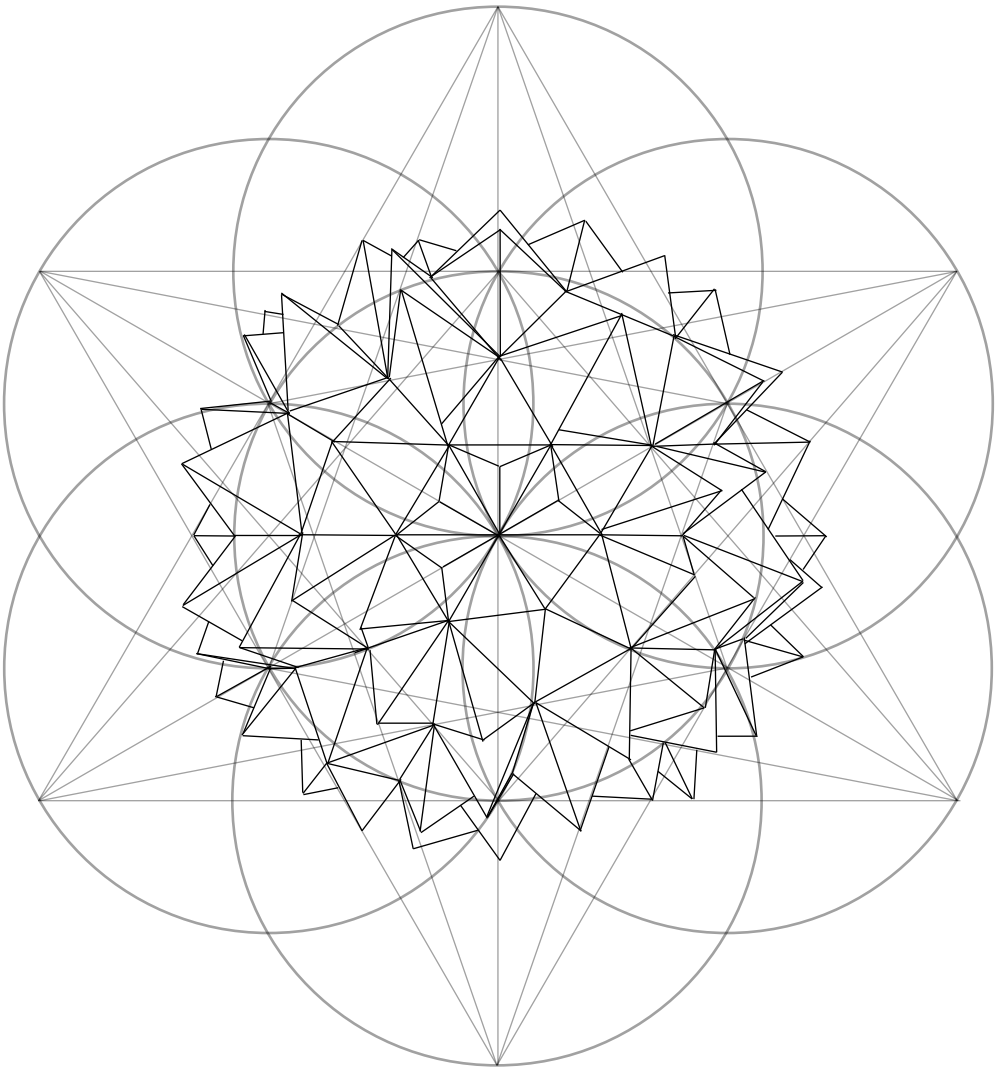
Mandala aus dem vierfachen Gitternetz



aufgeklapptes Gitternetz

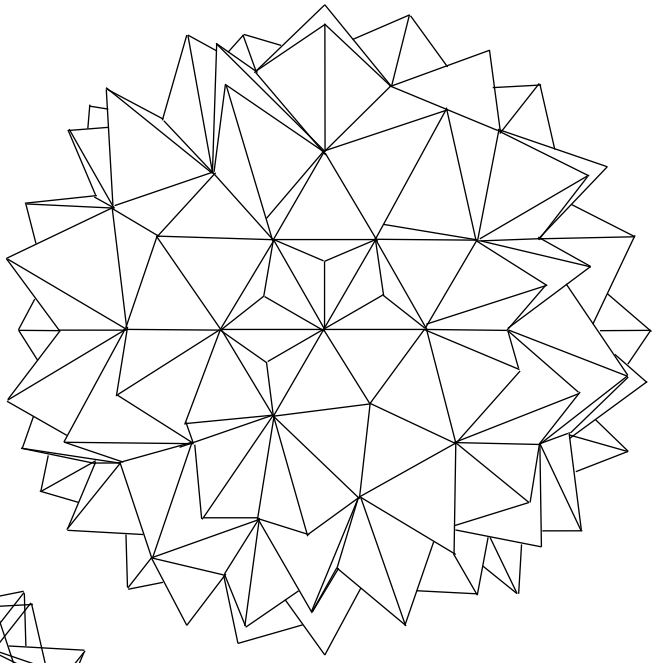


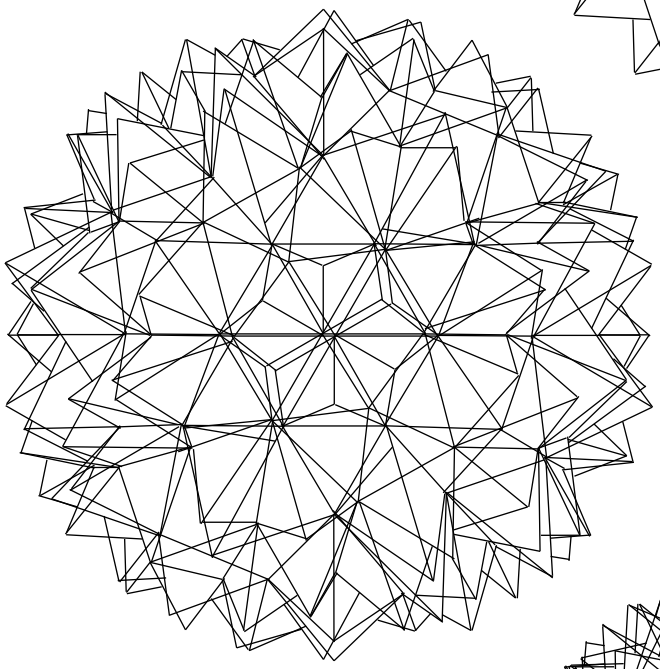
abgeschrägter Dodekaederstern in der Saat des Lebens



Gitternetze des abgeschrägten Dodekaederstern

einfaches Gitternetz



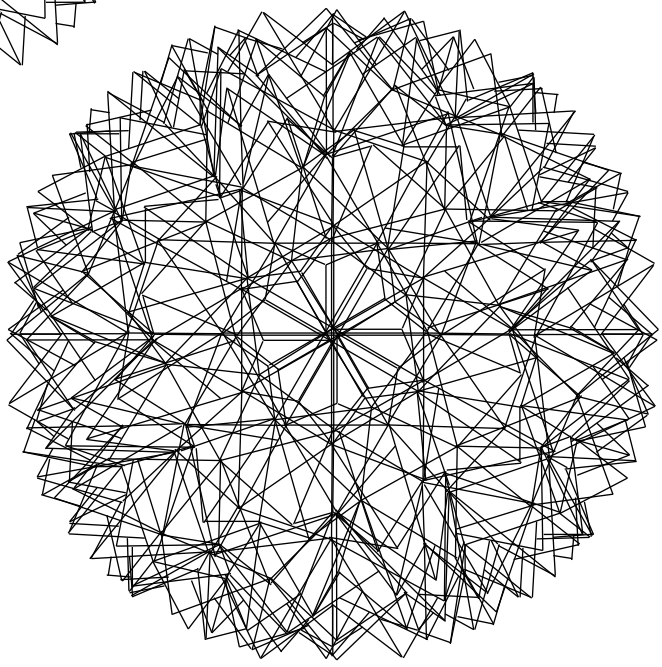


doppeltes Gitternetz

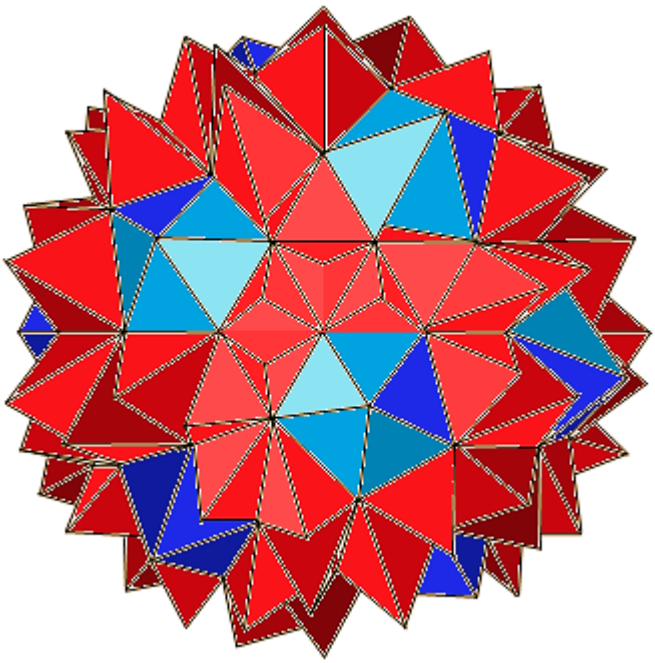
Nord-Süd-Ausrichtung

vierfaches Gitternetz

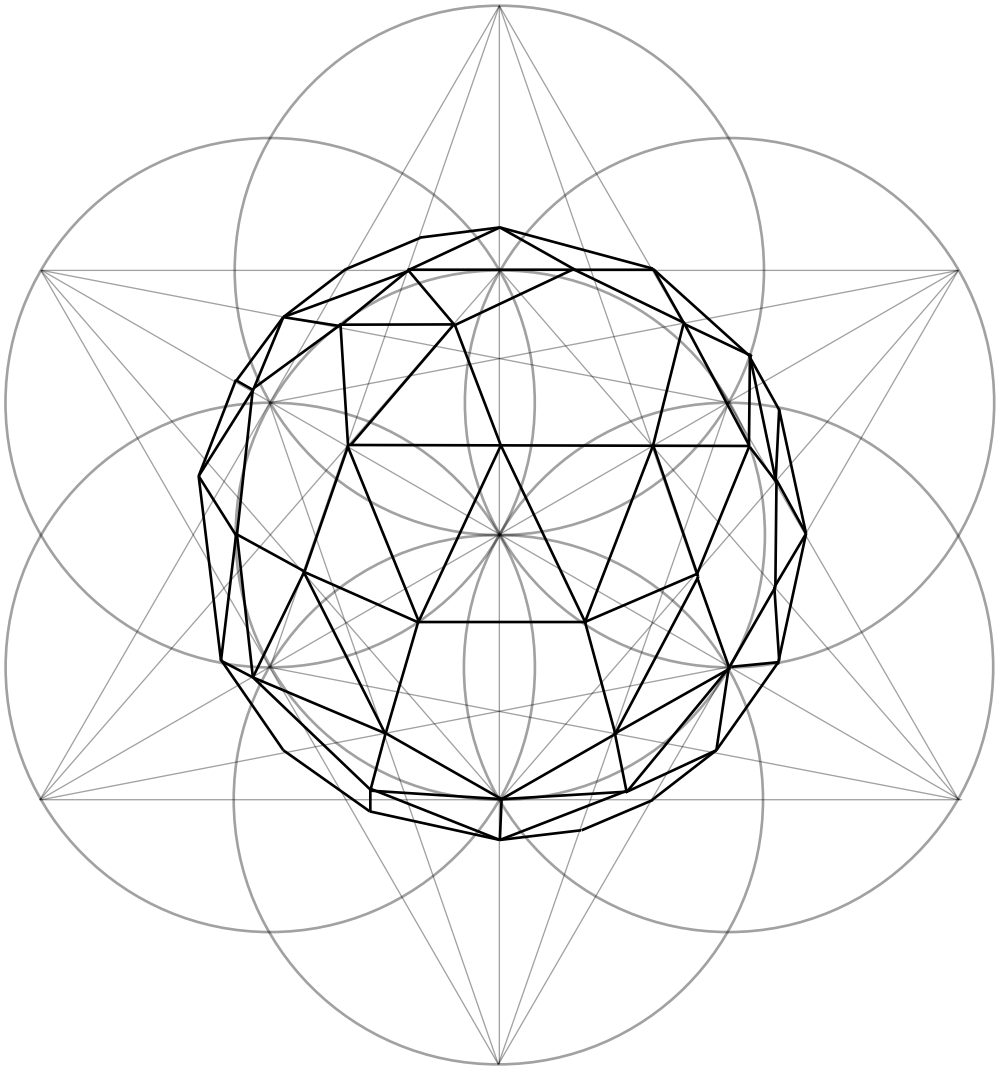
Nord-Ost-Süd-West



3-Dimensionaler Körper

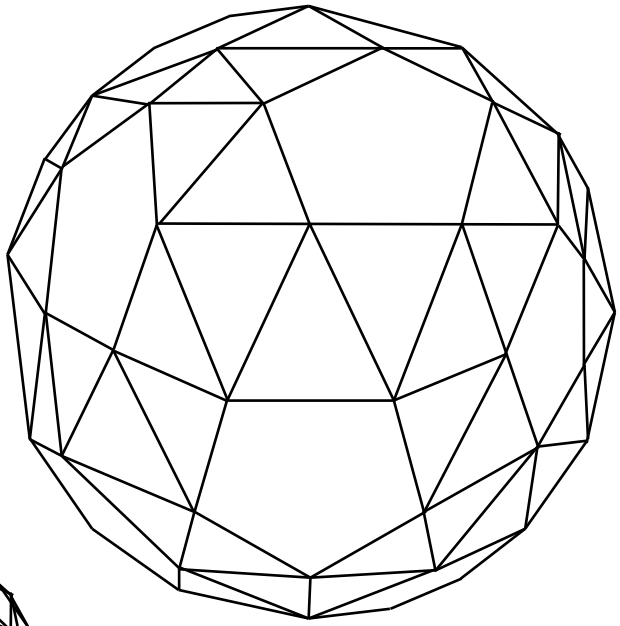


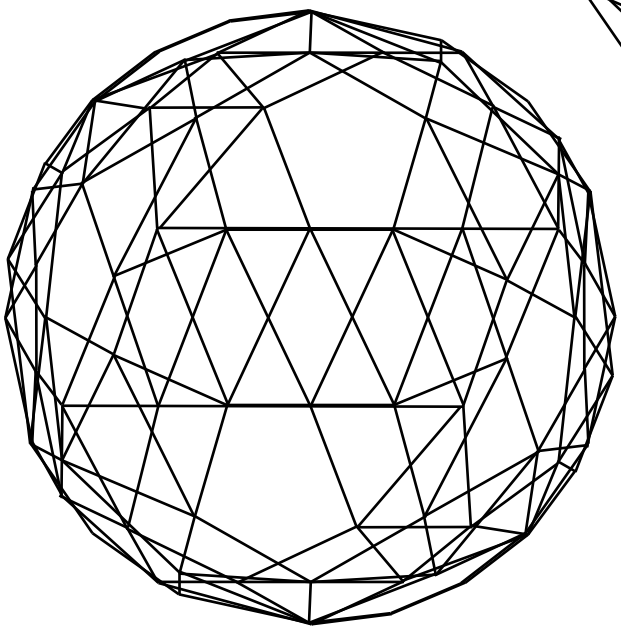
abgeschrägtes Dodekaeder in der Saat des Lebens (geänderte Perspektive)



Gitternetze des abgeschrägten Dodekaeders

einfaches Gitternetz



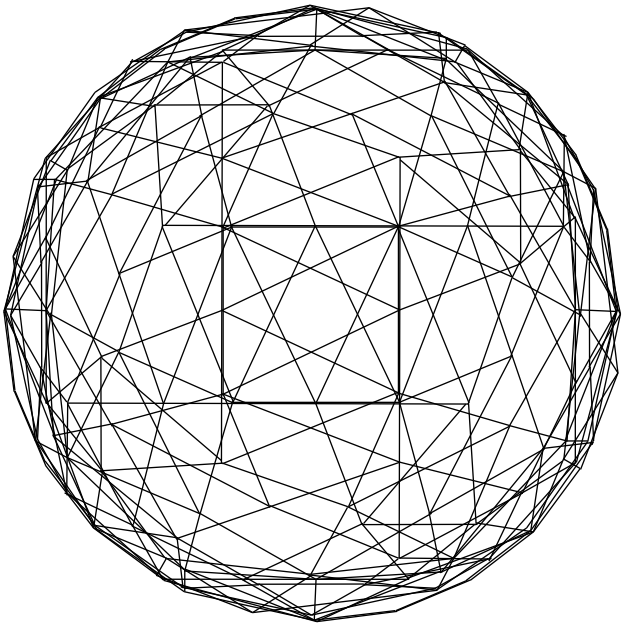


doppeltes Gitternetz

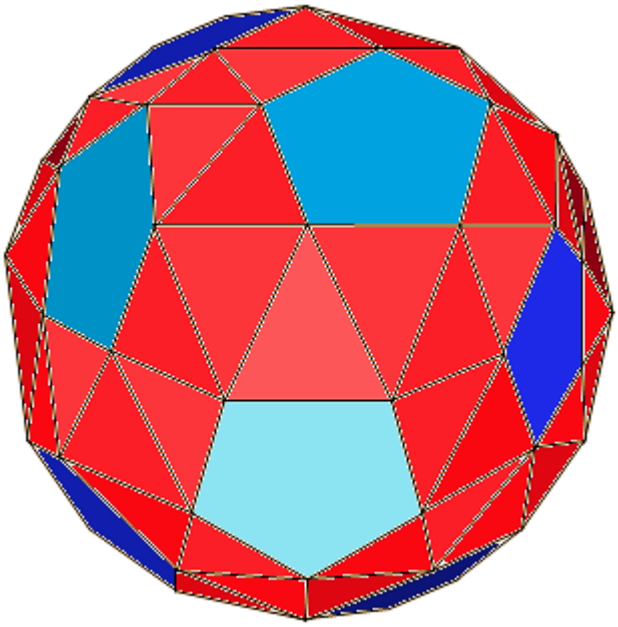
Nord-Süd-Ausrichtung

vierfaches Gitternetz

Nord-Ost-Süd-West

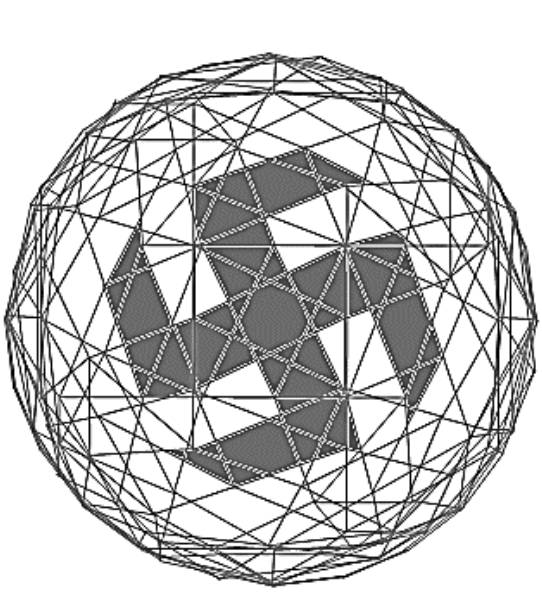


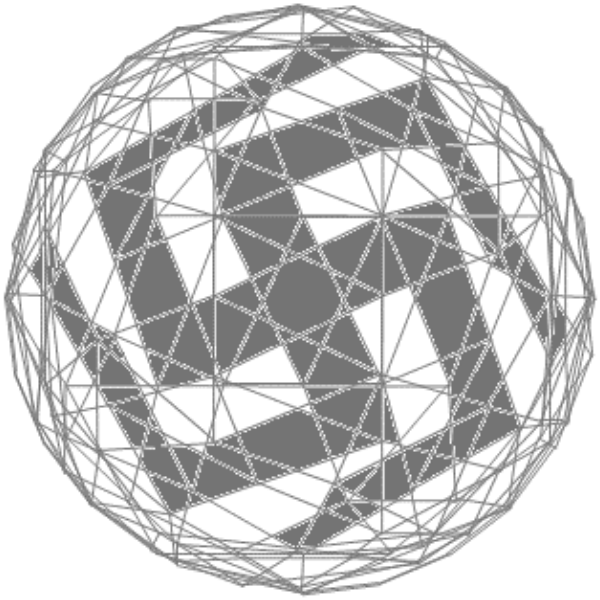
3-Dimensionaler Körper



Mandala aus dem vierfachen Gitternetz

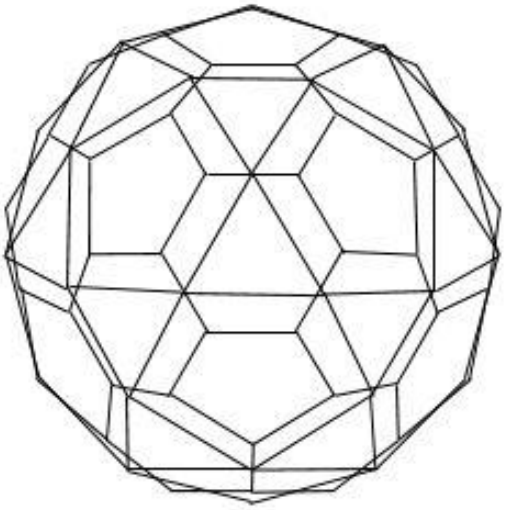
(rechts) Swastika mit Schlangenköpfen



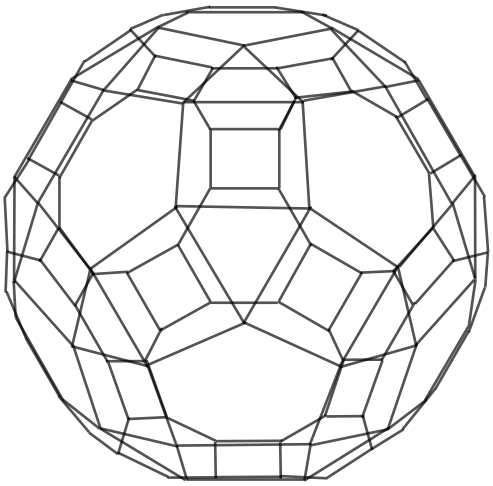


geschachtelte Gitternetze

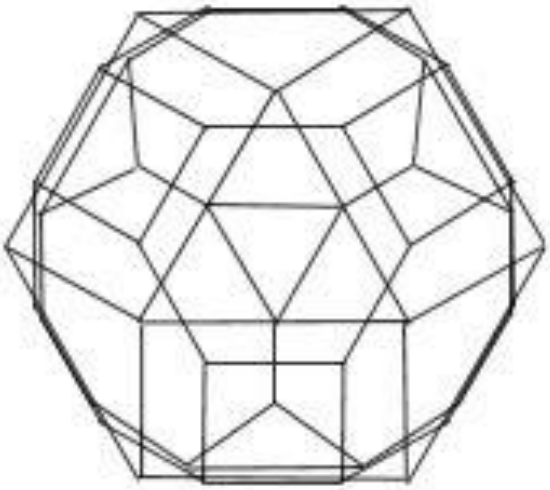
Ikosidodekaeder
abgestumpftes Ikosaeder



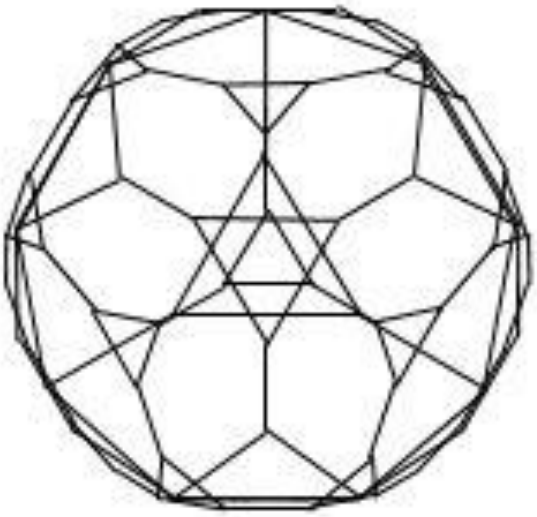
abgestumpftes Kuboktaeder
Rhomben Ikosidodekaeder



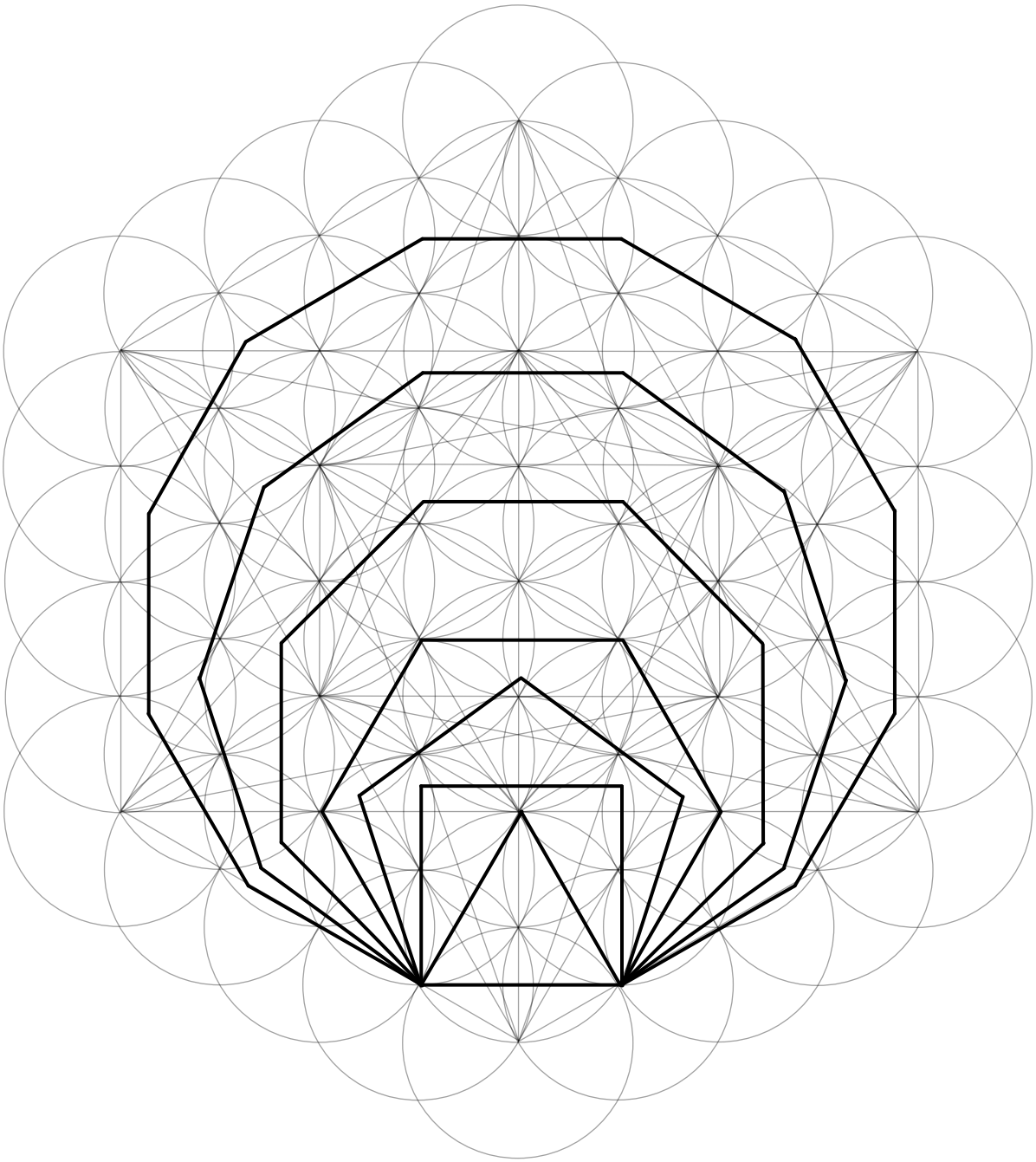
Kuboktaeder
abgestumpfter Hexaeder
Abgestumpftes Oktaeder



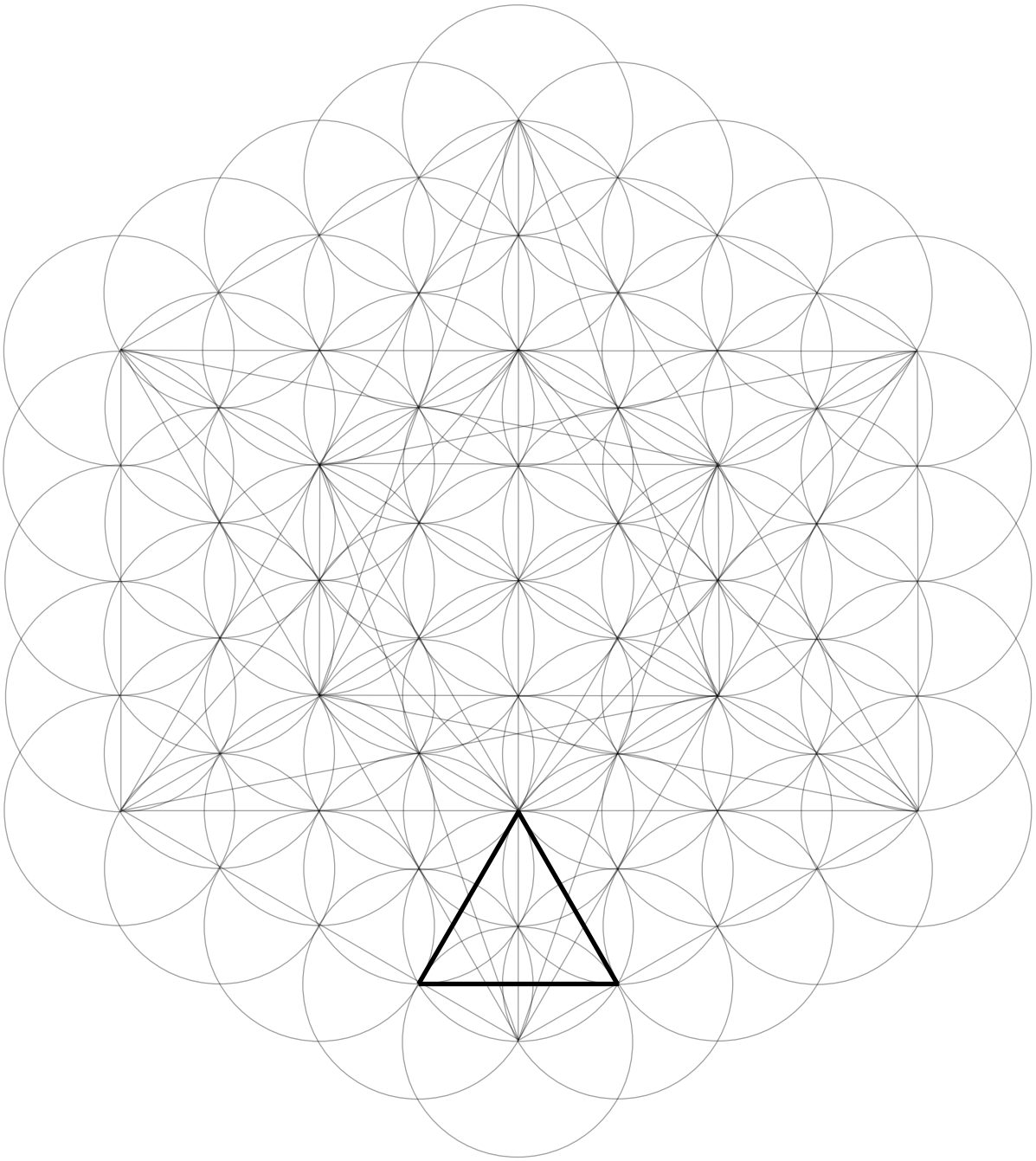
abgestumpftes Tetraeder
abgestumpftes Oktaeder
abgestumpftes Hexaeder



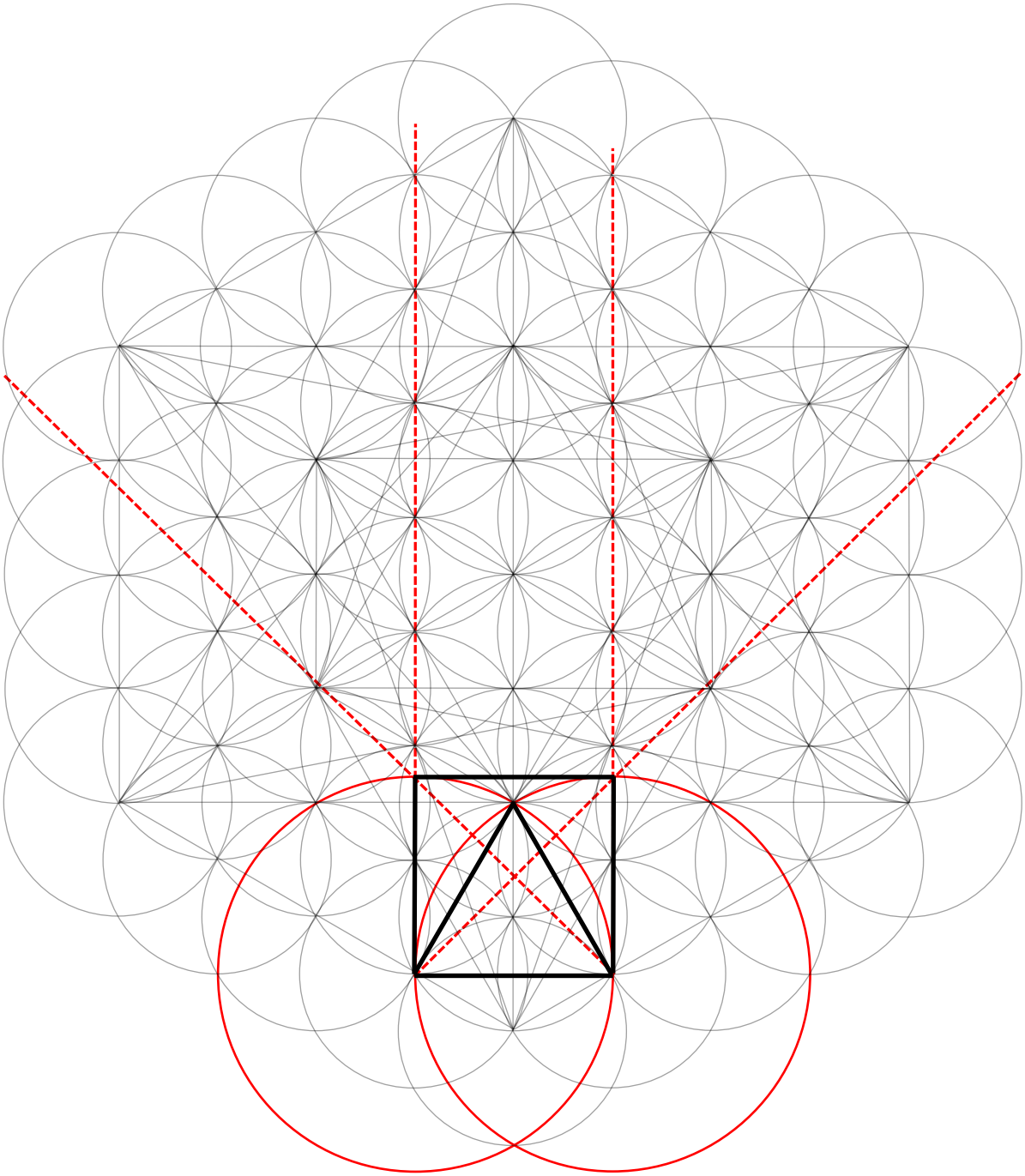
7 regelmäßige Polygone in der Frucht des Lebens



7 regelmäßige Polygone in der Frucht des Lebens

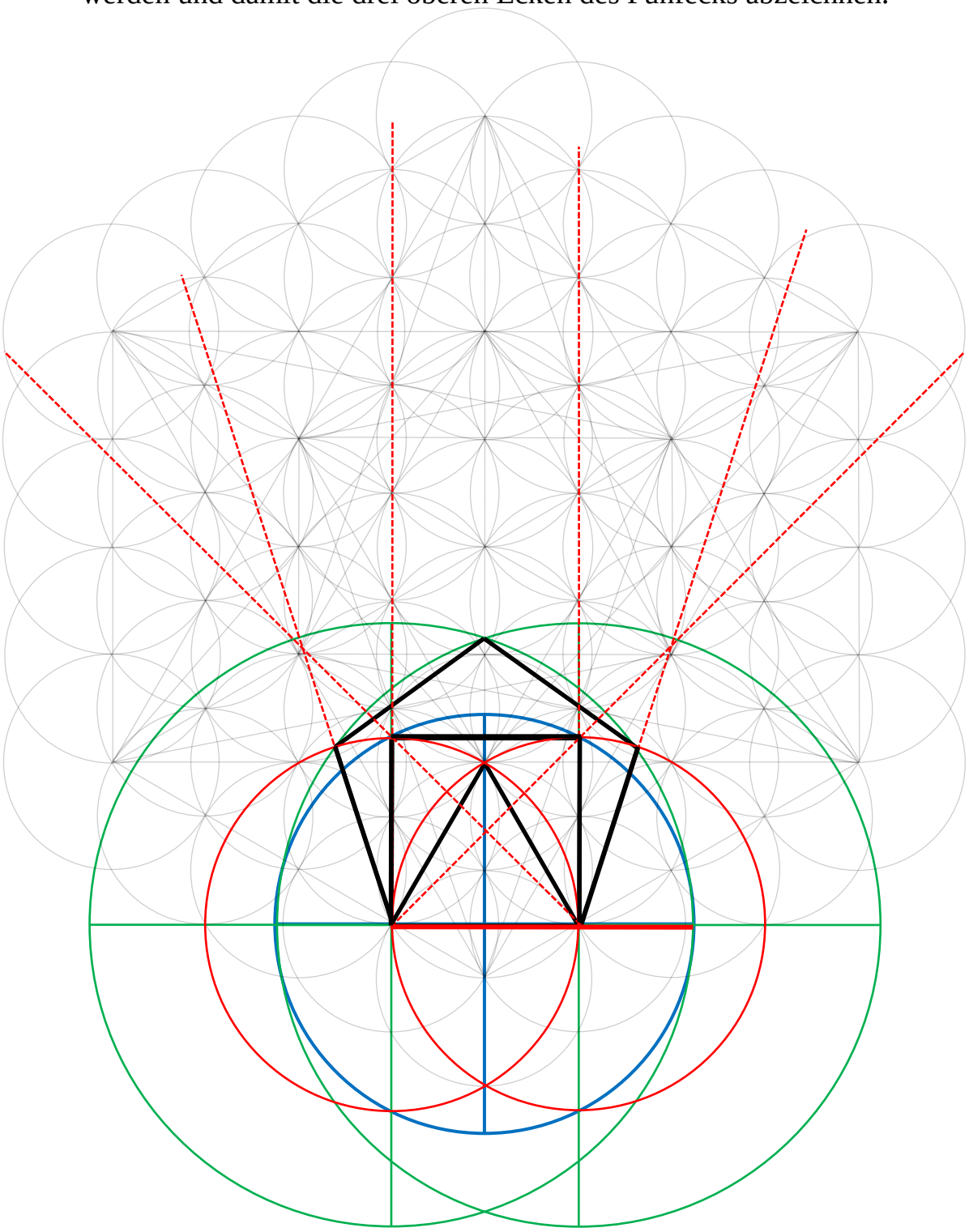


7 regelmäßige Polygone in der Frucht des Lebens



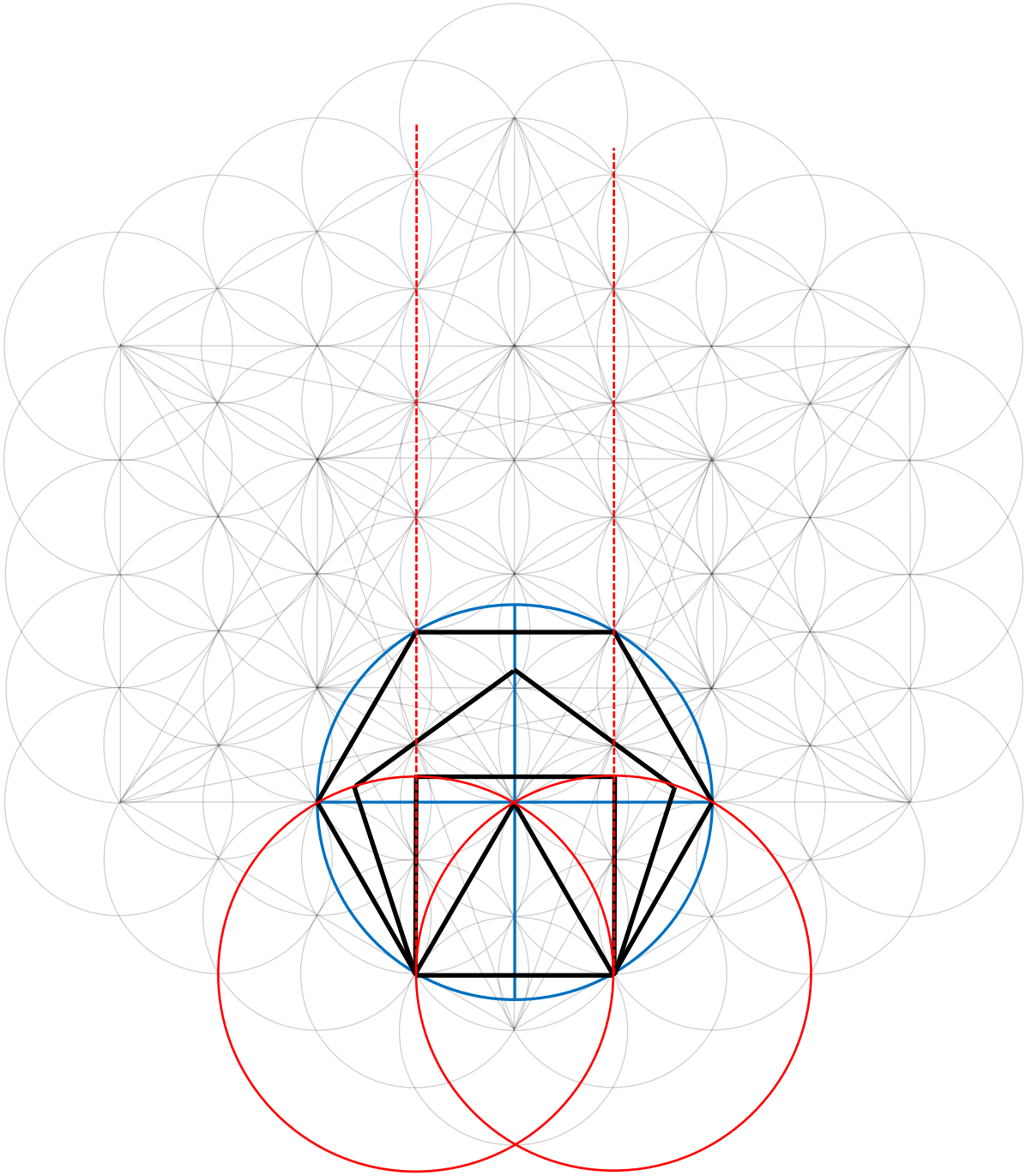
7 regelmäßige Polygone in der Frucht des Lebens

Zuerst wird der blaue Kreis, von der Mitte der unteren Seite der Polygone zu den oberen Ecken des Quadrates gezogen. Der erweiterte Radius (rote Linie) beschreibt die grünen Kreise, welche von den unteren zwei Ecken gezogen werden und damit die drei oberen Ecken des Fünfecks abzeichnen.



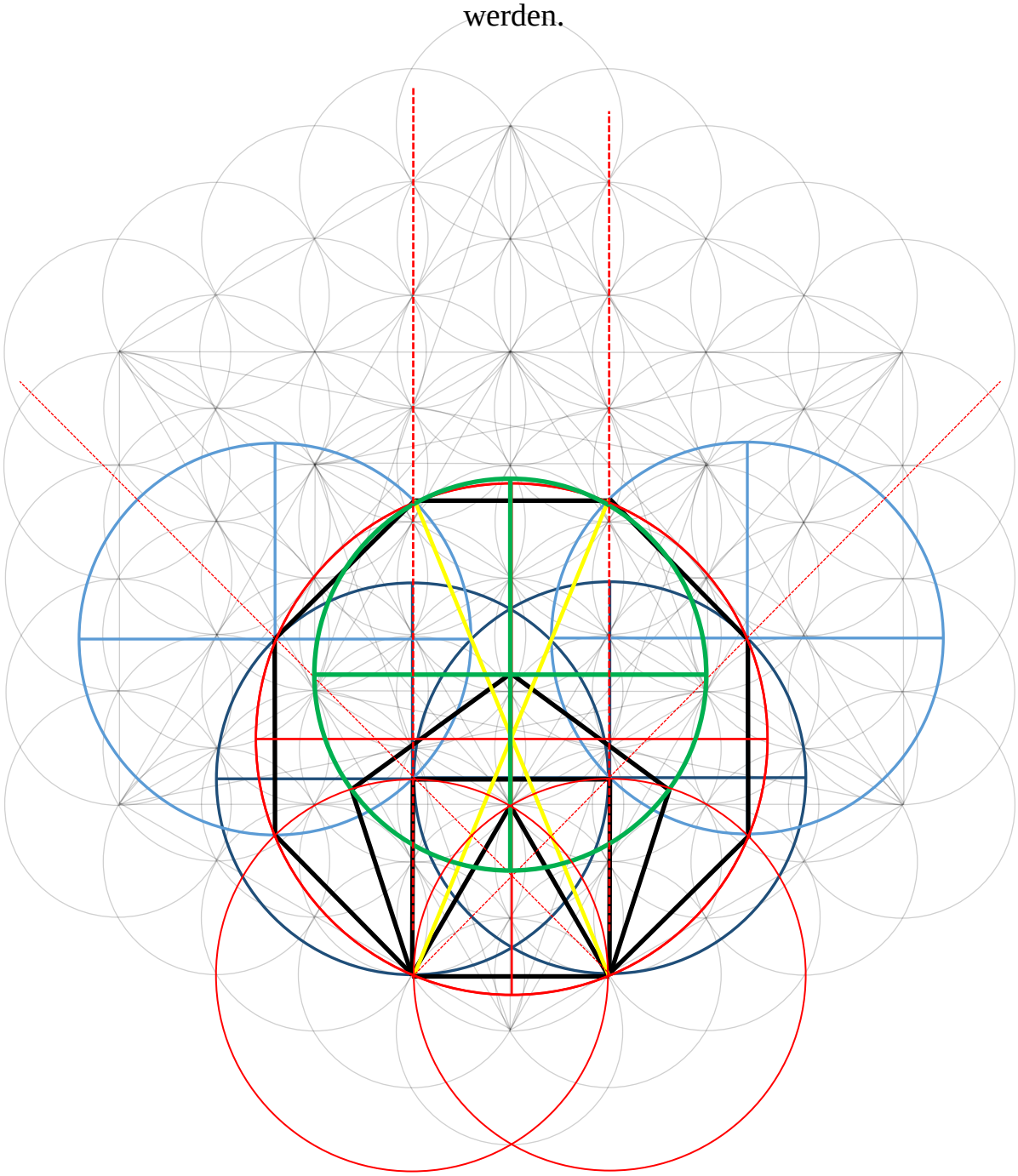
7 regelmäßige Polygone in der Frucht des Lebens

Hier wird mit dem Grundmaß der Polygone ein Kreis von der Spitze des Dreiecks gezogen, so dass die Ecken des Hexagramms an den Schnittpunkten abgetragen werden können.



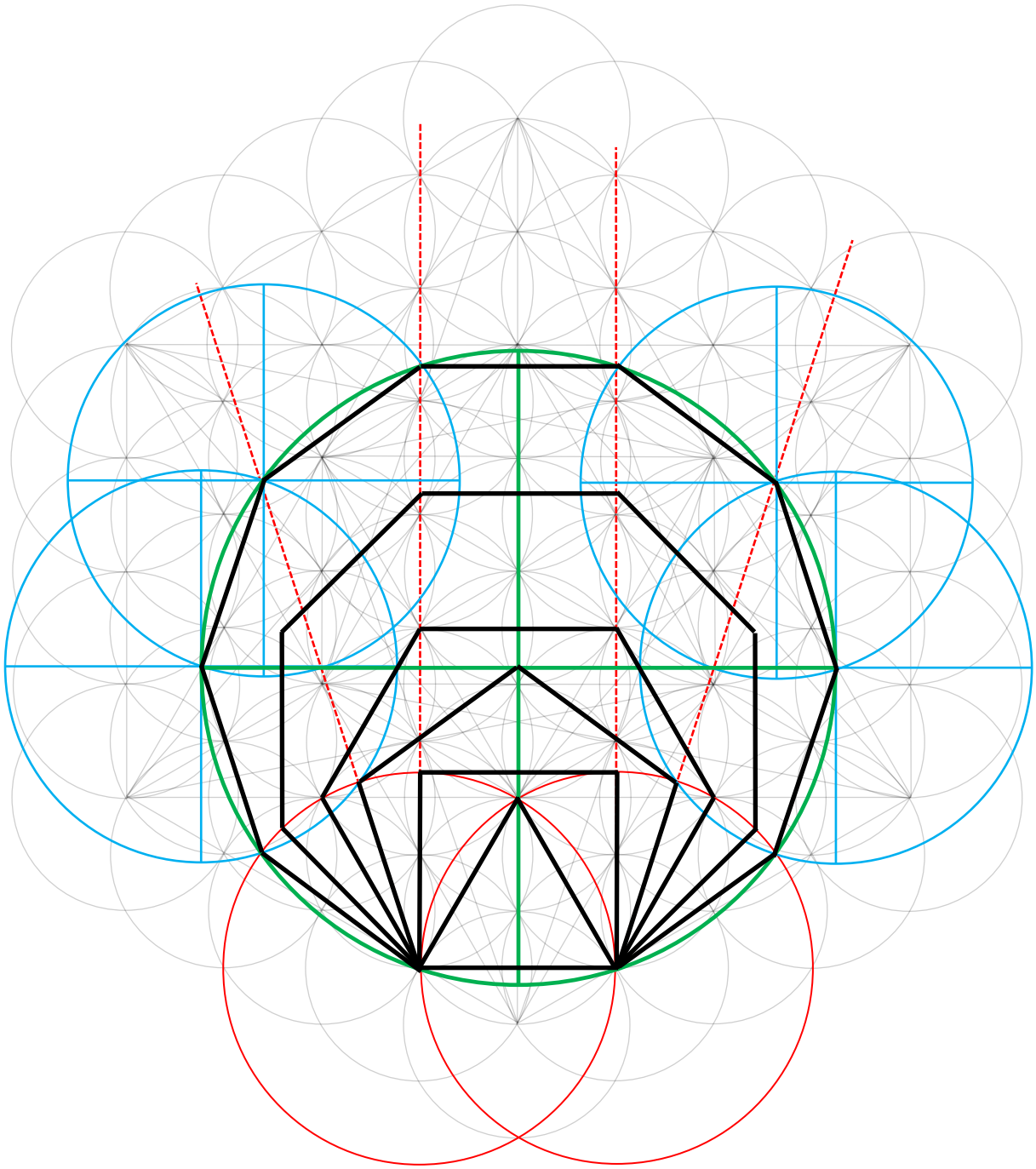
7 regelmäßige Polygone in der Frucht des Lebens

Zuerst wird von der Spitze des Fünfecks mit dem Grundmaß, der grüne Kreis gezogen. Die Schnittpunkte mit den parallel gestrichelten roten Linien, ergeben die oberen Ecken des Oktagons. Jetzt kann über das gelbe Kreuz und dessen Scheitelpunkt, der Radius des Achtecks mit dem roten Kreis gezogen werden. Zusätzlich könnte mit den Grundradien von den oberen Ecken des Quadrates über die schräggestrichelten roten Linien, die Oktagon Ecken abgetragen werden.



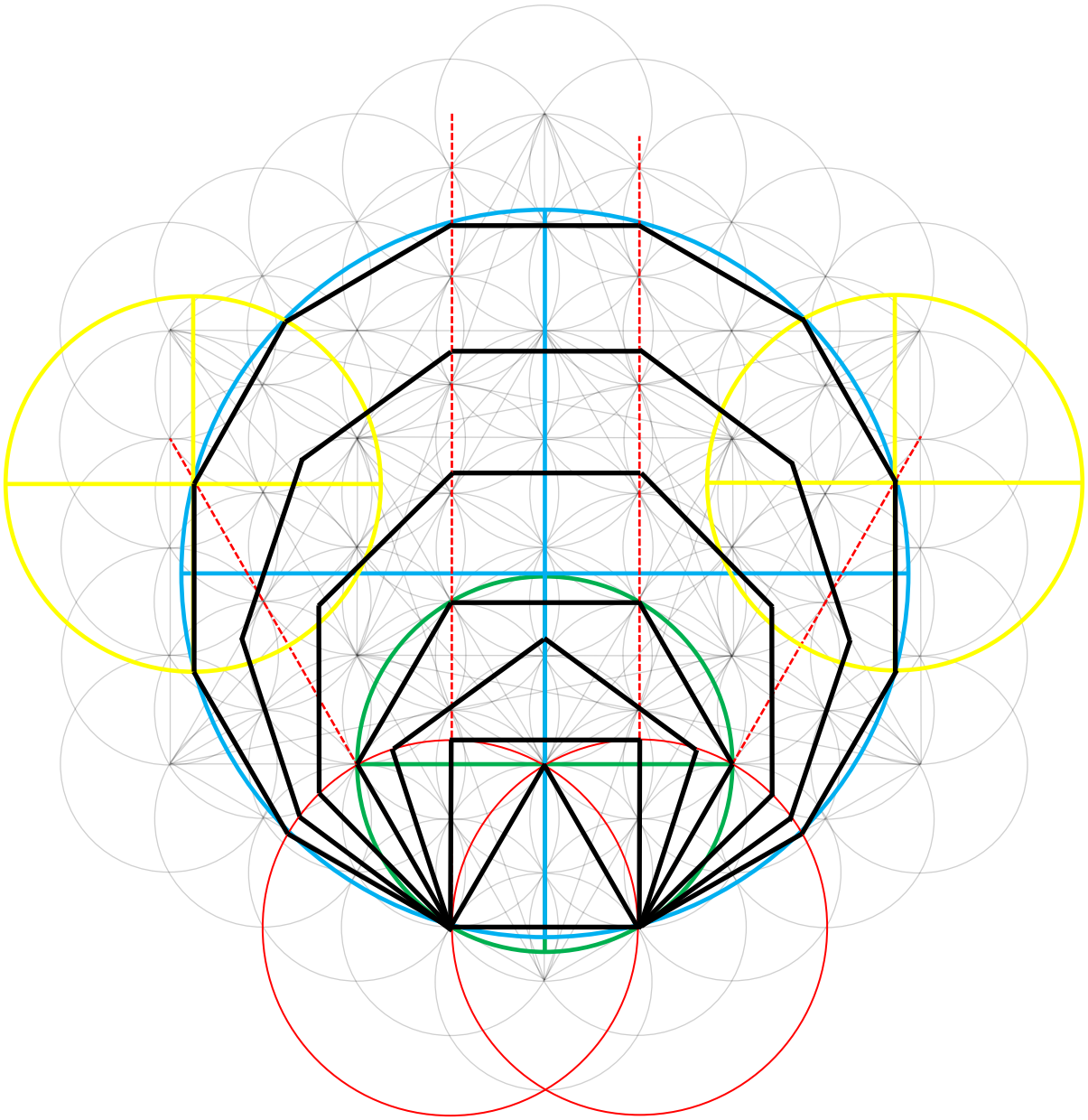
7 regelmäßige Polygone in der Frucht des Lebens

Zuerst wird von der Spitze des Fünfecks zu einer der zwei unteren Ecken aller Polygone der Kreis gezogen. An den parallelgestrichelten Linien sind wieder oberen Ecken, von wo aus mit dem Grundmaß und dem Zirkel (blaue Kreise) die Seiten abgetragen werden können.

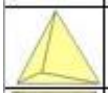
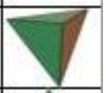
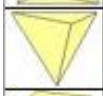
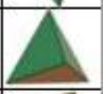
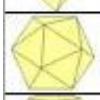
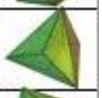
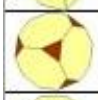
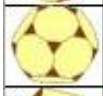
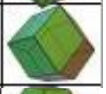
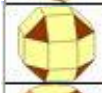
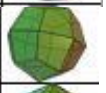
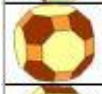
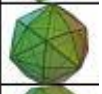
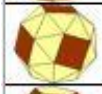
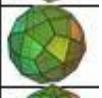


7 regelmäßige Polygone in der Frucht des Lebens

Von dem grünen Umrandungskreis des Sechsecks, wird von dem Schnittpunkt auf der mittel Linie, ein neuer Kreis (blau) mit doppelten Radius gezogen. Die parallelgestrichelten Linien sind die oberen Ecken. Dann brauch nur noch einmal von den verlängerten Seiten des Sechsecks mit dem Grundmaß abgetragen werden und es bilden sich alle Ecken des Zwölfecks ab.



Grundwerte und Winkel

	Körper	Ecken Anzahl	Kanten Anzahl	Flächen Anzahl	Ecken Winkel	Flächen Winkel	Körper Winkel	Sternen Körper Winkel	Dualer Körper	
	Tetraeder	4	6	4	180°	180°	720°	2160°	Tetraeder	
	Tetraeder	4	6	4	180°	180°	720°	2160°	Tetraeder	
	Hexaeder	8	12	6	270°	360°	2160°	4320°	Oktaeder	
	Oktaeder	6	12	8	240°	180°	1440°	4320°	Hexaeder	
	Ikosaeder	12	30	20	300°	180°	3600°	10800°	Dodekaeder	
	Dodekaeder	20	30	12	324°	540°	6480°	10800°	Ikosaeder	
	abgestumpftes Tetraeder	12	18	8	300°	180° 720°	3600°	6480°	Triakistetraeder	
	abgestumpftes Hexaeder	24	36	14	330°	180° 1080°	7920°	12960°	Triakisoktaeder	
	abgestumpftes Oktaeder	24	36	14	330°	360° 720°	7920°	12960°	Tetrakis hexaeder	
	abgestumpftes Ikosaeder	60	90	32	348°	540° 720°	20880°	32400°	Pentakis dodekaeder	
	abgestumpftes Dodekaeder	60	90	32	348°	180° 1440°	20880°	32400°	Triakisikosaeder	
	Kuboktaeder	12	24	14	300°	180° 360°	3600°	8640°	Rhomben dodekaeder	
	Rhomben kuboktaeder	24	48	26	330°	180° 360°	7920°	17280°	Deltoidal ikositetraeder	
	abgestumpftes Kuboktaeder [großes Rhombenkuboktaeder]	48	72	26	345°	360° 720° 1080°	16560°	25920°	Hexakis oktaeder	
	abgeschrägtes Hexaeder	24	60	38	330°	180° 360°	7920°	21600°	Pentagon ikositetraeder	
	Ikosidodekaeder	30	60	32	336°	180° 540°	10080°	21600°	Rhomben triakontaeder	
	Rhomben Ikosidodekaeder	60	120	62	348°	180° 360° 540°	20880°	43200°	Deltoidal hexakontaeder	
	abgestumpftes Ikosidodekaeder [großes Rhombenikosidodekaeder]	120	180	62	354°	360° 720° 1440°	42480°	64800°	Hexakis ikosaeder	
	abgeschrägtes Dodekaeder	60	150	92	348°	180° 540°	20880°	54000°	Pentagon hexakontaeder	
	Summe	612	1080	506			206640°	388800°		

Zusammenfassung

Die archimedischen Körper können nicht getrennt von den platonischen Körpern betrachtet werden. Die Anzahl der 3, 4 und 5-eckigen Flächen eines archimedischen Körpers, sind immer ein vielfachen der Seitenanzahl eines platonischen Körpers. Bspw. besteht der Rhombenkuboktaeder aus der Anzahl der Seiten von 3 Würfeln und 2 Tetraedern. Wenn der Würfel mit dem Oktaeder verbunden wird, bilden die gemeinschaftlichen Schnittstellen den Kuboktaeder.

Die hier gezeigten Zeichnungen haben nicht den Anspruch auf absolut korrekter geometrischer Darstellungen. Dies wäre ohnehin mit einer speziell abgestimmten Matrize viel leichter zu bewerkstelligen. Sie alle haben jedoch eine Gemeinsamkeit. Alle haben ein Zentrum mit einer dreier oder sechser Struktur, wie die Saat des Lebens und sollten deshalb in der heiligen Geometrie genauer betrachtet werden.

Der Tetraeder ist in der Liste zweimal aufgeführt? Die Begründung ist ganz einfach. Es sind duale Körper, der Würfel hat den Oktaeder, der Ikosaeder hat den Dodekaeder und Tetraeder braucht auch sein Gegenstück. Sonst wäre die Erschaffung der ersten Merkaba nicht möglich.

Die zweite und dritte Merkaba wären dann die Durchdringungen von Hexaeder und Oktaeder, sowie Ikosaeder und Dodekaeder. Es wird gerätselt wie sich zwei dualverschränkte Körper gegen einander drehen können um das elektromagnetische Lichtfeld zu erschaffen. Jeder dieser Körper kann durch gleich große Kugeln dargestellt werden. So werden Sphärenmodelle der Körper erschaffen wobei jede Ecke eine Kugel repräsentiert und jede Kugel ein Ladungsträger ist. Ähnlich wie bei dem Atomium in Brüssel, nur ohne Verbindungslinien. Schaut man jetzt zusätzlich auf die Entstehung der einzelnen Körper, welche durch das auffächern ihrer Seiten die nächsten Körper bilden (siehe Stammbaum der platonischen und archimedischen Körper von Ueli Wittdorf), wird klar das diese Darstellungen mit den geraden Linien nur für das vereinfachte Verständnis gedacht sind und eigentlich Sphärenmodelle gemeint sind. Es wäre sonst kein Gegenstromprinzip der verbundenen Körper möglich. Ähnlich wie bei Atomen gibt es positive und negative Ladungsträger. Eine Drehrichtung schafft das magnetische Feld und die andere das elektrische Feld und beide zusammen Licht, siehe Maxwell.

Beim Konstruieren der Körper sind mir schon die zwei gegenläufigen spiralartigen Ausläufer vom Zentrum aufgefallen, als ich dann jedoch die Gitternetze nach Himmelsrichtung übereinandergelegt habe, fielen mir die diversen Swastika Motive auf. Wenn wir die wahre Bedeutung der hier entstandenen Sterne verstehen, dann verstehen wir auch den Ursprung und die Funktion der Swastiken. Viele vermuten den Ursprung der Swastika am Sternenhimmel, im Zusammenspiel zwischen Großer Wagen und Polarstern und dem Lauf durch die vier Jahreszeiten. Aber dies sind von Menschen definierte Dinge, eventuell ein Wahrzeichen, aber wahrscheinlich nicht der Ursprung. Die Einführung des dreizehnten Sternzeichens Ophiuchus was natürlich Schlangenträger übersetzt bedeutet, lässt jetzt auch die Anzahl der archimedischen Körper mit den Sternenbildern im Tierkreis korrelieren. Ophiuchus war eines von 48 Sternbilder der Antike, was die Summe von den Zahlen 3, 4, 5, 6, 8, 10 und 12 ist und die 7 Swastika-Arten sind. Vielleicht sind die Sterne welche als Herkunft betrachtet werden, gar nicht so weit weg.

Was zu ergänzen ist, dass das doppelt Gitternetz nicht zwingend die Rückseite des Körpers zeigt, je nachdem ob es ein regelmäßiger Polyeder ist oder nicht. Bei den hier aufgezeigten Sternen gibt es nach den Grundsätzen der Heiligen Geometrie, aufsteigend ab einer Fläche mit sechs Seiten ein Problem. Man kann aus dem Grundmaß ab sechs Seiten keine Pyramide bilden, deshalb habe ich immer auf die nächst höhere regelmäßige Seite eines Polyeders als Grundmaß zurückgegriffen. Aus diesem Grund gibt es noch eine zweite Variante, die Pyramiden auf den Seiten zu platzieren. Hier wird dann nicht von den Ecken der Grundkörper die Pyramiden gebildet, sondern mittig von den jeweiligen Seiten. Dann wäre nur die Basisflächenlänge der Pyramide kleiner, aber dieser ergebe sich automatisch und damit nach den Grundsätzen der heiligen Geometrie.

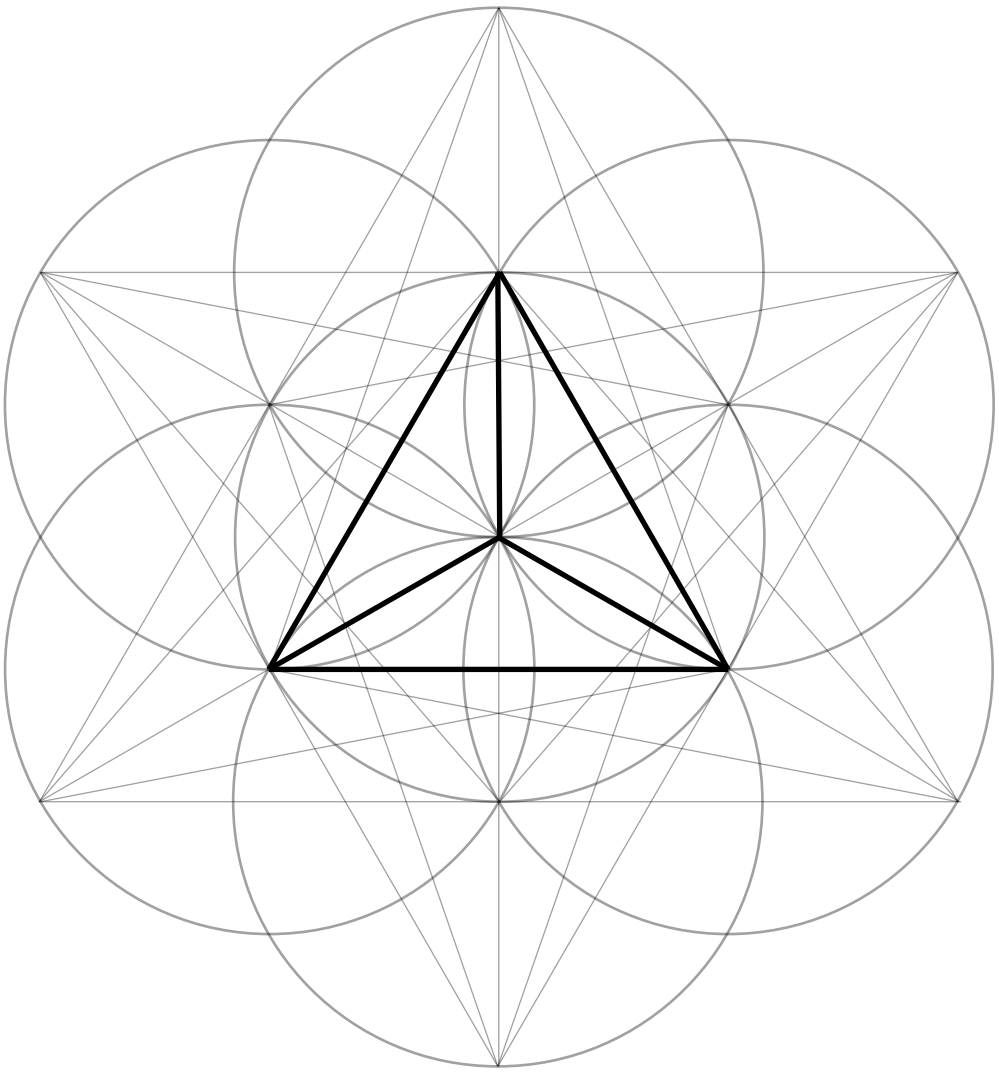
Diese Sterne hätten dann ein noch höheres Winkelvolumen. Dieses kann durch das addieren der zwei identischen Körper und deren Winkel berechnet werden. Alle drei Varianten zusammen hätten dann den Wert 1190880 (*da werden Sie geholfen*). In der Tabelle sind viele bekannte Zahlen zu finden, wie das platonische Jahr 25920 und andere Beispiele. Bei der Summe 206640 (der Körperwinkel ganz unten), fiel mir auf, dass dieses der Zahl des großen Mondjahres mit 26640 Mondjahren, doch sehr ähnelt. Beide Zahlen werden übrigens durch das Multiplizieren mit der Tetraeder-Winkelzahl 720 gebildet.

36x720=25920; 37x720=26640

Aber die Zahl 72 ist sowie so maßgebend für unseren Sternenhimmel.

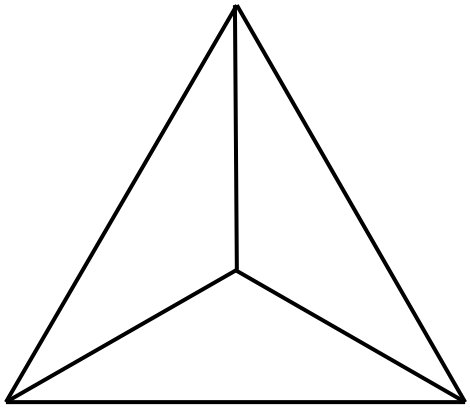
Viel Spaß beim Zeichnen.

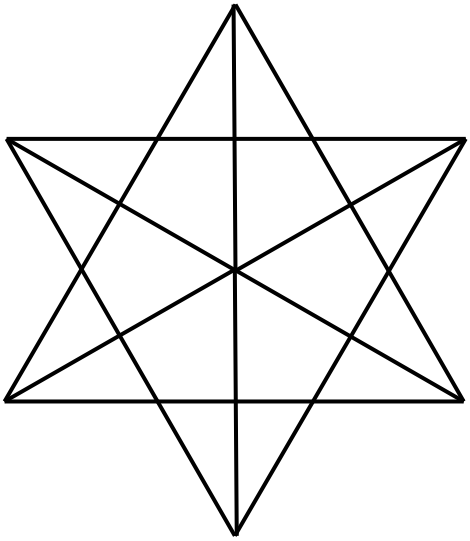
Der Tetraeder in der Saat des Lebens



Gitternetze des Tetraeders

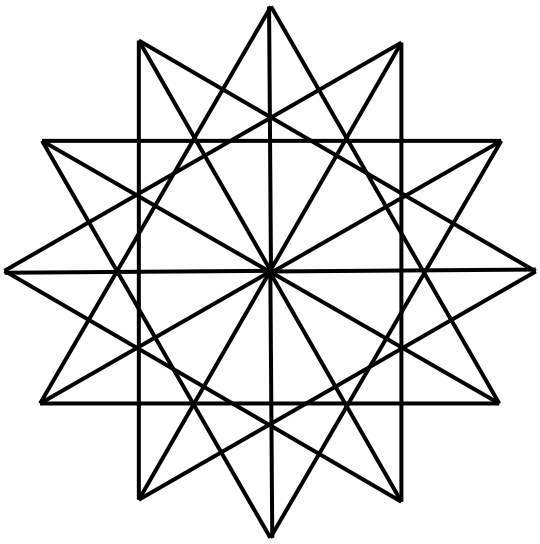
einfaches Gitternetz





doppeltes Gitternetz

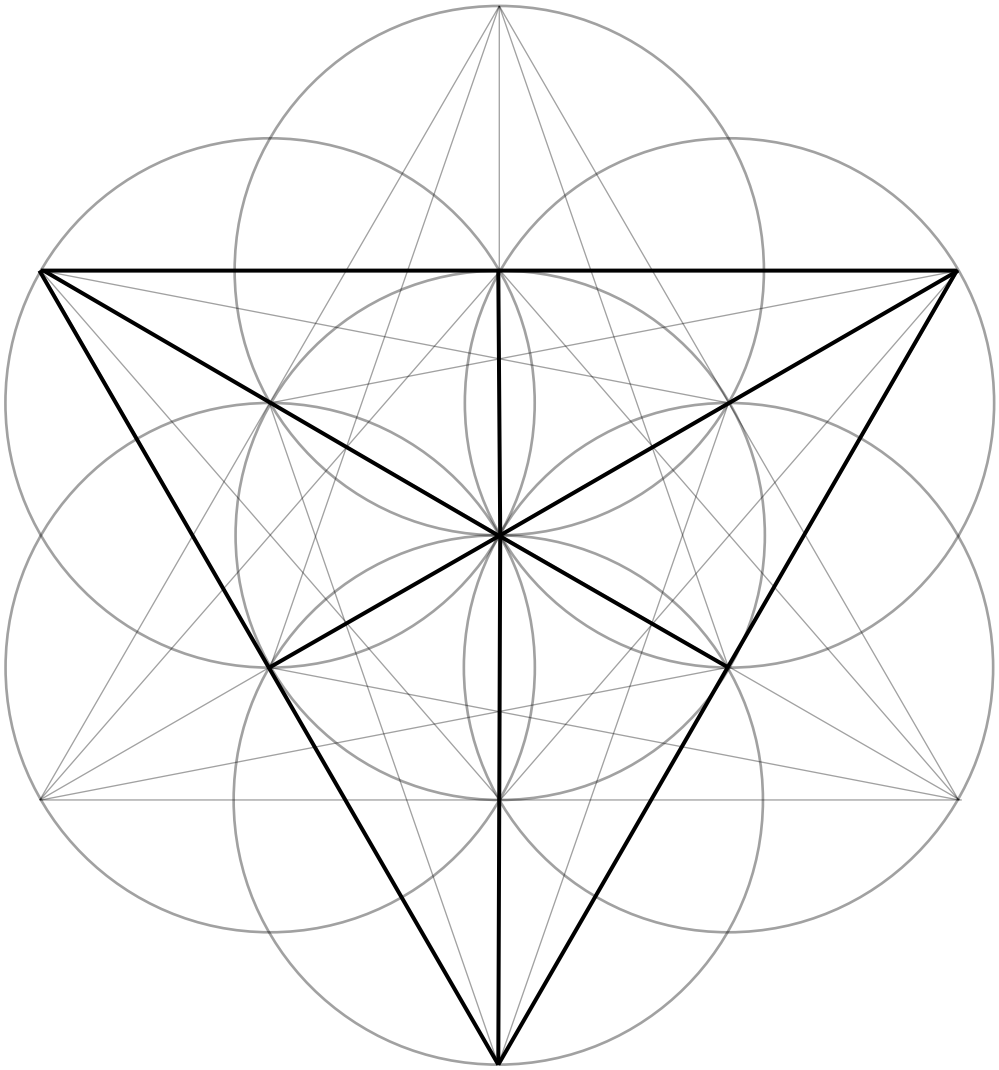
Nord-Süd-Ausrichtung



vierfaches Gitternetz

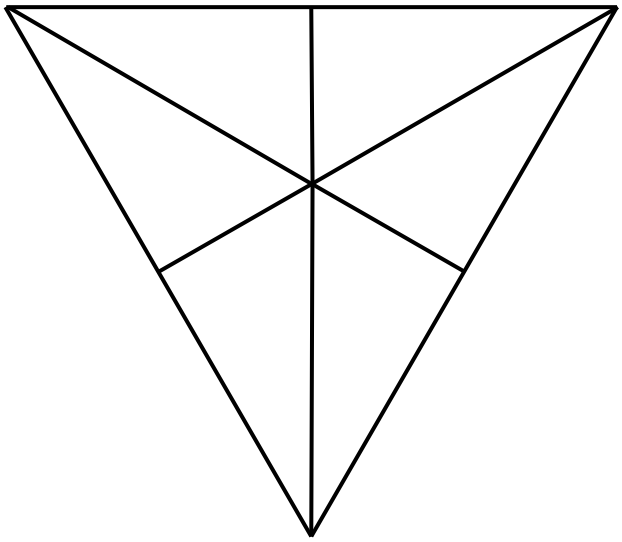
Nord-Ost-Süd-West

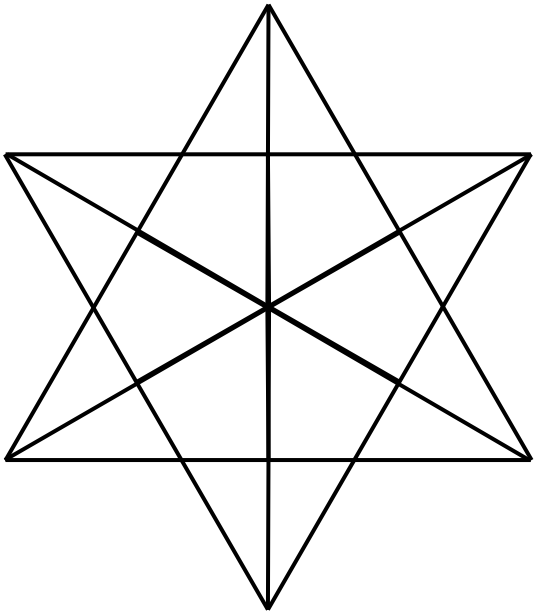
Der Tetraederstern in der Saat des Lebens



Gitternetze des Teraedersterns

einfaches Gitternetz



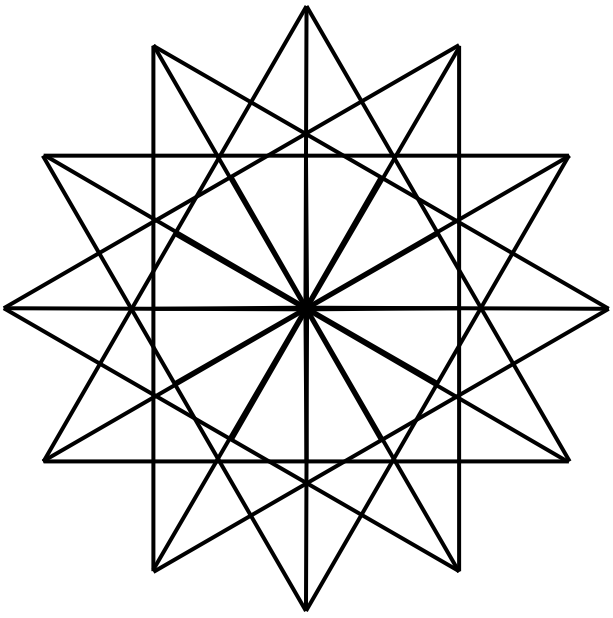


doppeltes Gitternetz

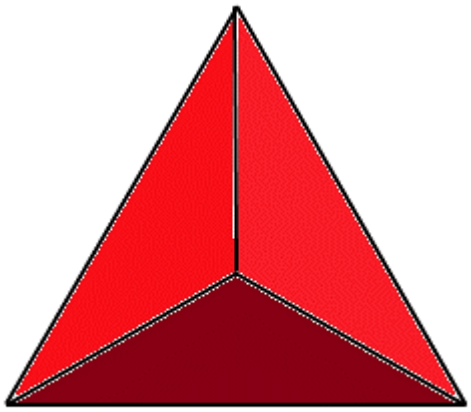
Nord-Süd-Ausrichtung

vierfaches Gitternetz

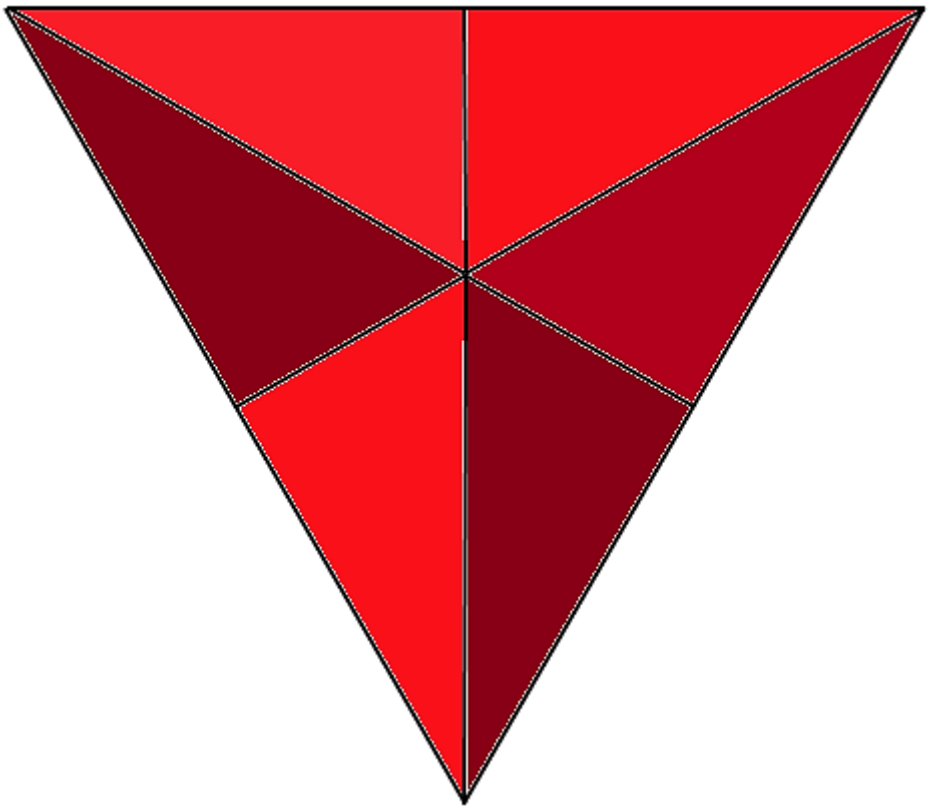
Nord-Ost-Süd-West



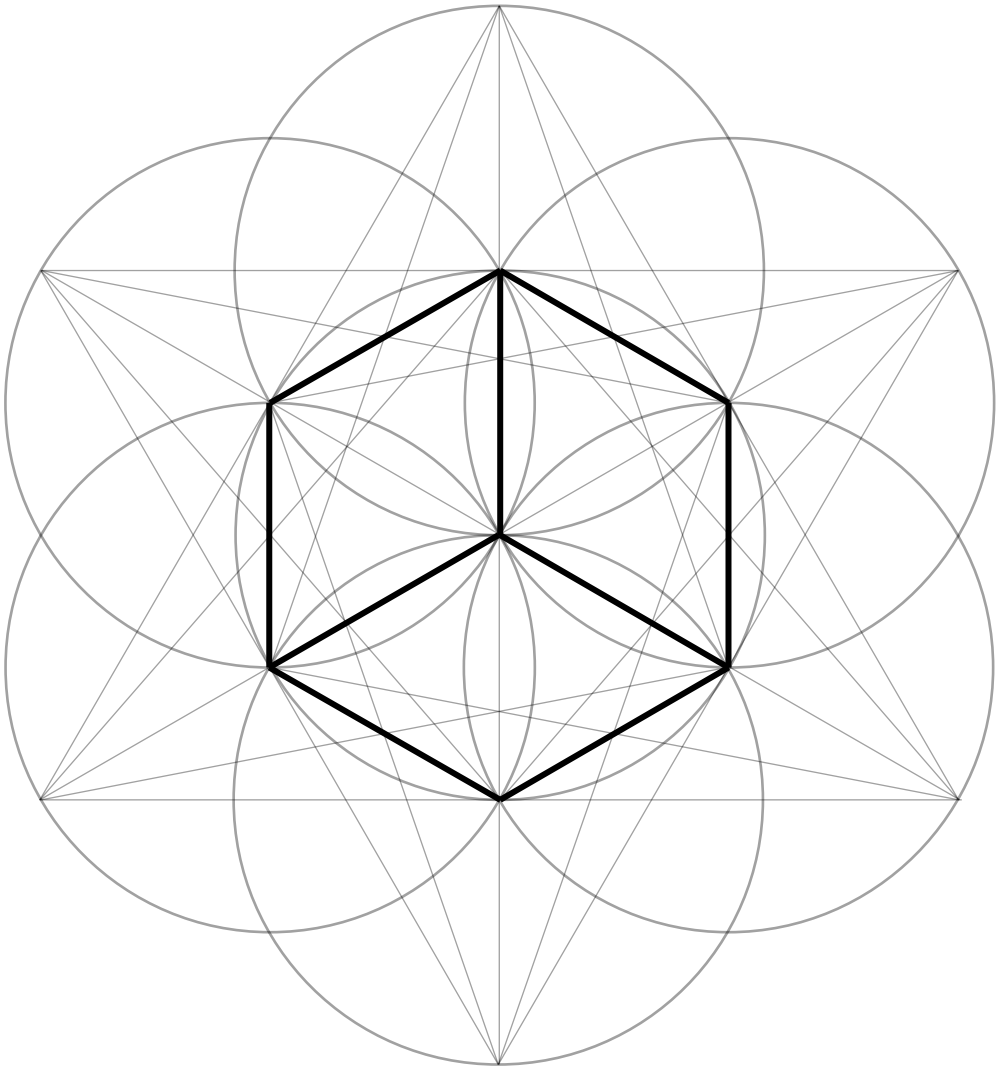
Tetraeder



Tetraederstern

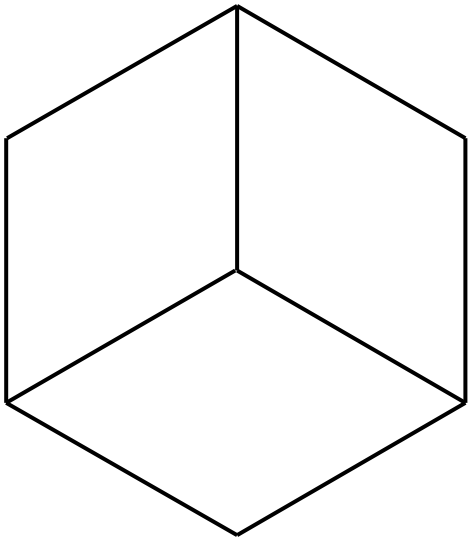


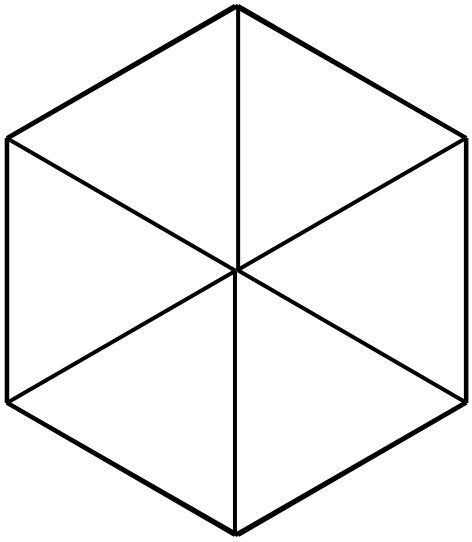
Der Würfel in der Saat des Lebens



Gitternetze des Würfels

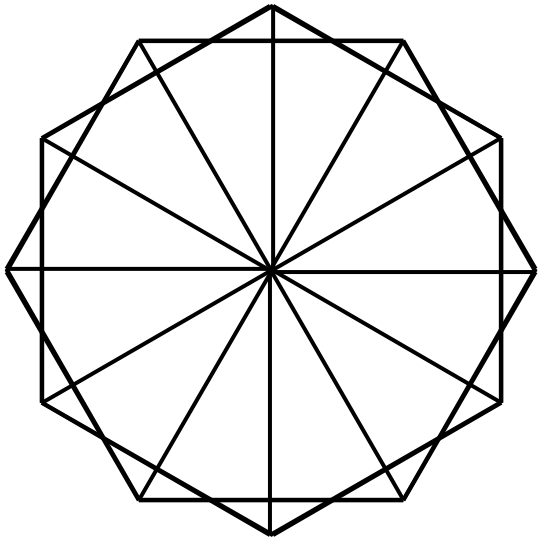
einfaches Gitternetz



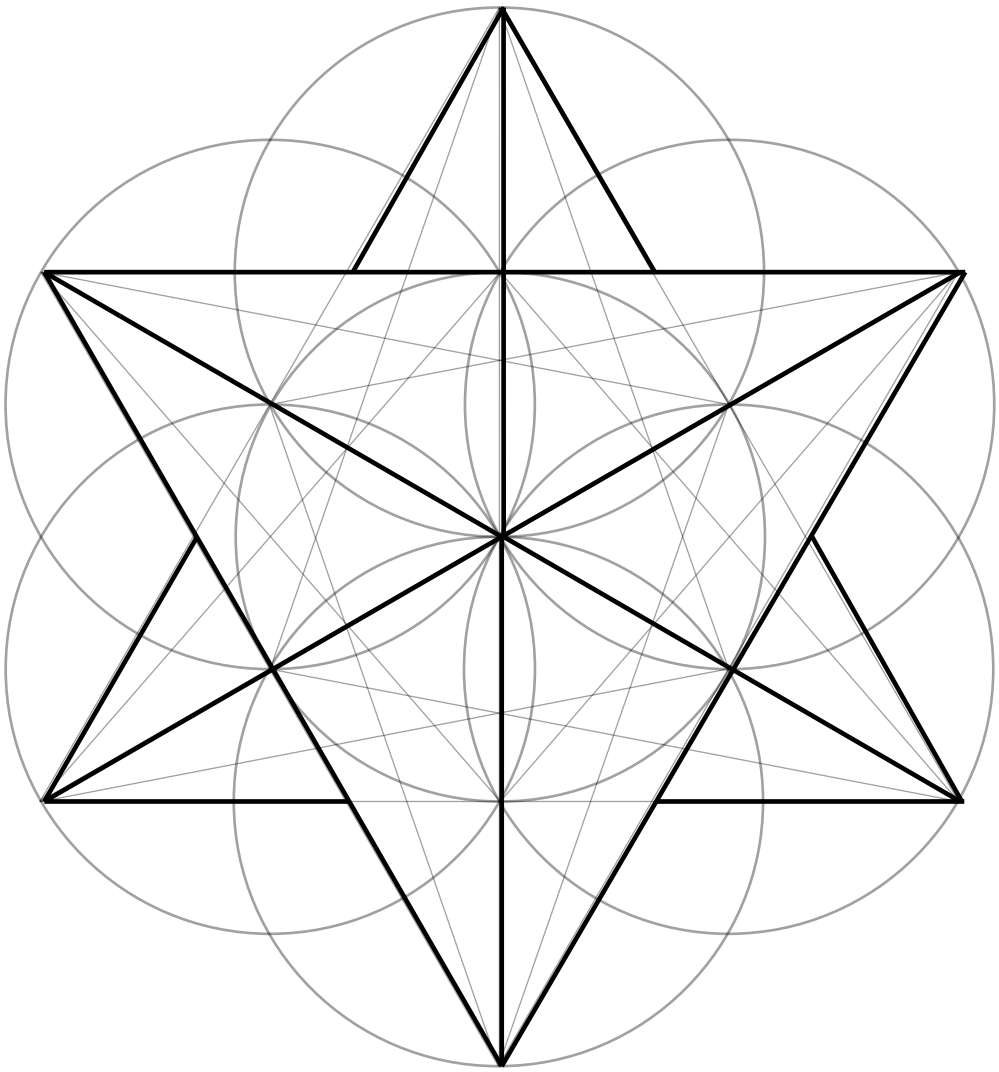


doppeltes Gitternetz
Nord-Süd-Ausrichtung

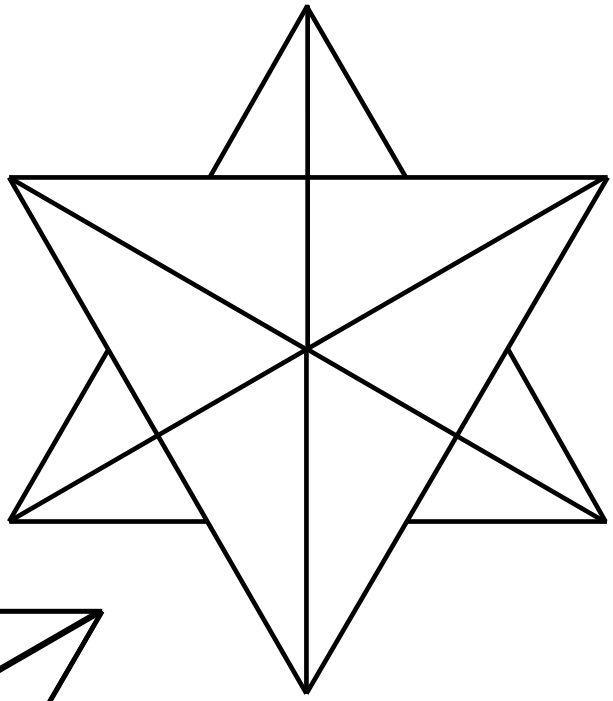
vierfaches Gitternetz
Nord-Ost-Süd-West



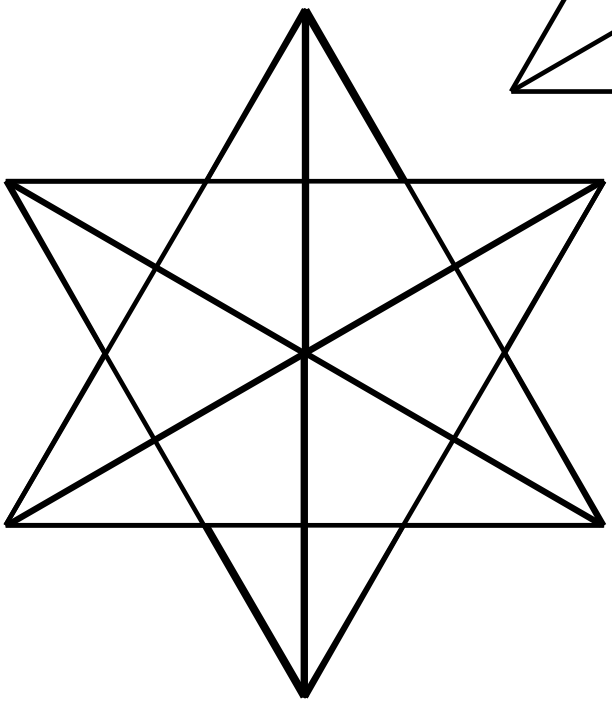
Der Würfelstern in der Saat des Lebens



Gitternetze des Würfelsterns

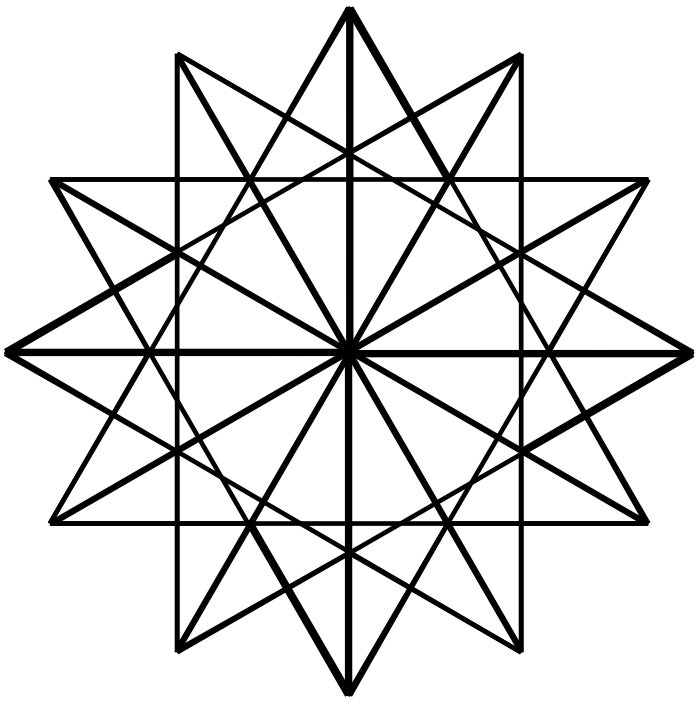


einfaches Gitternetz



doppeltes Gitternetz

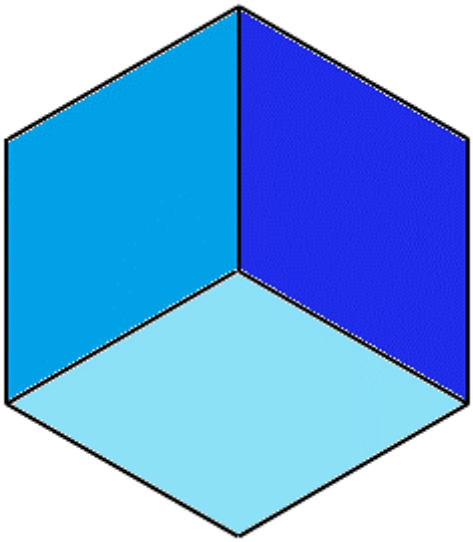
Nord-Süd-Ausrichtung



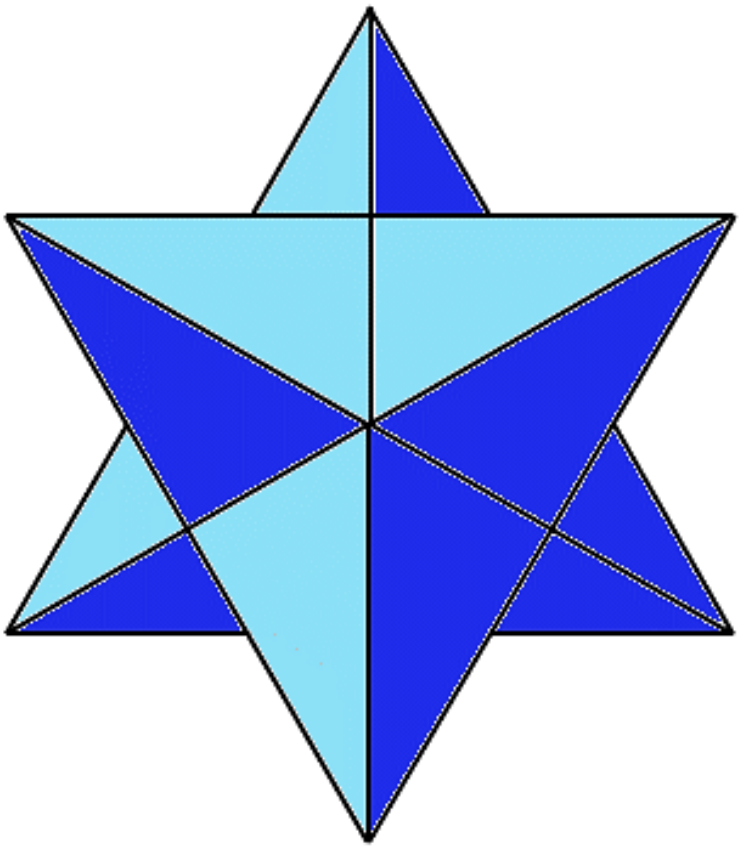
vierfaches Gitternetz

Nord-Ost-Süd-West

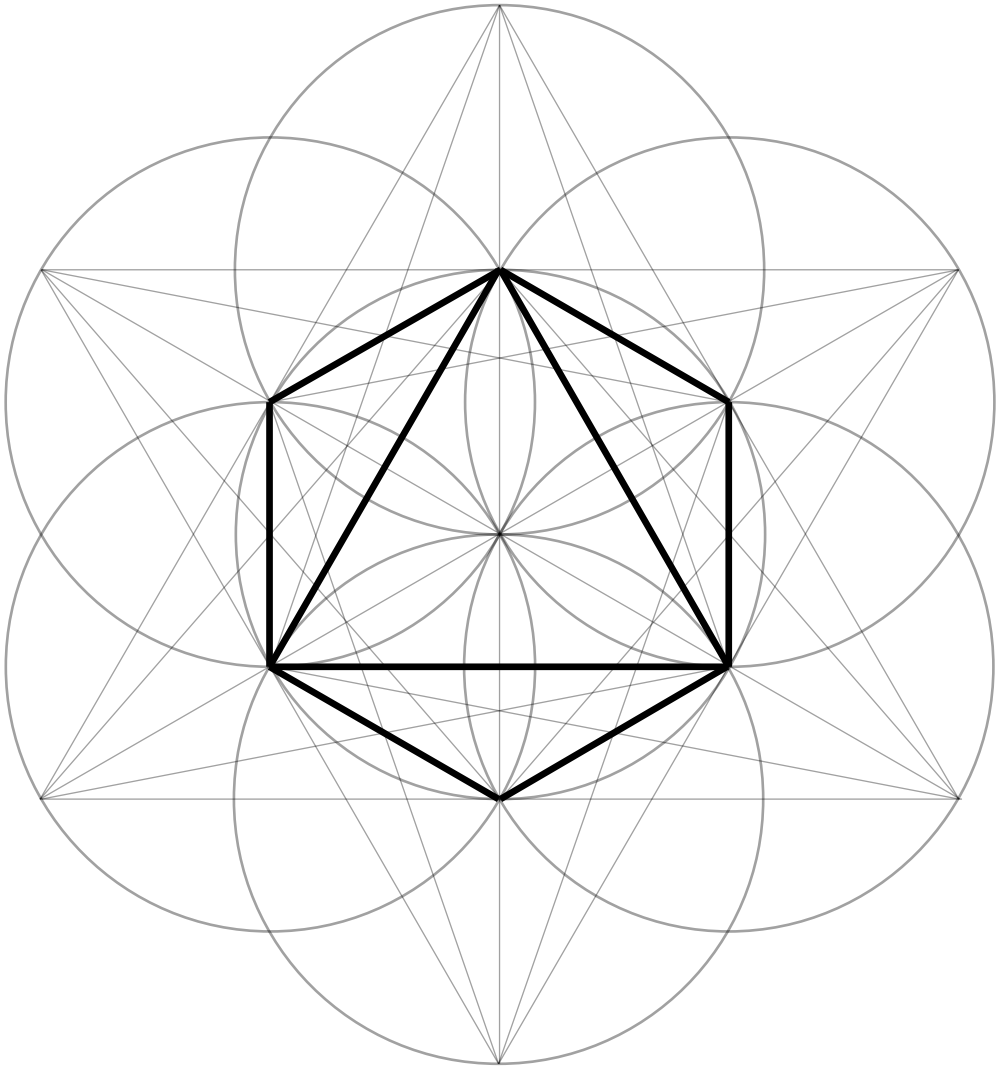
Würfel



Würfelstern

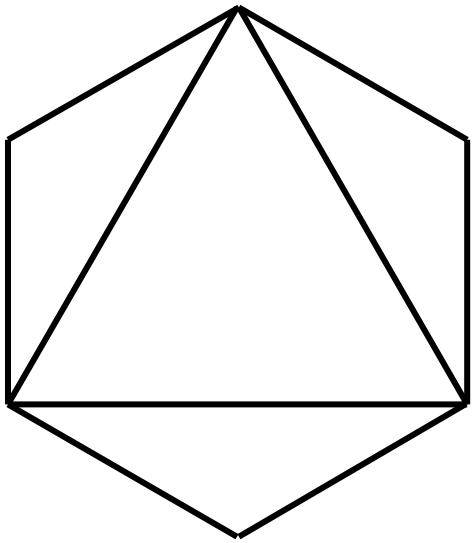


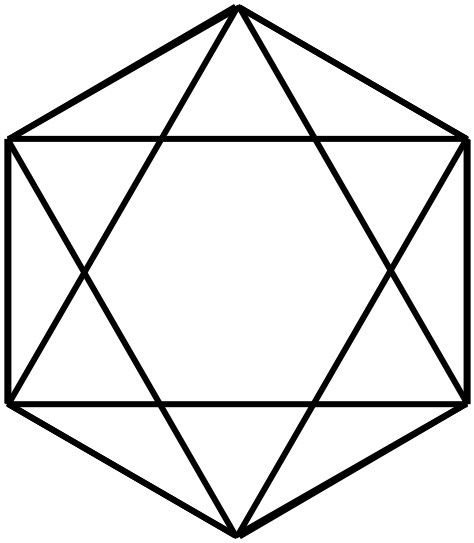
Der Oktaeder in der Saat des Lebens



Gitternetze des Oktaeders

einfaches Gitternetz



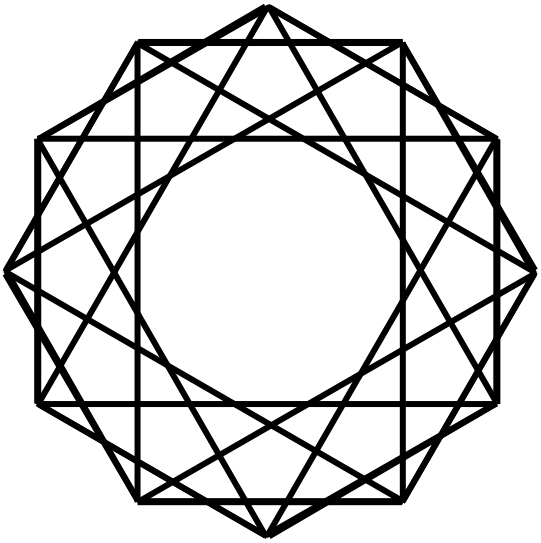


doppeltes Gitternetz

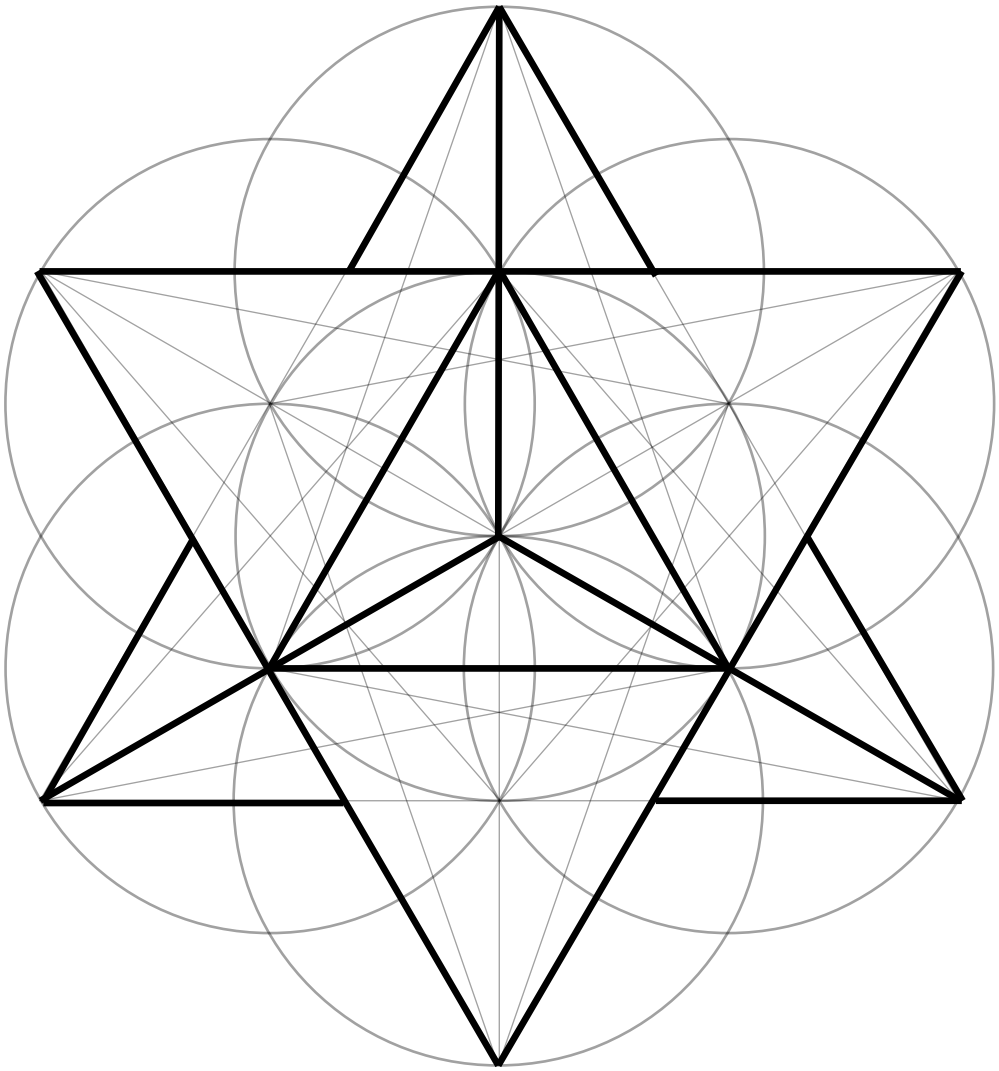
Nord-Süd-Ausrichtung

vierfaches Gitternetz

Nord-Ost-Süd-West

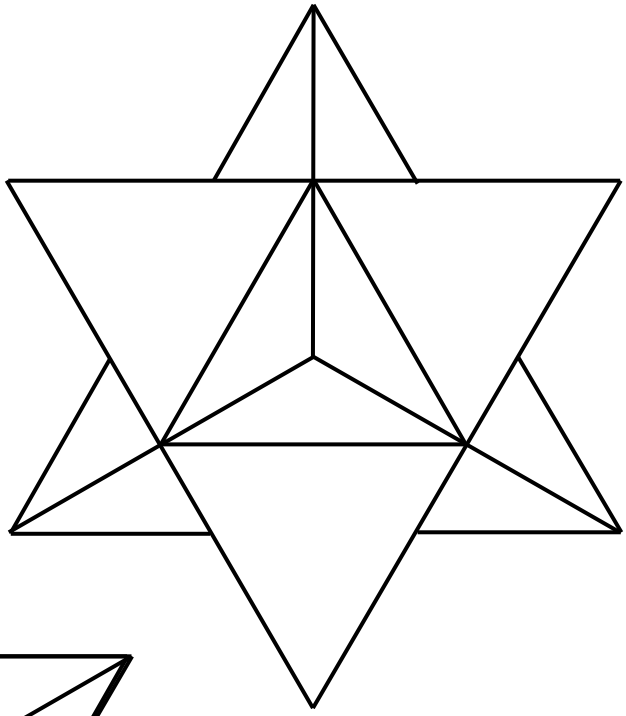


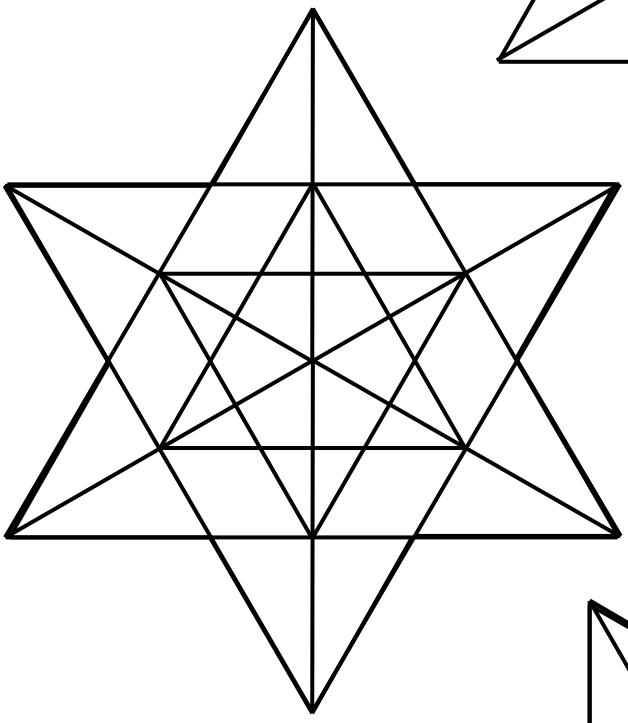
Der Oktaederstern in der Saat des Lebens



Gitternetze des Oktaedersterns

einfaches Gitternetz



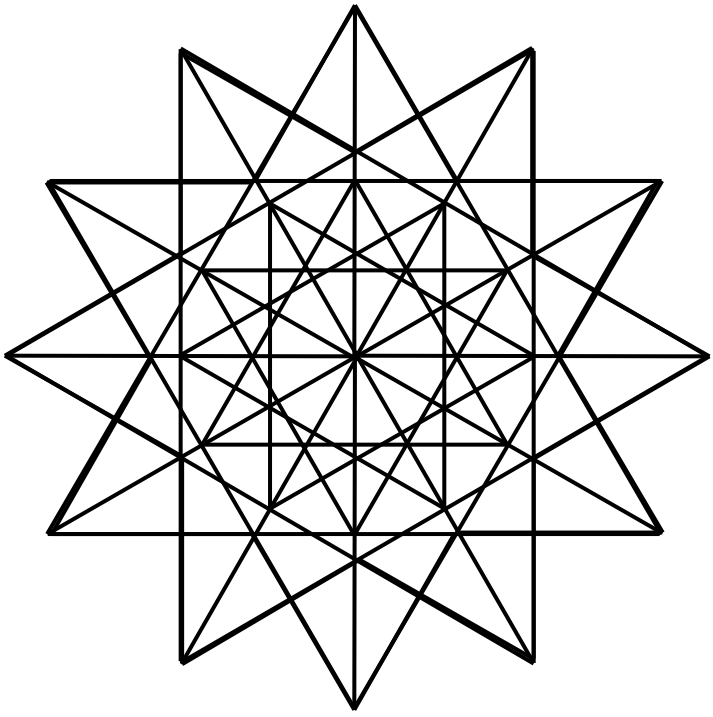


doppeltes Gitternetz

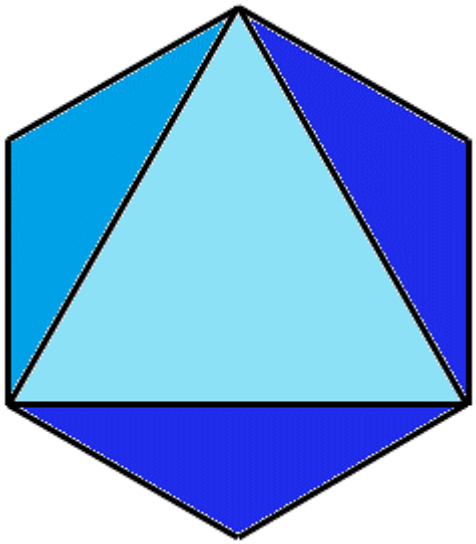
Nord-Süd-Ausrichtung

vierfaches Gitternetz

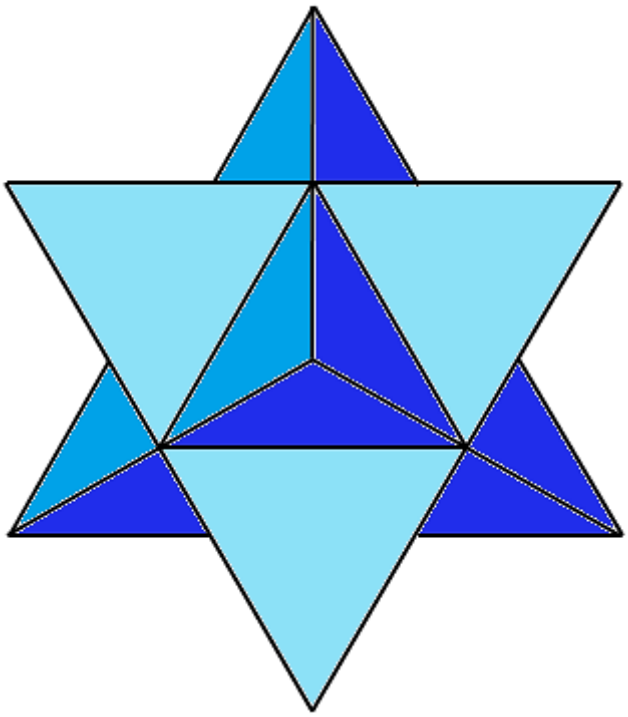
Nord-Ost-Süd-West



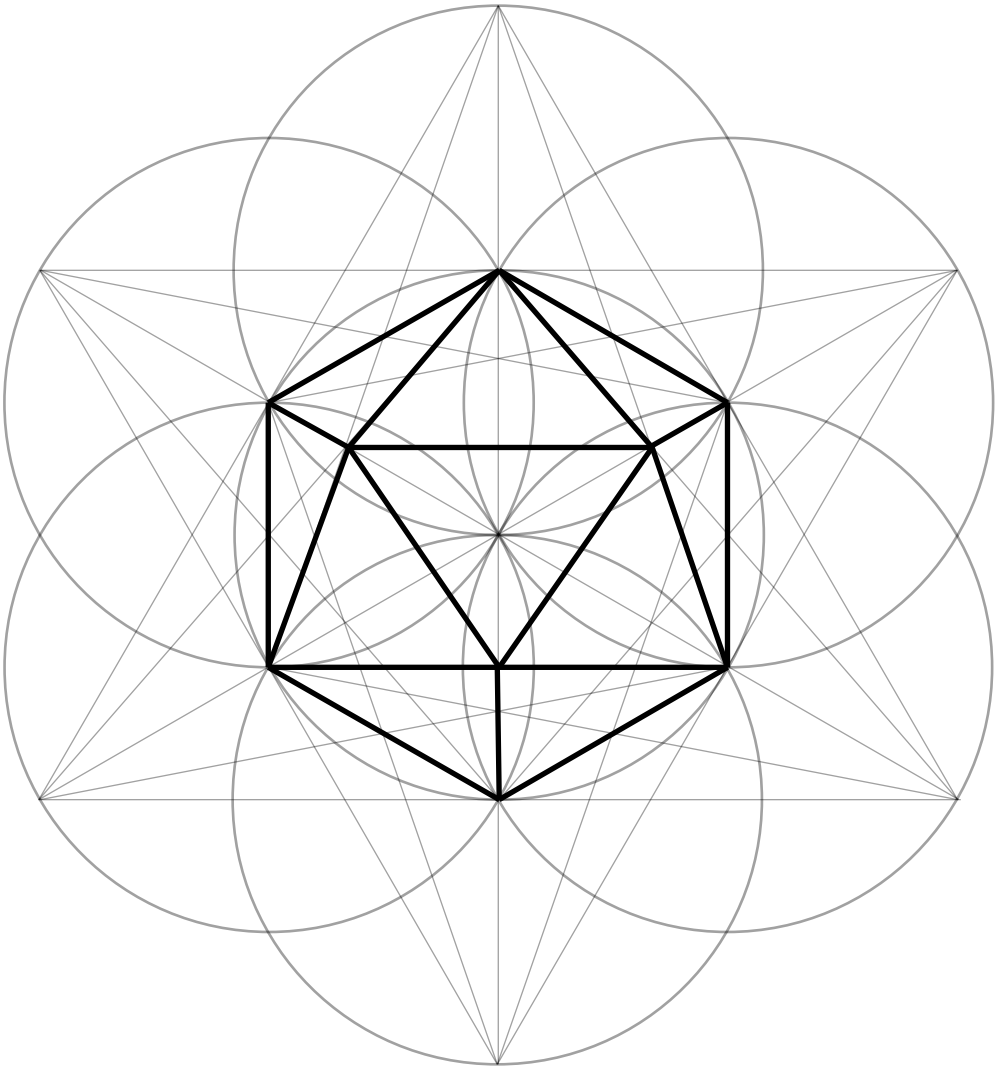
Oktaeder



Oktaederstern

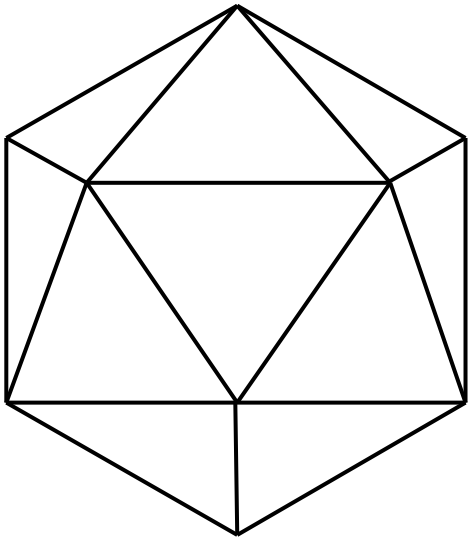


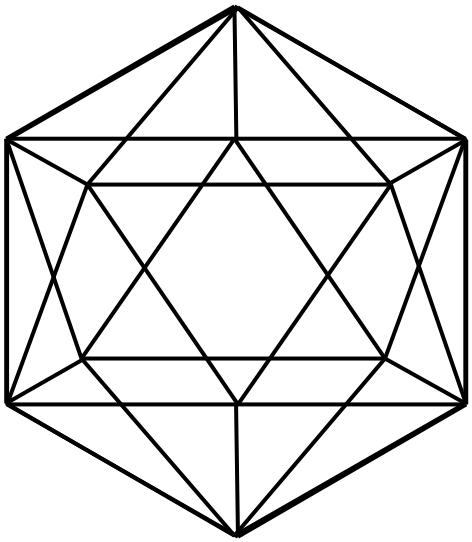
Der Ikosaeder in der Saat des Lebens



Gitternetze des Ikosaeders

einfaches Gitternetz



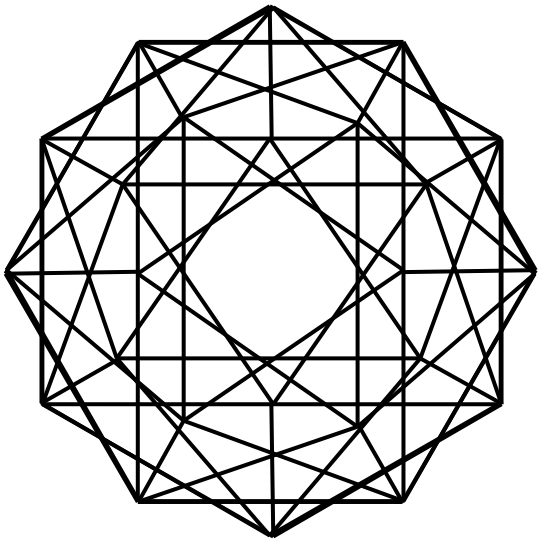


doppeltes Gitternetz

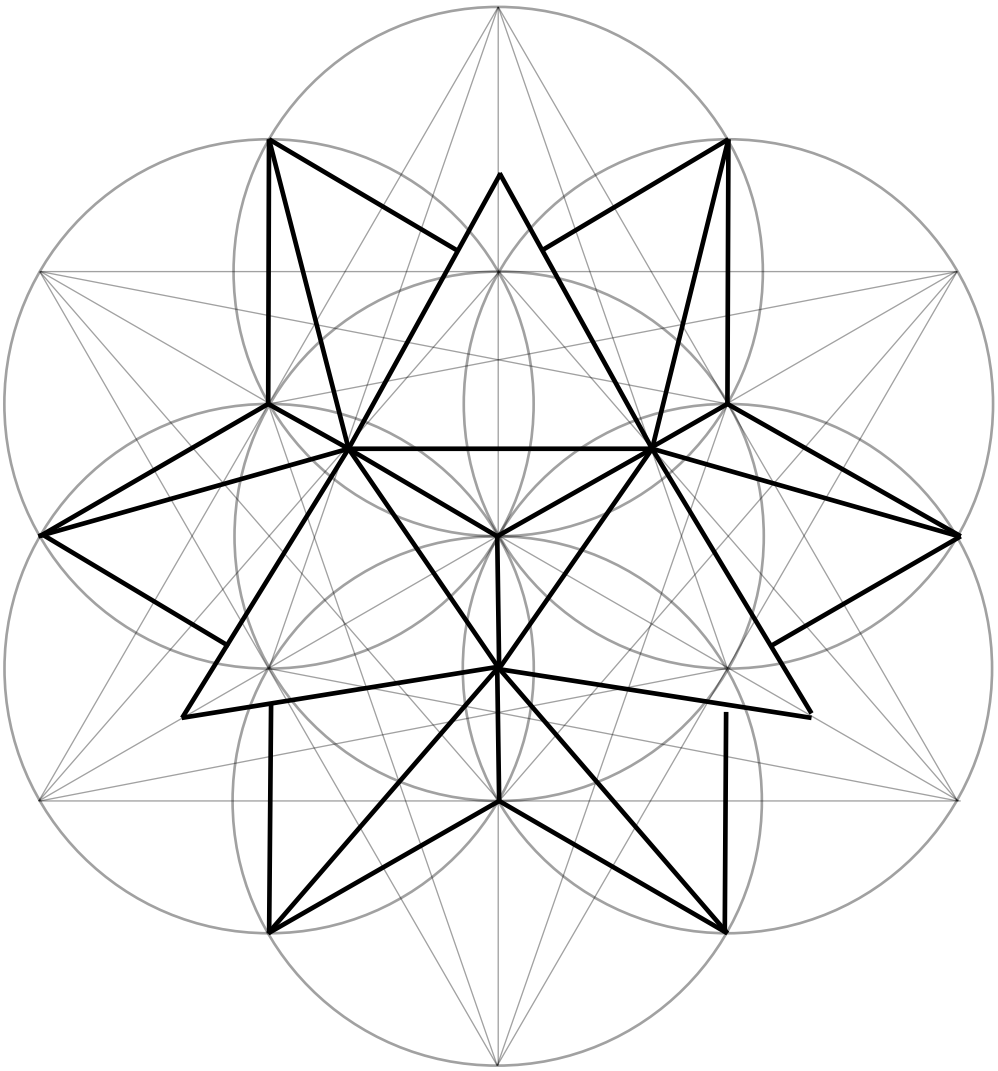
Nord-Süd-Ausrichtung

vierfaches Gitternetz

Nord-Ost-Süd-West

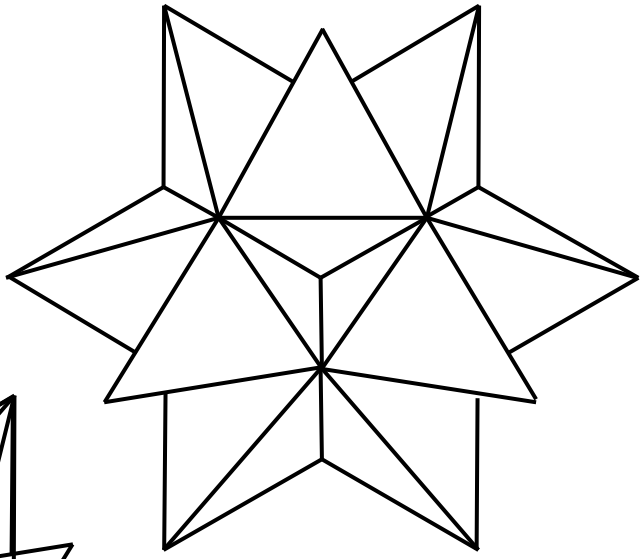


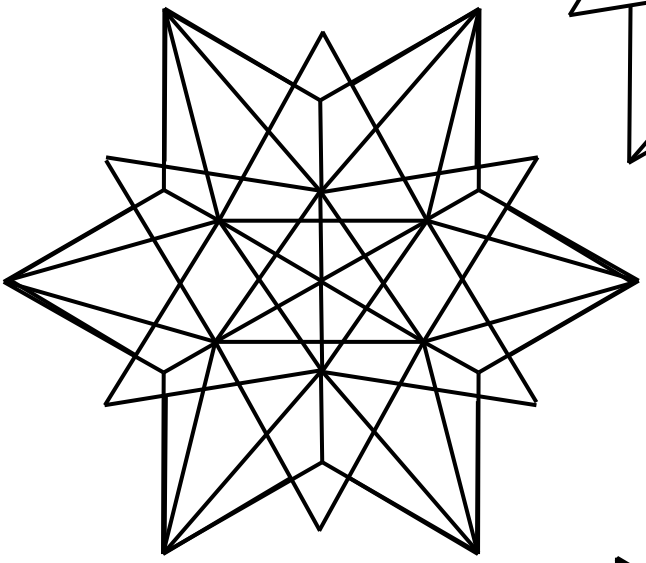
Der Ikosaederstern in der Saat des Lebens



Gitternetze des Ikosaedersterns

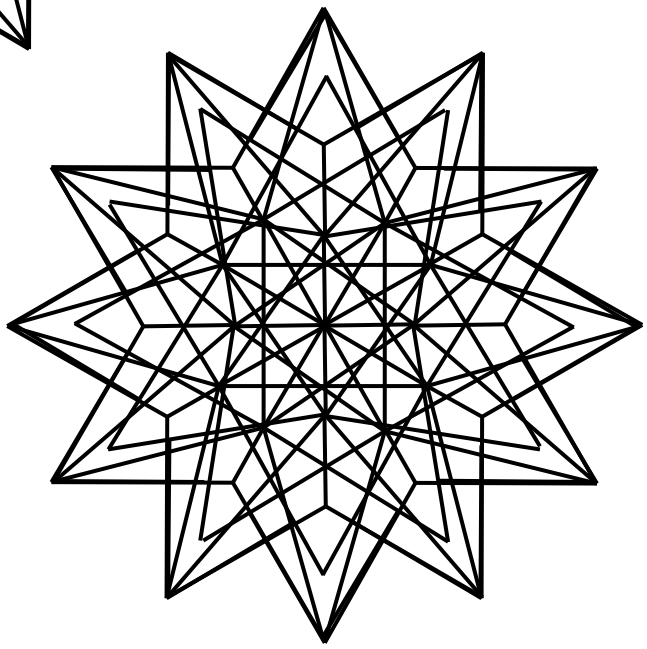
einfaches Gitternetz



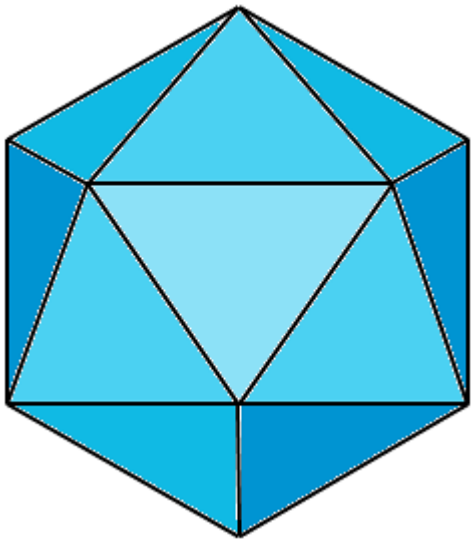


doppeltes Gitternetz
Nord-Süd-Ausrichtung

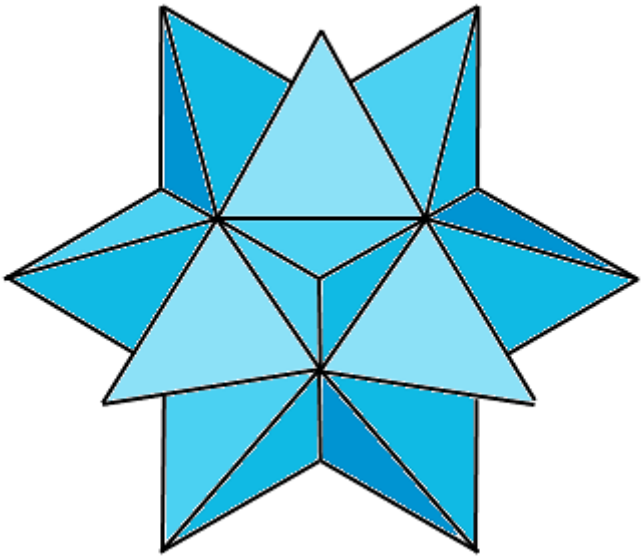
vierfaches Gitternetz
Nord-Ost-Süd-West



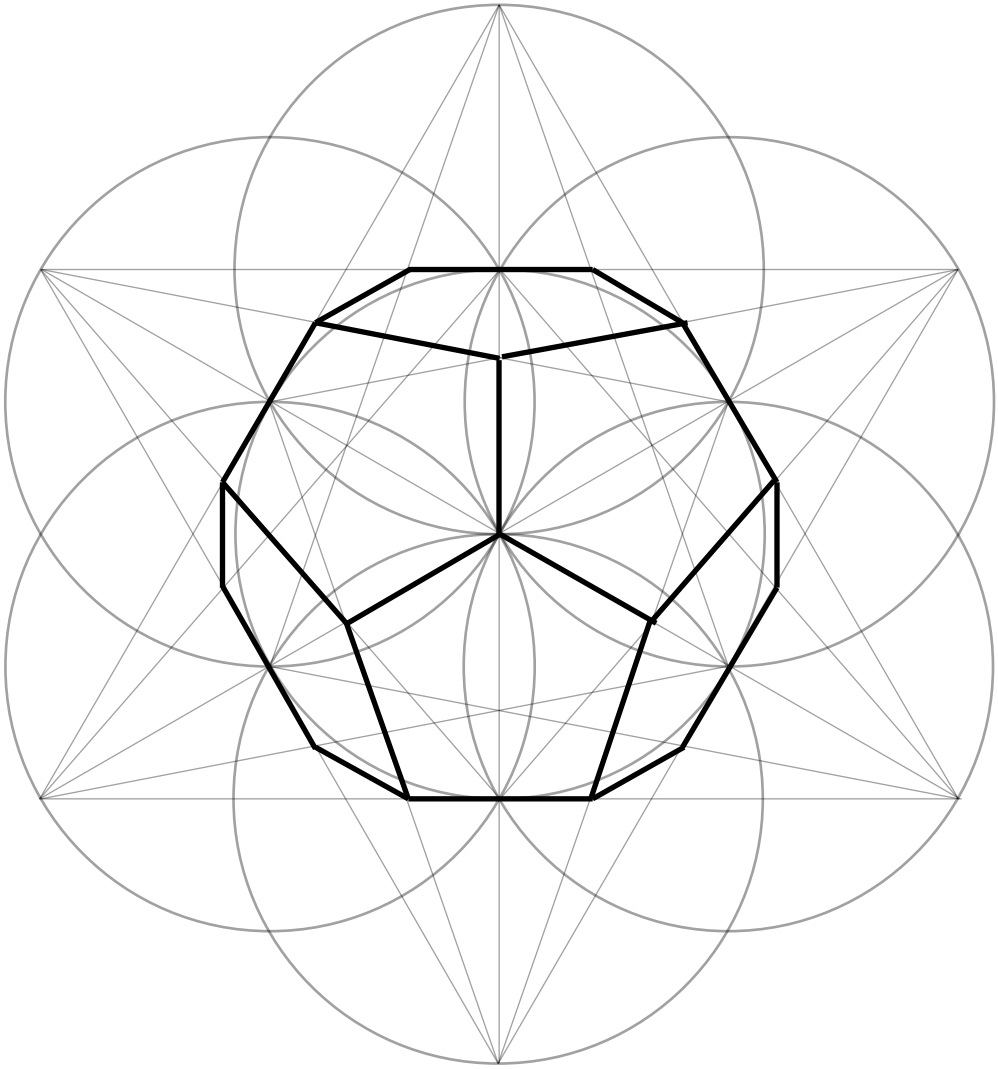
Ikosaeder



Ikosaederstern

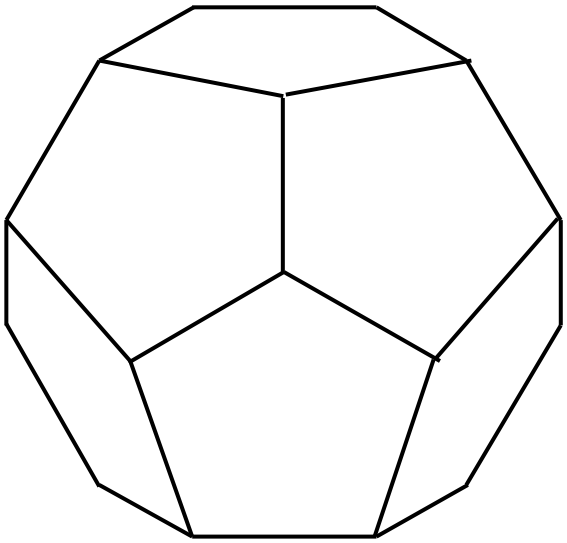


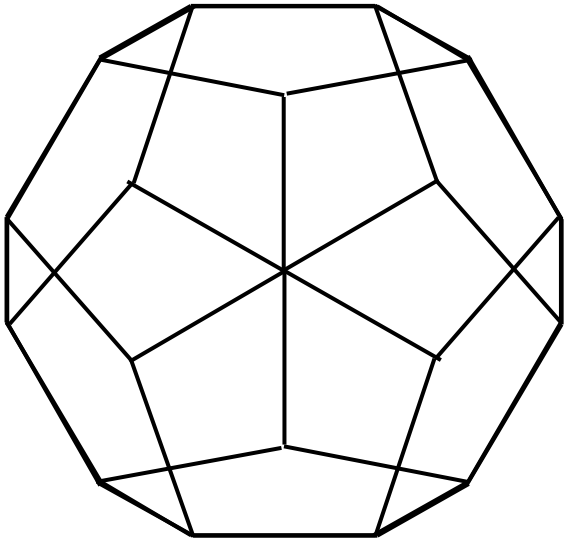
Der Dodekaeder in der Saat des Lebens



Gitternetze Dodekaeders

einfaches Gitternetz



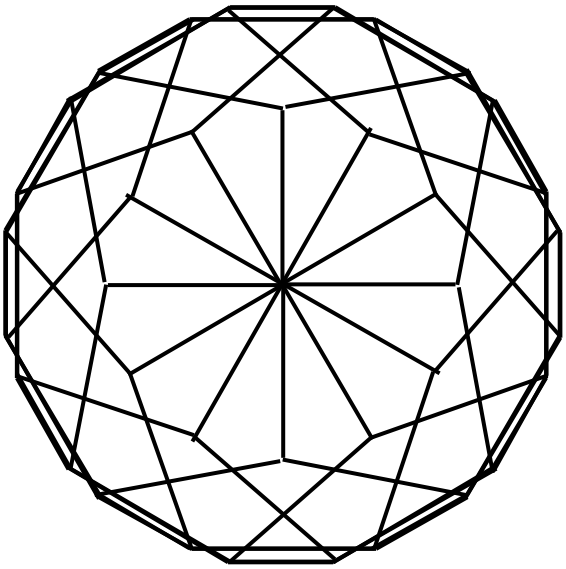


doppeltes Gitternetz

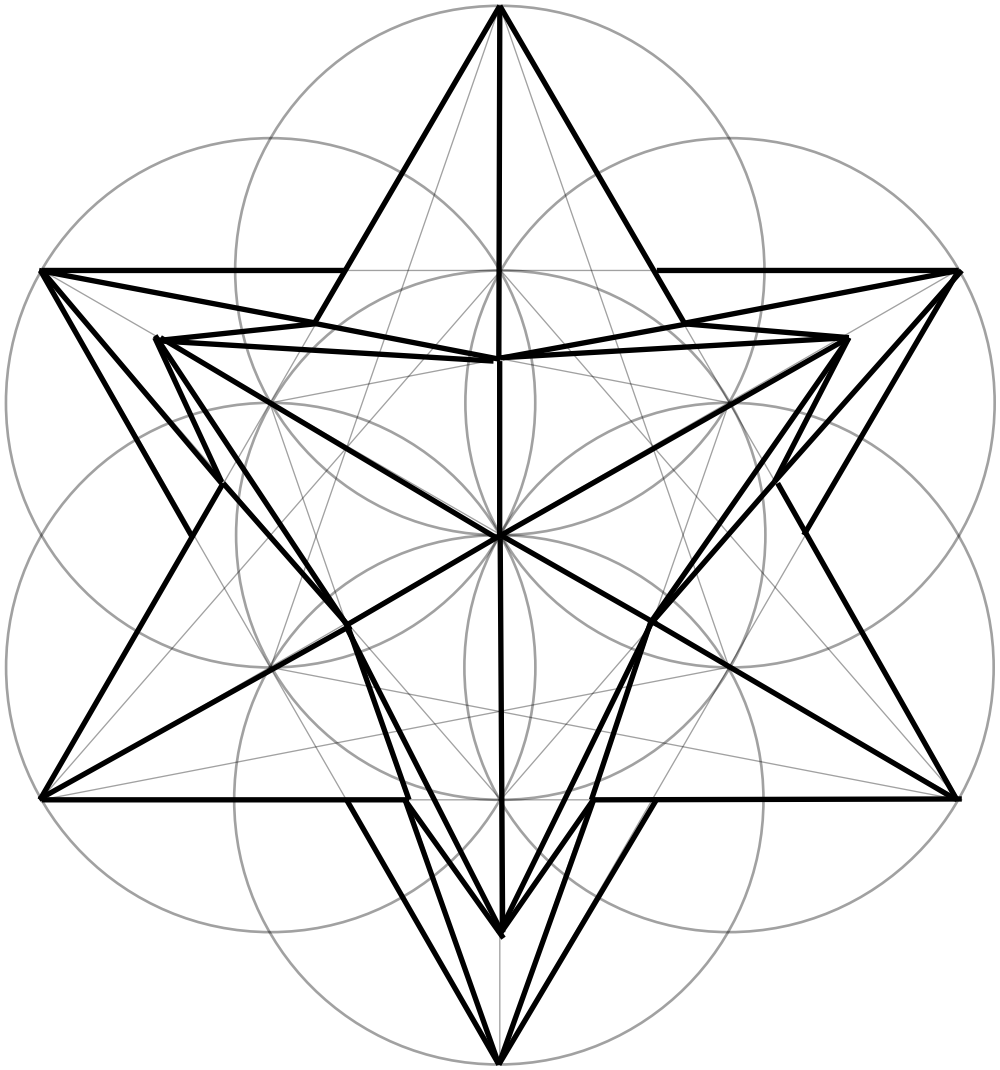
Nord-Süd-Ausrichtung

vierfaches Gitternetz

Nord-Ost-Süd-West

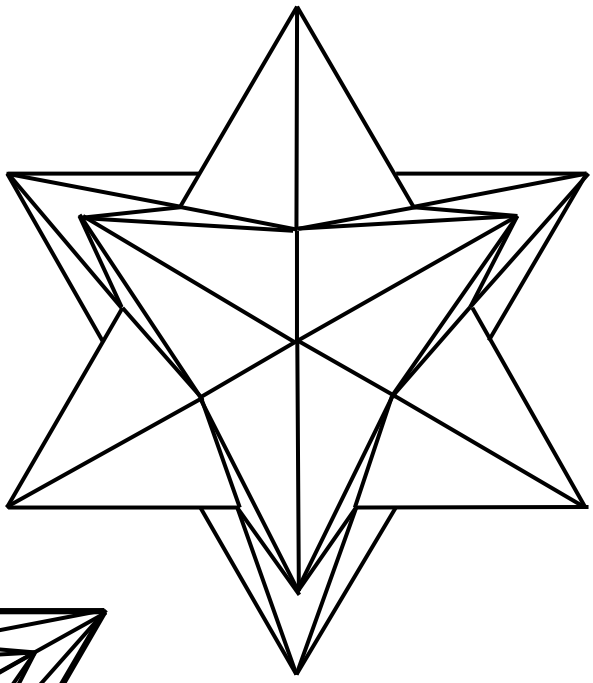


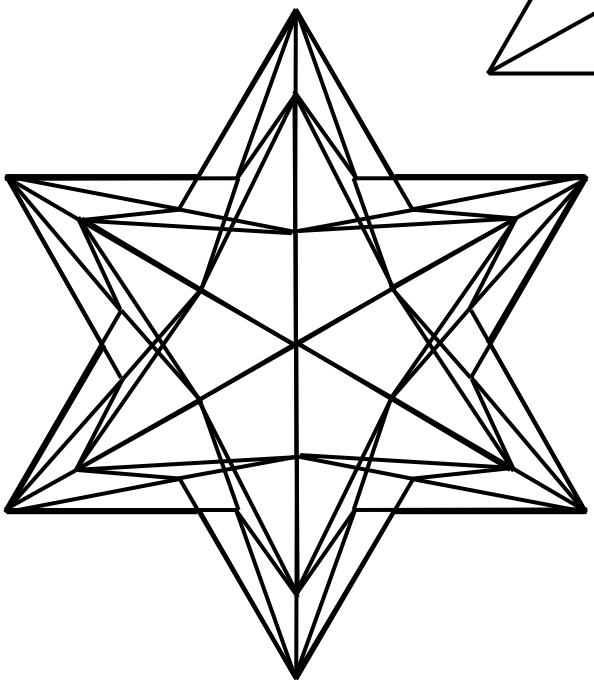
Der Dodekaederstern in der Saat des Lebens



Gitternetze Dodekaeders

einfaches Gitternetz



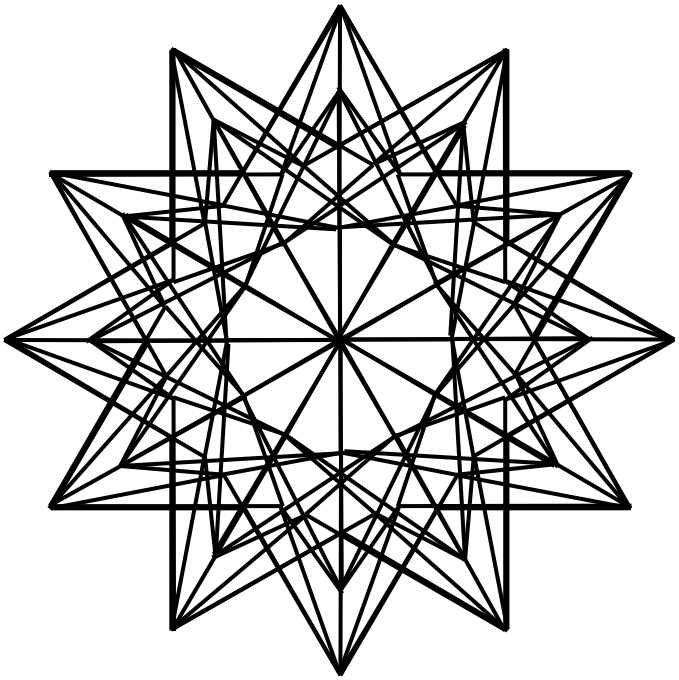


doppeltes Gitternetz

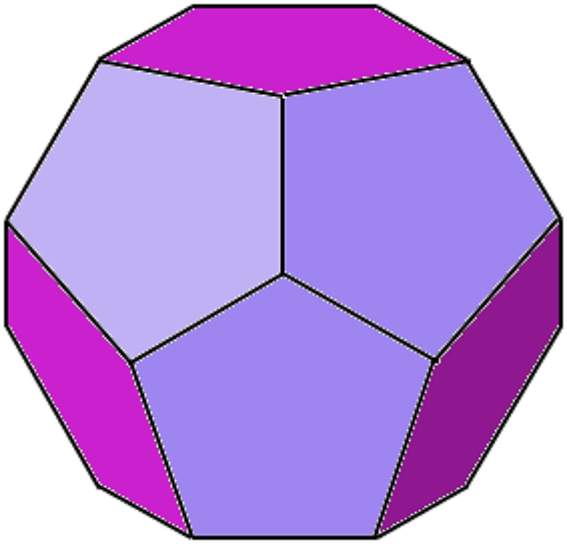
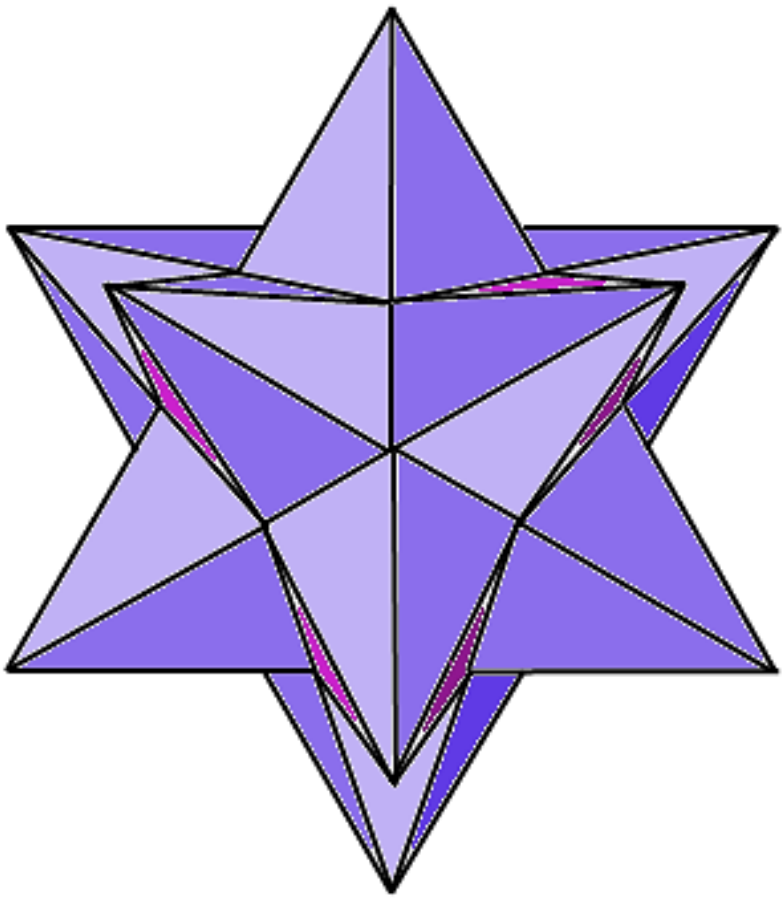
Nord-Süd-Ausrichtung

vierfaches Gitternetz

Nord-Ost-Süd-West



Dodekaeder



Dodekaederstern